

ALL FOR ONE SWITZERLAND AG

PRÄSENTATIONEN FOKUSTAG // 16. MAI 2024

 all for one
Group



INHALT

01

VALUE STREAMS UND NEUE FORMEN DER
ZUSAMMENARBEIT

02

INNOVATIVE WEGE ZU ZEITGEMÄSSEM
DATENMANAGEMENT UND INTELLIGENTER
ANALYSE MIT SAP

03

NEUES AUS DER ALL FOR ONE SWITZERLAND
PRODUKTEKÜCHE

04

SAP MICROSOFT INTEGRATION

05

NACHHALTIGKEIT & ESG-ANFORDERUNGEN

06

SAP HCM ROADMAP UND STRATEGIE

07

DER WEG IN DIE PUBLIC CLOUD





BEG
Impact

Value Streams und neue Formen der Zusammenarbeit

für mehr Enterprise Automation

Désirée Schröder & Prof. Dr. Peter Rohner
Zürich, 16. Mai 2024, zu Gast bei All for One

Value Streams und neue Formen der Zusammenarbeit

für mehr Enterprise Automation



Enterprise Automation

Automation

bspw. AI, RPA,
Low Code, IoT

- Einsatz digitaler Technologien mit Wirkung auf **einzelne, bestimmte...**
 - Prozesse,
 - Produkte,
 - Services,
 - Kundeninteraktionen,
 - Mitarbeiterrollen
- Umsetzung durch **Projekte, evtl. Programme**

Fokus auf einzelne Bereiche, ...

- **Übergreifende Automatisierung** über organisatorische, technische, personelle, rechtliche Grenzen in der Organisation hinweg
 - **End-to-End**
 - Frontstage **und** Backstage
 - **Vielzahl unterschiedlicher Stakeholder**
- **Laufender Prozess, „Journey“**
- **Entwicklung von Fähigkeiten** statt nur Umsetzung von Zielbildern
- Umsetzung durch **Value Streams** und **neue Formen der Zusammenarbeit**

Transformativer Blick auf das gesamte Unternehmen

Value Streams und neue Formen der Zusammenarbeit

für mehr Enterprise Automation



Um was geht es heute?

- Es wurde / wird viel Energie in die Automation („Digitalisierung“) investiert.
- Die Evidenz für Potenziale in Enterprise Automation begegnet uns allen täglich, bspw. in Form von ...
 - unzähligen Excel-Tabellen,
 - etlichen Hand-Overs von der Kundenbestellung bis zur Auslieferung und später zum Service, die nicht automatisiert sind, wo die Information nicht einfach fließt,
 - fehlenden / schlechten Stammdaten entlang der Wertschöpfungskette (was sich dann „hinten“ zeigt).

ctd.

- 80% der Unternehmen sehen Enterprise Automation als eine Top-Priorität.
- 90% sehen Probleme bei der Umsetzung:
 - Komplexität, Aufwand, K(r)ampf, ...
- Enterprise Automation ist also eine grosse Herausforderung.

Die heutige Frage heisst:

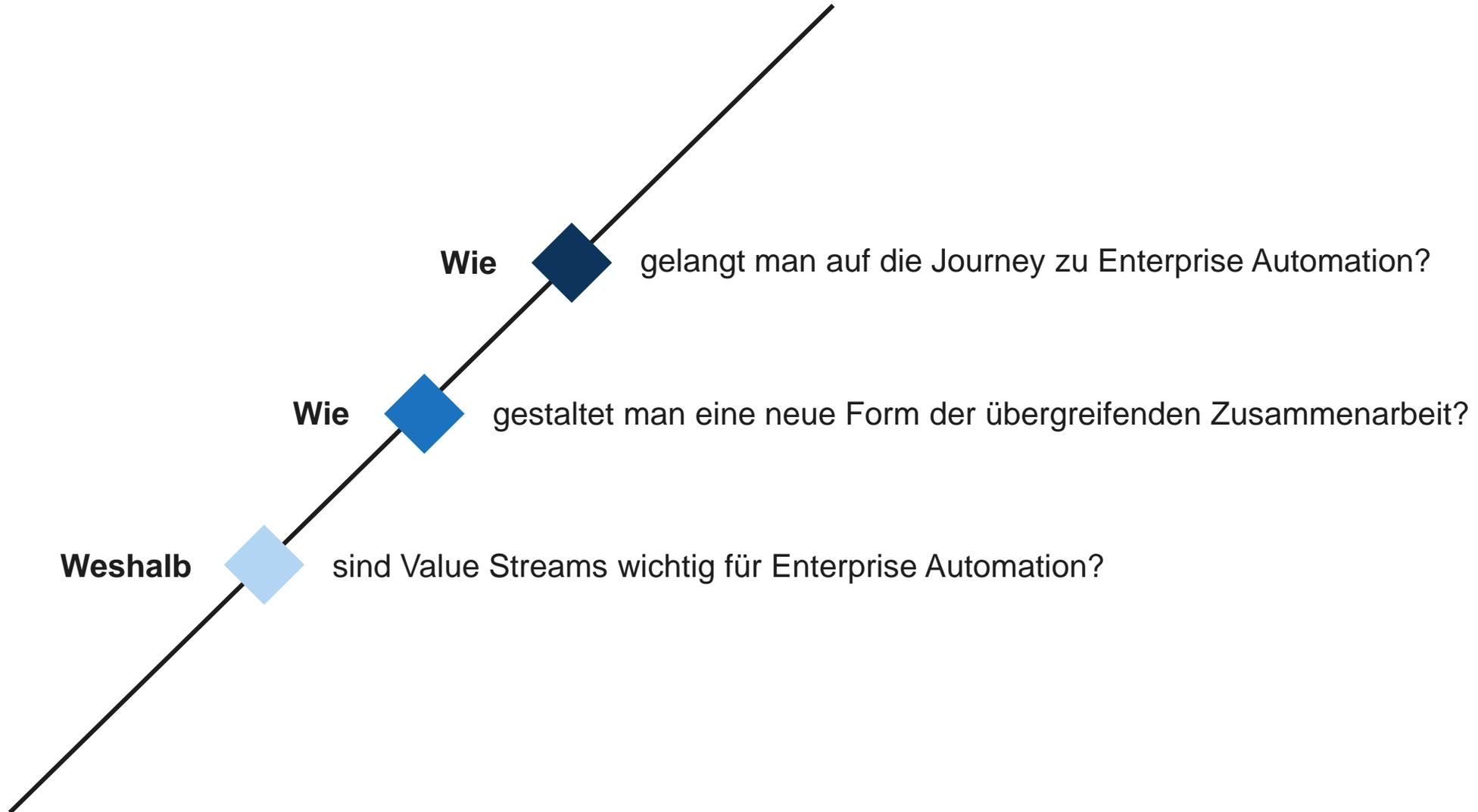
- Wie kann der hohe Automatisierungsgrad einzelner Bereiche auf die ganze Wertschöpfungskette ausgedehnt werden?
- end-to-end, bspw. vom Kundenauftrag über die Herstellung und Auslieferung bis hin zum Service?

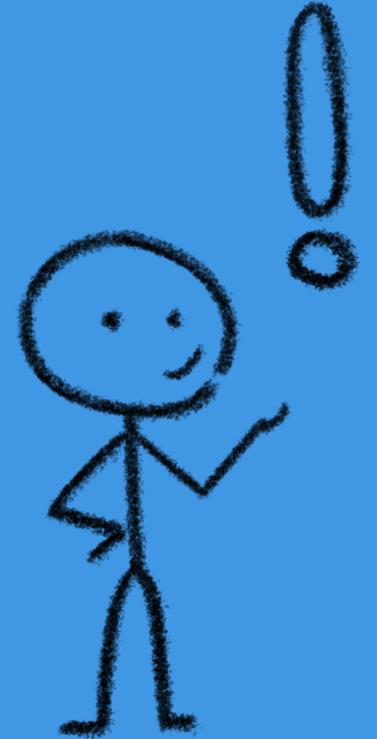
Die Hypothese lautet:

- Durch ein bereichsübergreifendes Zusammenwirken von Business und IT kann Enterprise Automation erreicht werden.

Value Streams und neue Formen der Zusammenarbeit

für mehr Enterprise Automation

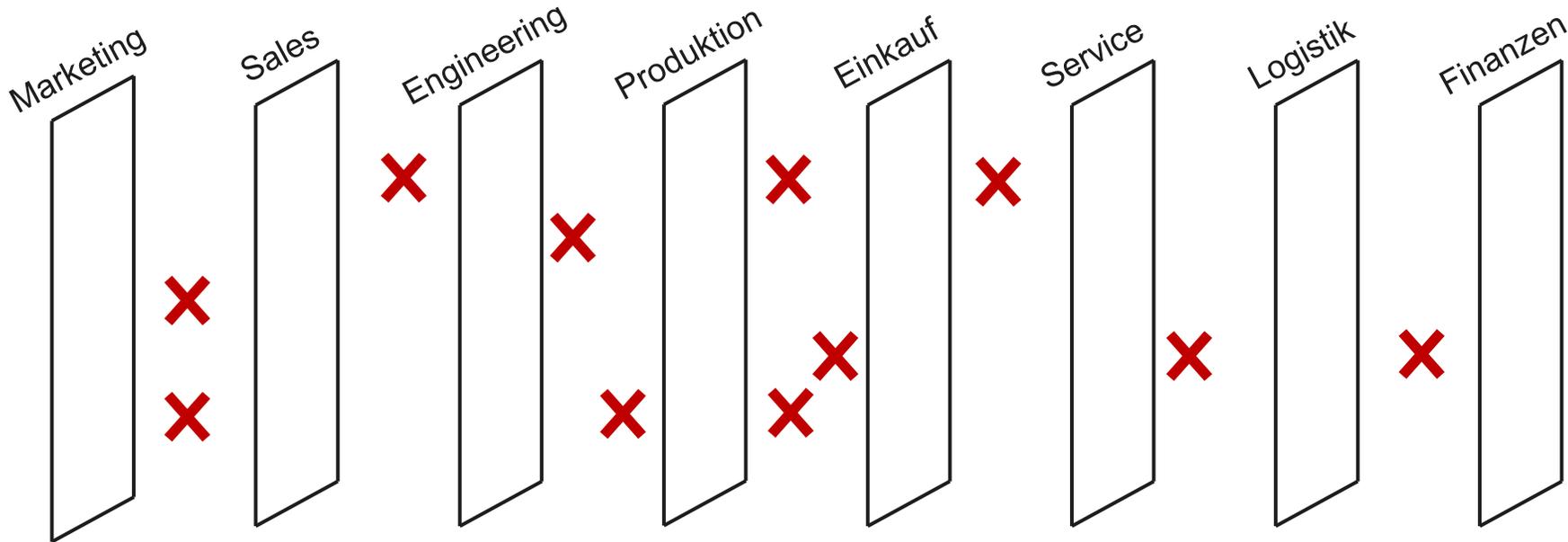




Weshalb sind Value Streams wichtig für Enterprise Automation?

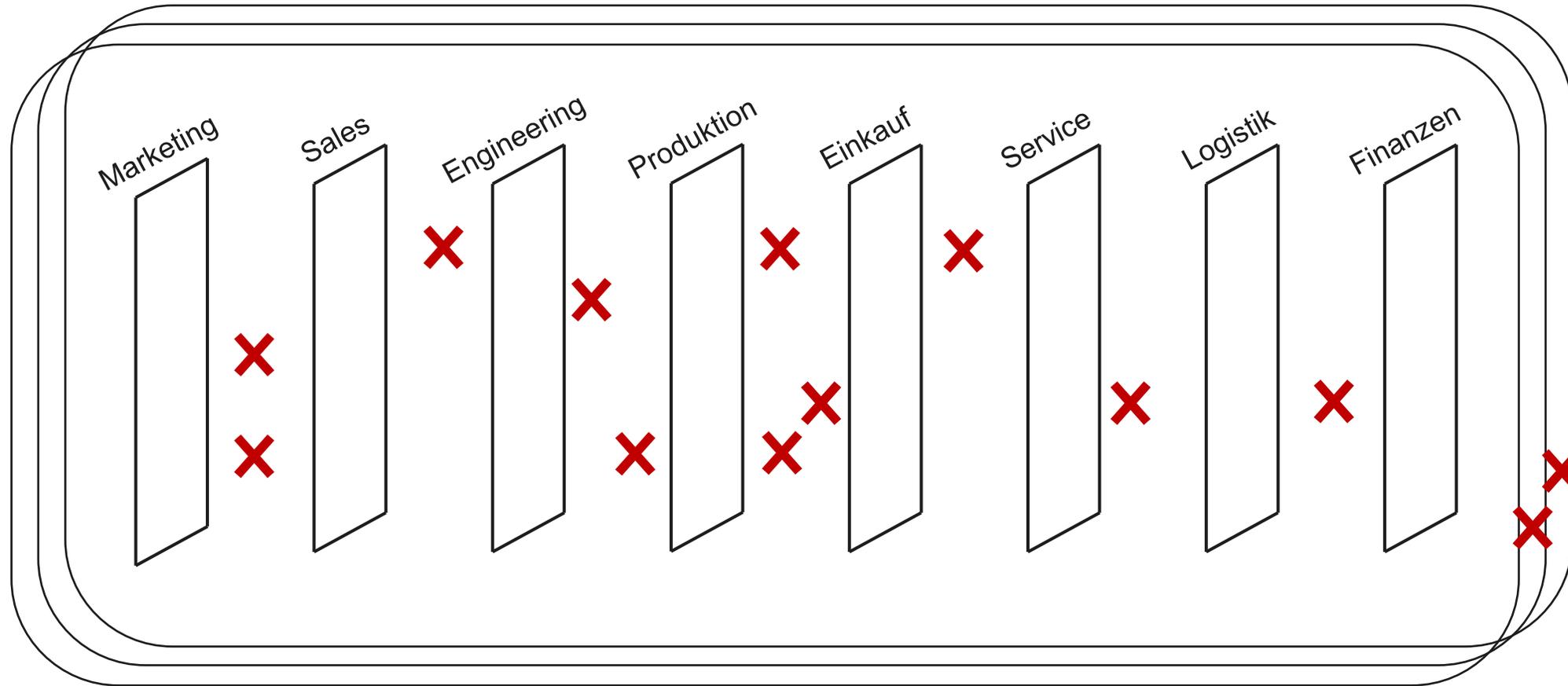
Fehlende Verankerung der E2E-Sicht im Unternehmen

...weil zu stark in vertikalen Silos gedacht und gehandelt wird



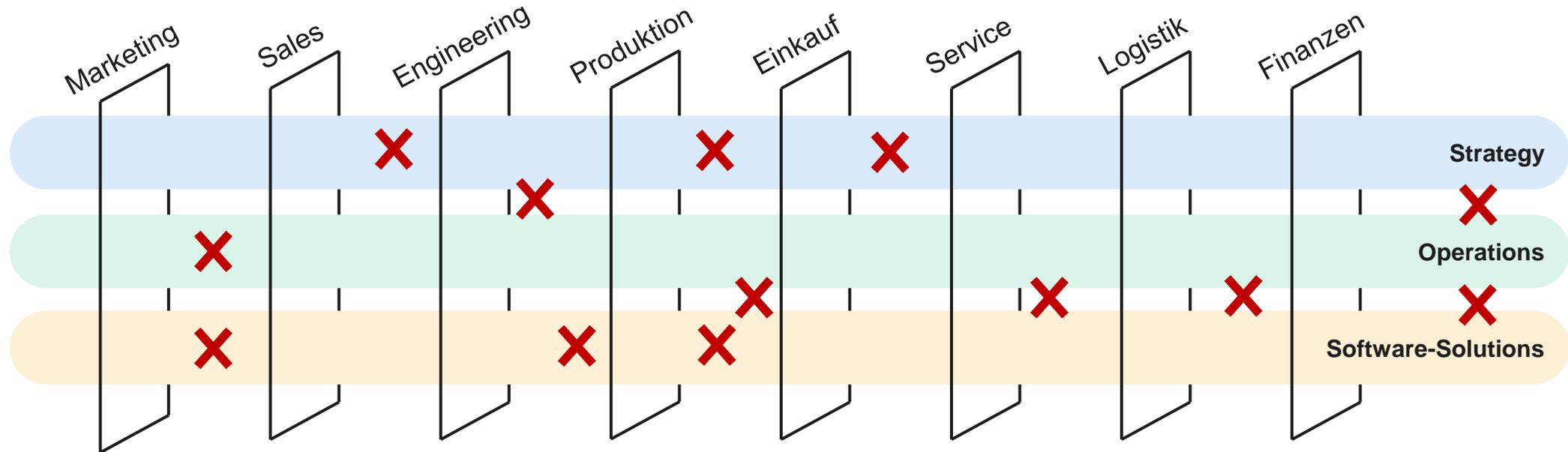
Fehlende Verankerung der E2E-Sicht im Unternehmen

...und komplexen Unternehmensstrukturen



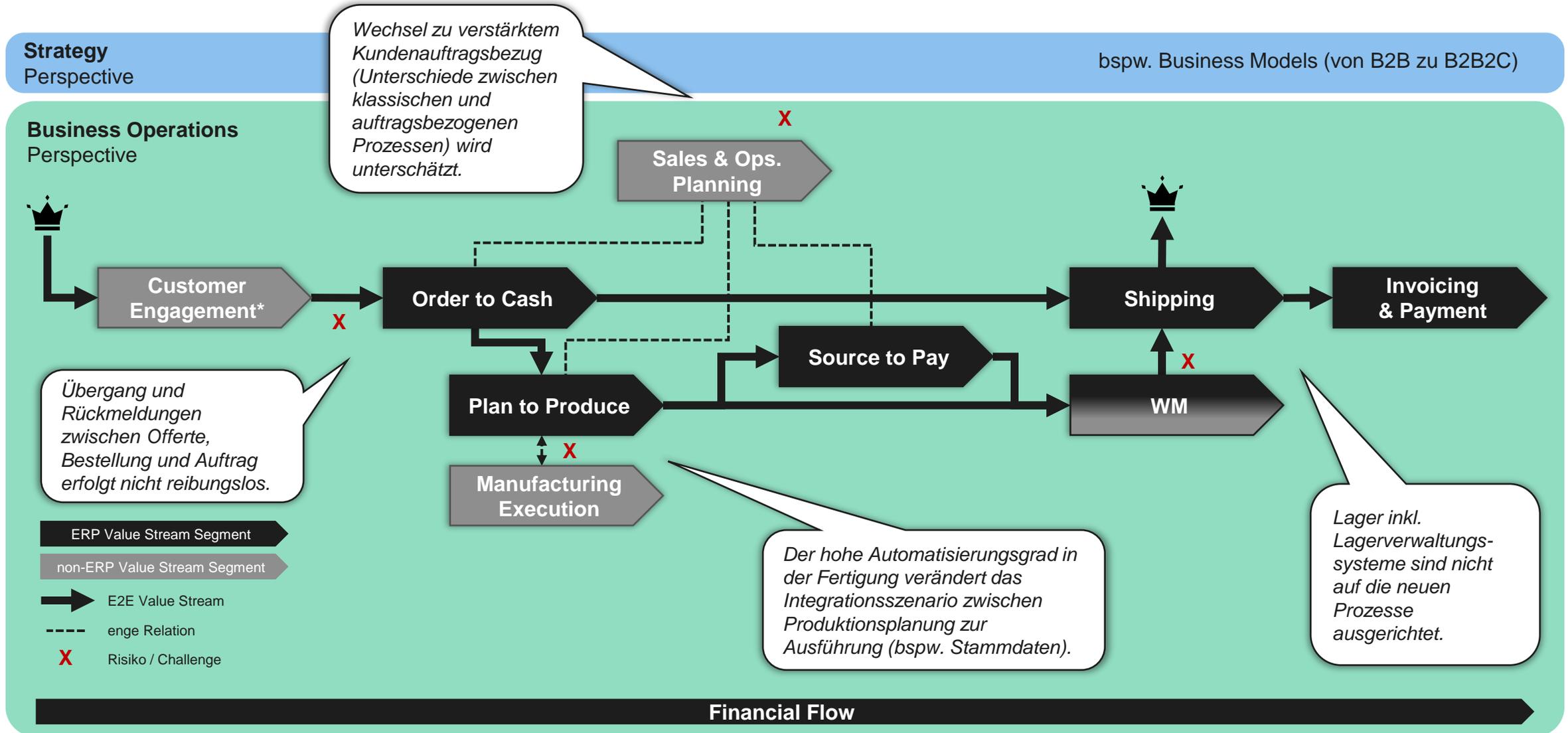
Fehlende Verankerung der E2E-Sicht im Unternehmen

...sowie aufgrund unterschiedlicher Perspektiven



Fehlende Verankerung der E2E-Sicht im Unternehmen

hat Auswirkungen auf die Business Operations (Prozesse & Systeme)



Fehlende Verankerung der E2E-Sicht im Unternehmen

ist ein Treiber der Komplexität - es zeigen sich gängige Defizite



Strategy Top-Management

- Strategie wird nicht oder nicht übergreifend operationalisiert
- Business & IT werden nicht zusammen gedacht (Auftraggeber/Auftragnehmer-Verhältnis)
- Lenkung von Projekten wird im Wesentlichen als Kontrolle verstanden
- ...



Operations Fachbereich

- es herrschen eine stark funktionale Ausrichtung und wenig integratives Herangehen
- übergreifende Abstimmung und Priorisierung von Anforderungen fehlt
- viele Anforderungen führen zu vielen parallel laufenden, nicht übergreifenden Projekte, die nicht recht vorankommen
- ...



Solution Development IT

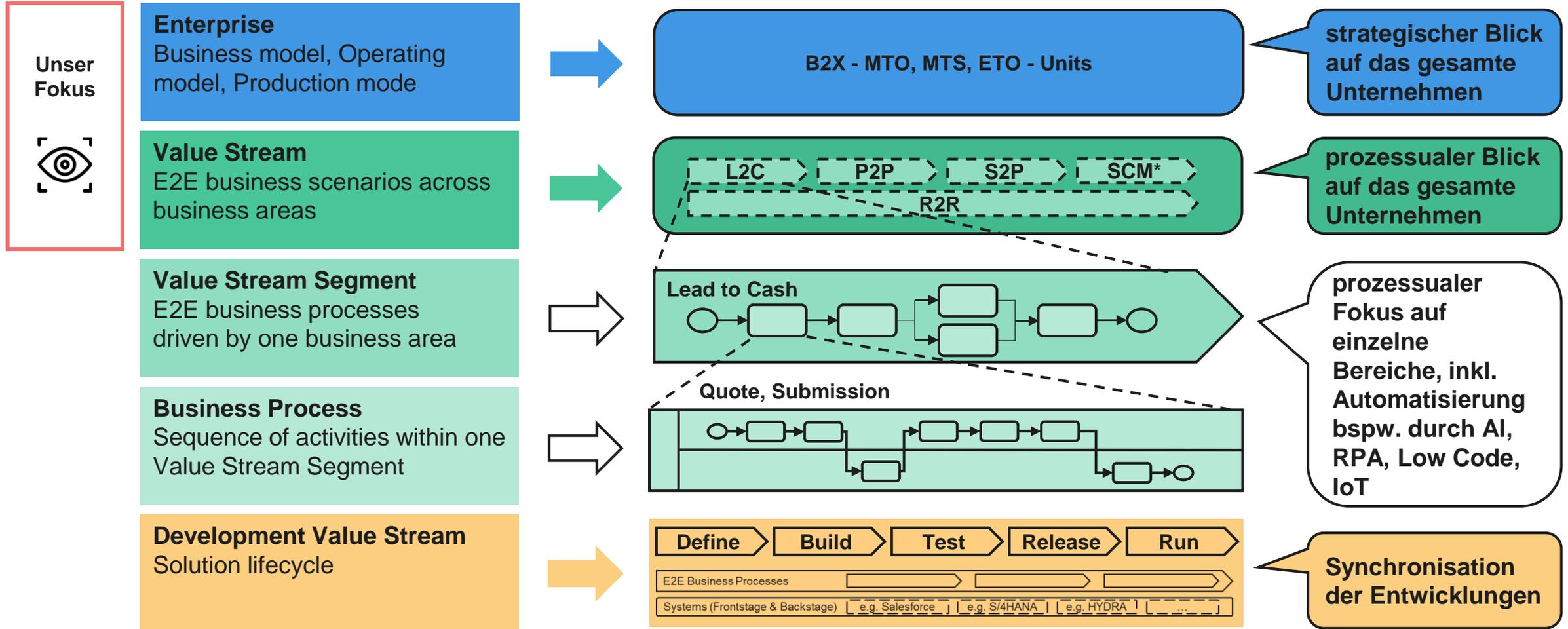
- die technische Abstimmung zwischen wesentlichen Systemen (bspw. Frontstage und Backstage; Sales und Operations) ist ungenügend
- die Anwendungsentwicklung und –betreuung sind nach IT-Systemen organisiert
- Development ist von Operating, Maintenance und Support getrennt
- es bleibt zu wenig Kapazität für Development
- ...



Value Streams



strategische Ausrichtung versus taktisch-operative Verbesserungen



Eine ganzheitliche Betrachtung der Value Streams

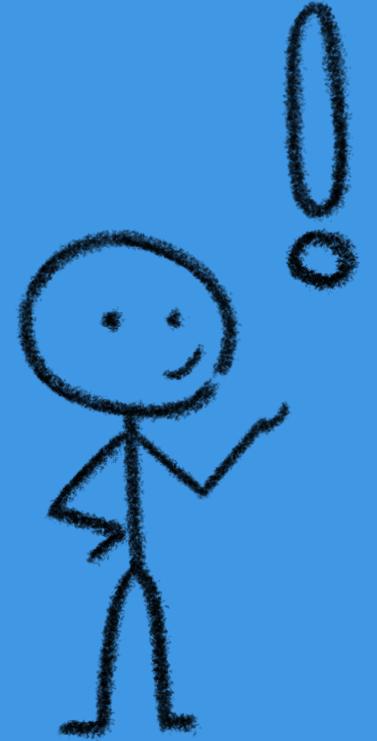
bedingt neue Formen der übergreifenden Zusammenarbeit

Management als Driver der Enterprise Automation und Leader der Veränderung

Koordination über alle Bereiche

Einbezug aller Unternehmensebenen

Integration von Business und IT



Wie gestaltet man eine neue Form der übergreifenden Zusammenarbeit?

Flight Level Teams mit klaren Rollen sorgen für die Koordination & Integration der Value Stream Perspektiven

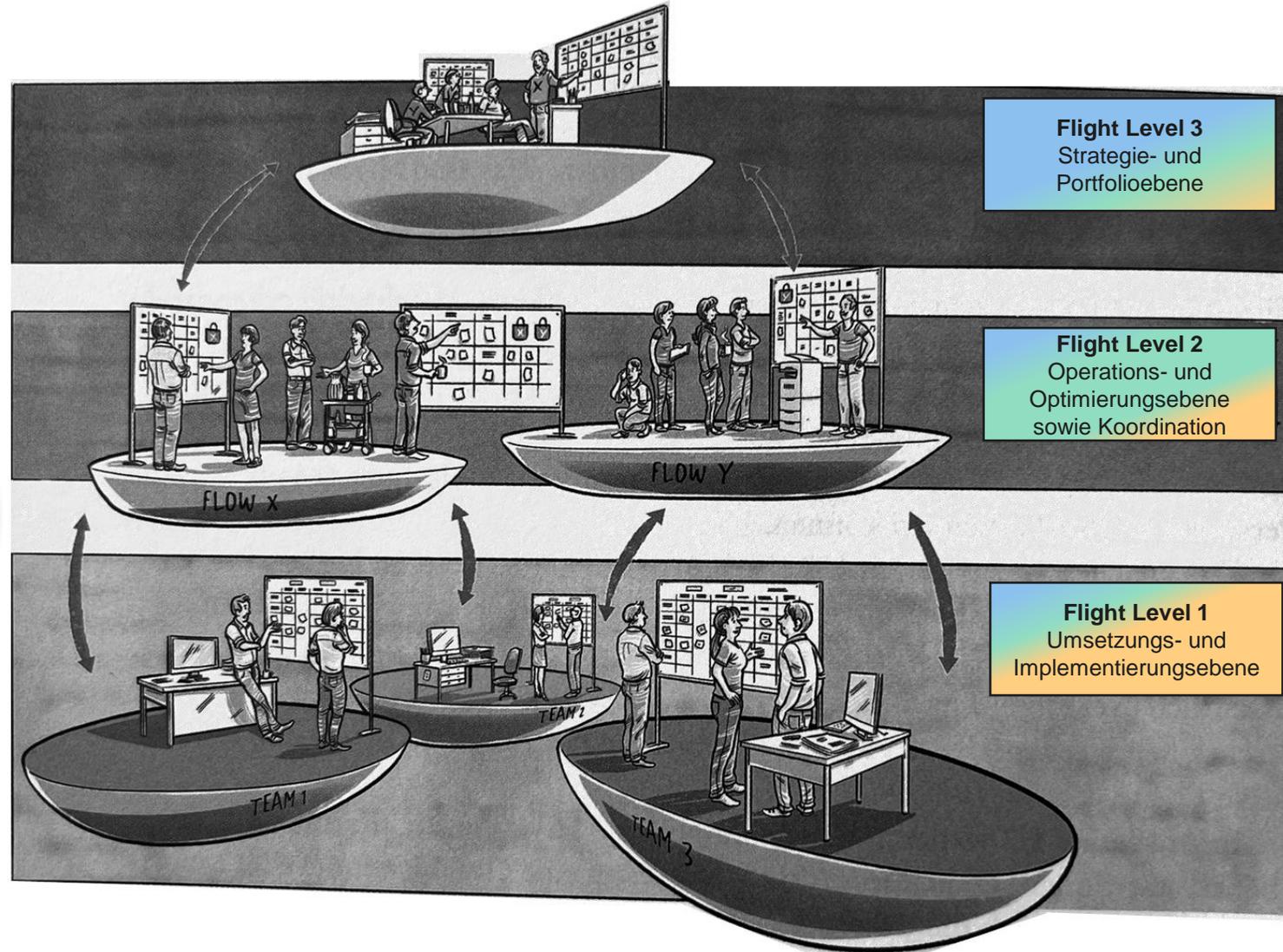


Kadenz etablieren

Leadership auf allen Ebenen fordern und fördern

adaptieren & skalieren

Rolle für die Koordination und die Architektur bestimmen



Flight Level 3
Strategie- und Portfolioebene

C-Level Management
(BO; Sponsor; ...)

Flight Level 2
Operations- und Optimierungsebene sowie Koordination

Value Stream Segment Teams
(PM/PO; BPO / L2; ...)

Flight Level 1
Umsetzungs- und Implementierungsebene

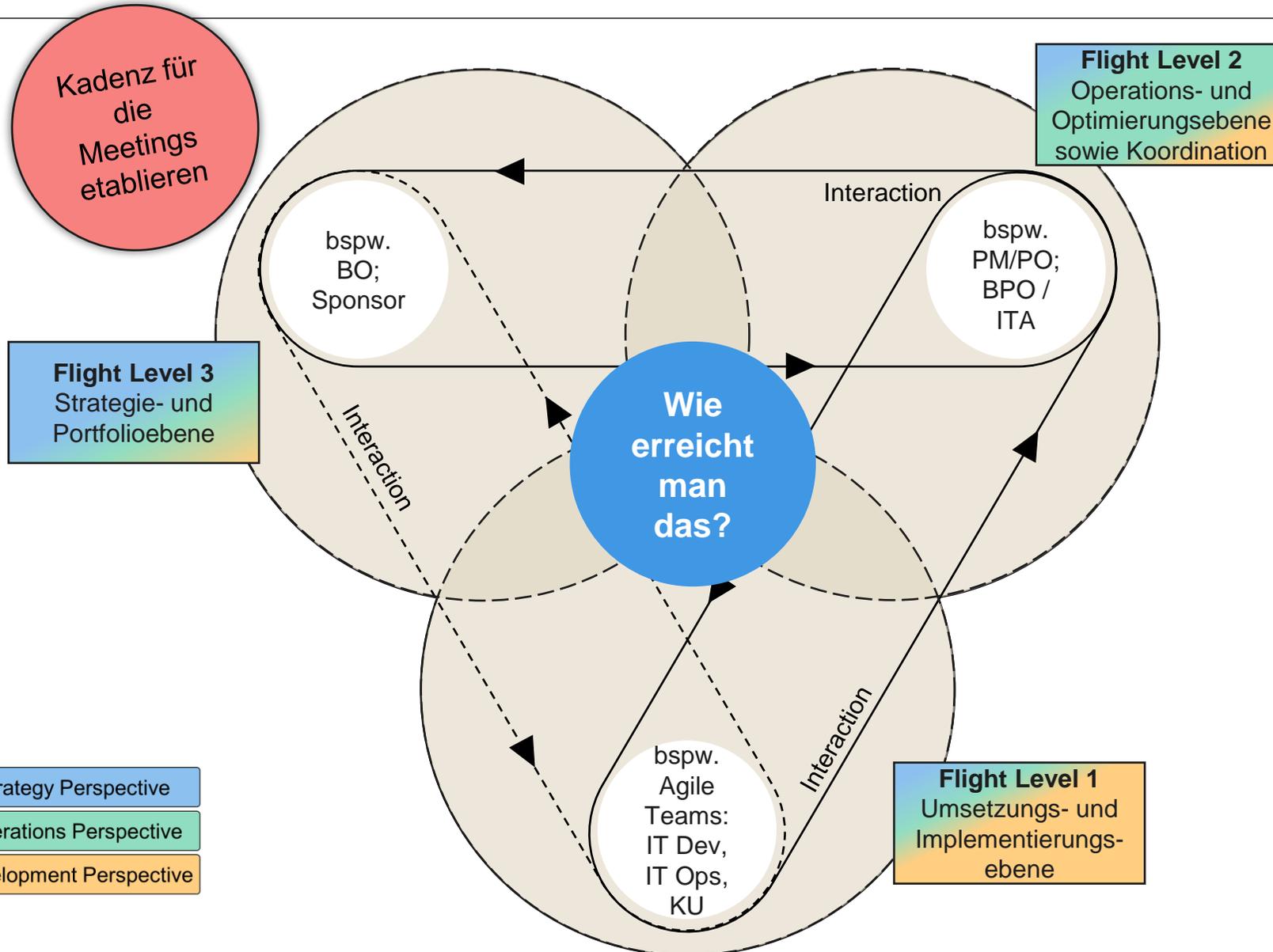
Implementation Teams
(Agile Teams: IT Dev, IT Ops, KU; ...)

- Strategy Perspective
- Operations Perspective
- Development Perspective

Die Interaktionen zwischen den Flight Levels



bringen die Value-Stream-Perspektiven koordiniert & integriert zusammen



Fokus auf den Value Stream legen

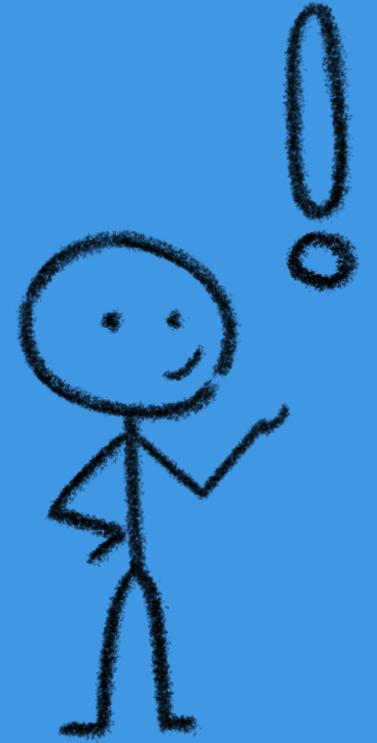
Transparenz schaffen (Aufgaben und Kapazitäten)

Den Blick für das Ganze schärfen und Prioritäten setzen

Anforderungsfluss über die Flight Levels sicherstellen

- Strategy Perspective
- Operations Perspective
- Development Perspective

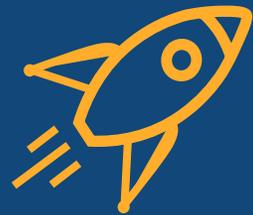
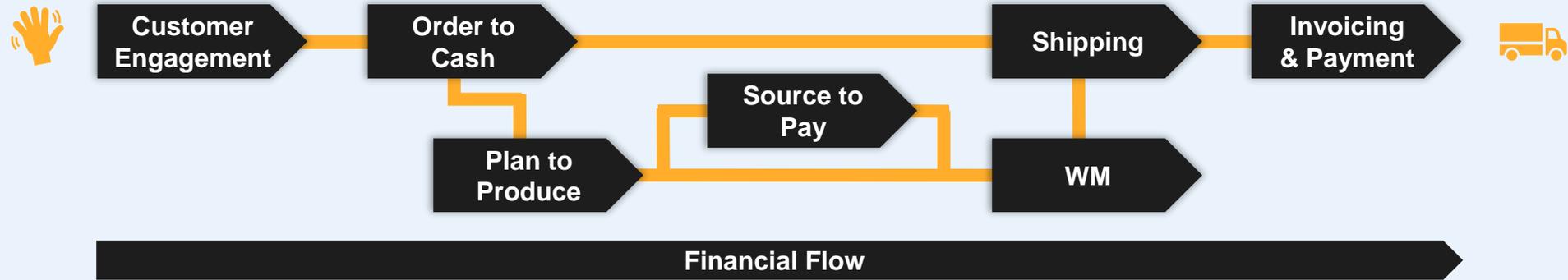
Wie
erreicht
man
das?



Wie gelangt man auf die Journey zu
Enterprise Automation?

The Journey to Enterprise Automation

benötigt Methode (und Ausdauer...)

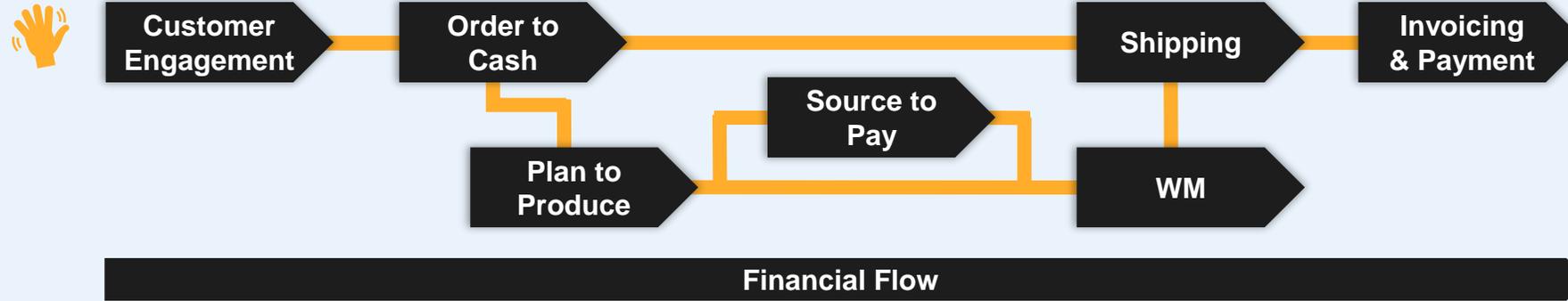


Enterprise Automation wird durch Value Streams und neue Formen der Zusammenarbeit (Flight Levels, Interaktionen, Kadenz usw.) erreicht.

Und wie kann man das im eigenen Unternehmen umsetzen?

The Journey to Enterprise Automation

benötigt Methode (und Ausdauer...)



2 Workshops

- Leading Team formieren
- Ambition, Drive und Roadmap sicherstellen

2 Workshops

- E2E-Potenziale analysieren
- Value Streams konkretisieren inkl. Business & IT Capabilities

2 Workshops

- Sekundärorganisation gestalten inkl. Scaling
 - Flight Levels
 - Rollen(besetzung)
 - Meetings
 - Kadenz
 - Terminplan
- Anforderungsfluss über alle Levels etablieren

Focus Meetings

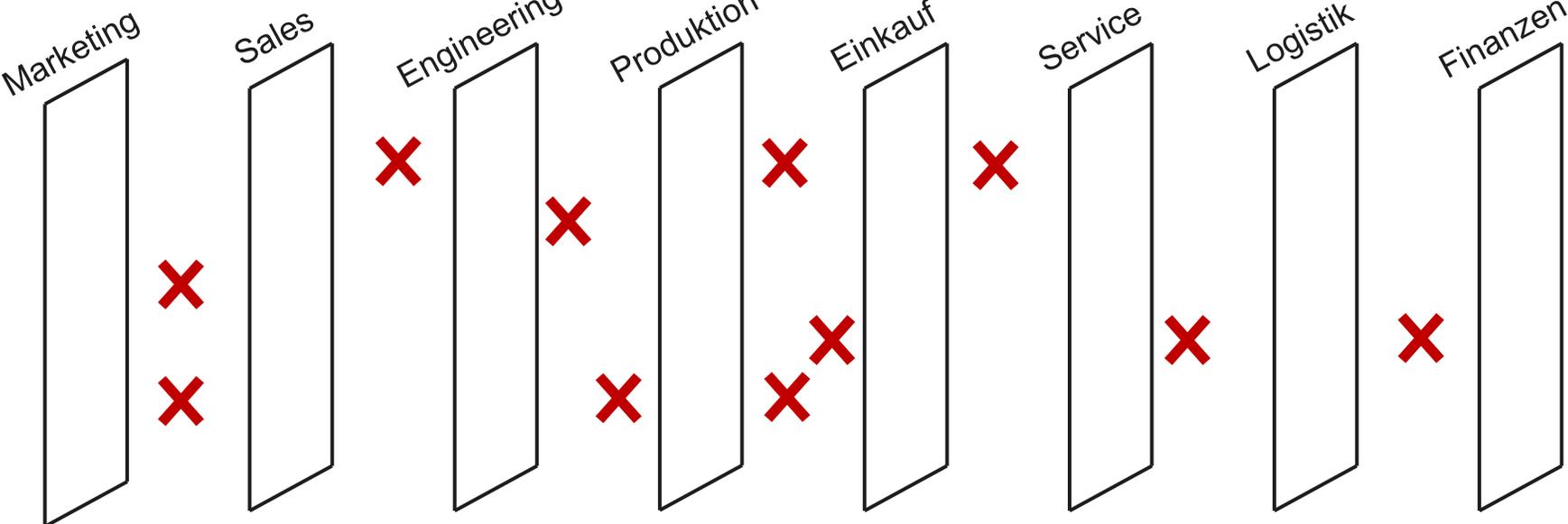
- Inhaltliche Planung des ersten Zyklus vornehmen
- Onboardings und Trainings durchführen
- Ersten Zyklus starten
- Erste Team- und ggf. Big Room Meetings abhalten

Retrospectives & Reviews

- Retrospectives auf allen Ebenen durchführen
- Externen Review durchführen und Massnahmen einfordern
- In die kontinuierliche Verbesserung starten

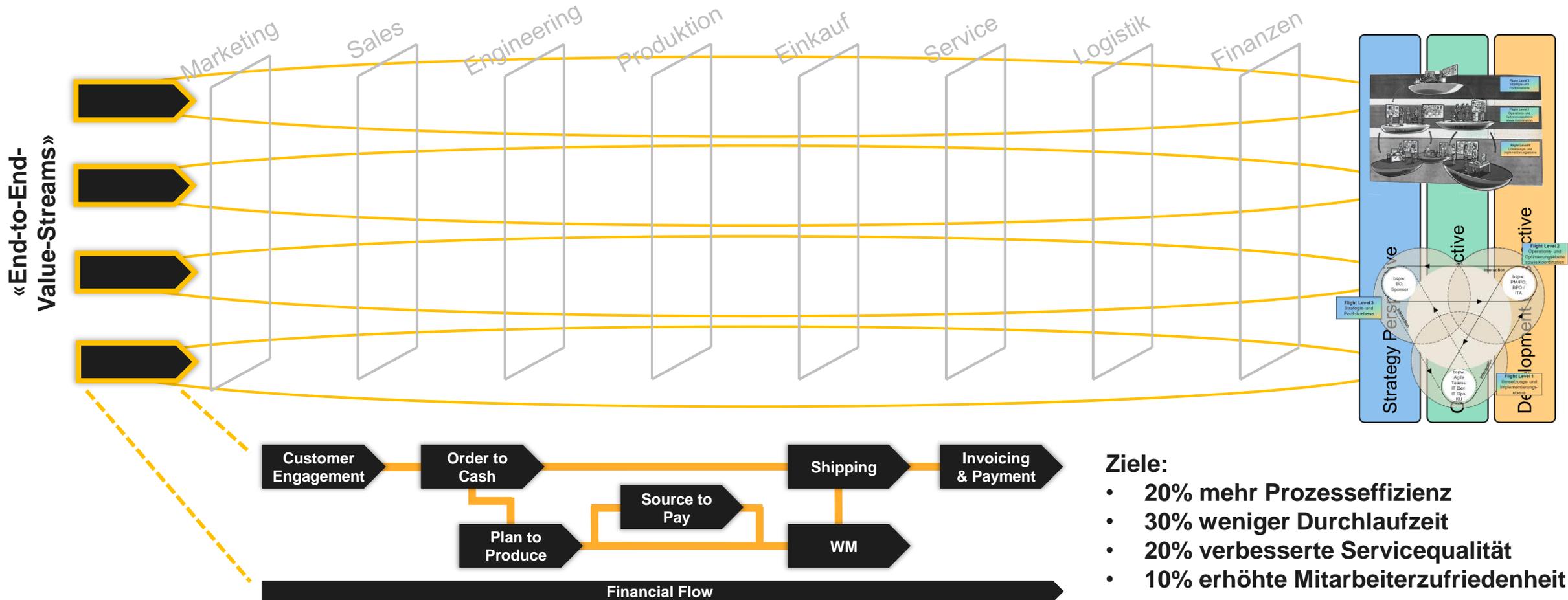
The Journey to Enterprise Automation

führt von Silos ...

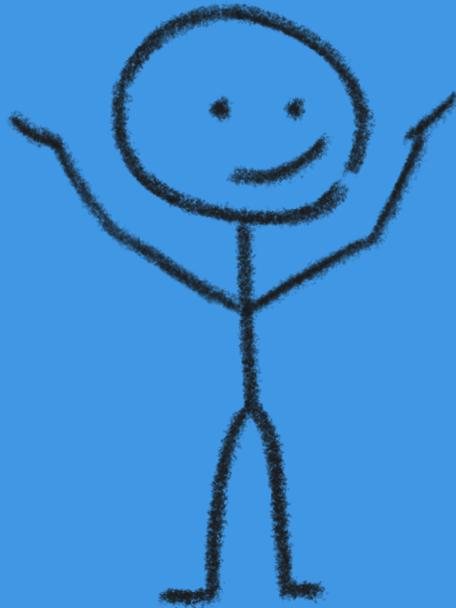


The Journey to Enterprise Automation

... zur Integrativen Digital-Business-Organisation



Danke!



Kontakt



Désirée Schröder

Associate Partner

desiree.schroeder@beg.swiss



Peter Rohner

Prof. Dr.

Managing Partner

peter.rohner@beg.swiss

BEG Impact

Mühlenstrasse 70
8200 Schaffhausen

impact@beg.swiss

+41 52 631 15 00

Impact.beg.swiss



INNOVATIVE WEGE ZU ZEITGEMÄSSEM DATENMANAGEMENT UND INTELLIGENTER ANALYSE MIT SAP

SERKAN ÖNNISAN // 16. MAI 2024



DATENMANAGEMENT



Was wir alle tun?
Sammeln, Organisieren und
Abrufen von Daten

Warum wir das tun?
Produktivität & Effizienz steigern.
Fundierte Entscheidungen
festigen!

Wie können wir das richtig tun?
Solide Datenverwaltungsstrategie
Innovatives & Intelligentes Daten
Management System!

**UNABHÄNGIG DER GRÖSSE IHRES
UNTERNEHMENS ODER IHRER BRANCHE!**

DATENMANAGEMENT INNOVATIV UND INTELLIGENT



Datenanalyse

Automatisiert
AI Driven
In der Cloud
Business User centric

Datenverarbeitung

Quellsystem

SAP Analytics Cloud

- Abrufen/Visualisieren
- Analysieren/Planen
 - Entscheiden



SAP Datasphere

- Sammeln
- Organisieren
- Verarbeiten



SAP ERP S/4HANA SAP ECC NON SAP

LIVE DEMO



SAP Data Builder A4S - Sandbox Analytic Model - ASC SimpleFinance...

Repository: All (2), 00_Reusable_Dimensions, 10_Userfolders

Fact Scenario (1): ASC SimpleFinance - Facts

Dimensions: Date, Customer, Version, Containment, Account

Operating Income for Actual
In Million | 2 Variances

660 (-47.84) (-5.08)

Operating Income (Actual - Forecast) (Actual - Budget)

Gross Margin for Actual
In Million | 2 Variances

1,179 (-48.86) (-6.66)

Gross Margin (Actual - Forecast) (Actual - Budget)

Cost of Goods Sold for Actual
In Million | 2 Variances

-802 (-14.31) (+4.53)

Cost of Goods Sold (Actual - Forecast) (Actual - Budget)

ASC_Simple_Finance_Model (Operating Income)
In Thousand | 1 Filter

Entity	Date > 2022			
	Version	Actual	Budget	Forecast
Group	659,505	664,582	707,341	
Sub-group Europe	199,752	205,404	218,673	
Switzerland	69,251	63,785	74,016	
Germany	65,251	65,835	69,631	
France	65,251	75,785	75,026	
Sub-group Group Services	70,251	65,785	73,083	
Group Services	70,251	65,785	73,083	
Sub-group America	195,752	196,038	208,572	
USA	65,251	65,785	69,631	
Canada	65,251	64,469	69,311	
Mexico	65,251	65,785	69,631	
Sub-group Asia	193,752	197,354	207,012	
China	63,251	65,785	67,751	
Japan	65,251	65,785	69,631	
South Korea	65,251	65,785	69,631	

Operating Income per Date for Actual
In Thousand | 1 Filter | 2 Variances

Date	Actual	Actual - Forecast		Actual - Budget	
		Actual	Forecast	Actual	Budget
2022 Q1 Jan Act...	55,235	-4,456.27		-1,358.04	
Feb Act...	55,235	-4,456.27		-1,358.04	
Mar Act...	55,235	-4,456.27		-1,358.04	
2022 Q2 Apr Act...	54,130	-3,367.14		-1,047.91	
May Act...	54,130	-3,367.14		-1,047.91	
Jun Act...	54,130	-3,367.14		-1,047.91	
2022 Q3 Jul Act...	55,235	-3,262.44		-190.94	
Aug Act...	55,235	-3,262.44		-190.94	
Sep Act...	55,235	-3,262.44		-190.94	
2022 Q4 Oct Act...	55,235	-3,859.35		+522.86	
Nov Act...	55,235	-3,859.35		+522.86	
Dec Act...	55,235	-3,859.35		+522.86	

SAP ANALYTICS CLOUD PLANUNG



SignedData

Actual Test_SO

>	2023	2024	Jan (2024)	Feb (2024)	Mar (2024)	2024	Jan (2024)	Feb (2024)	Mar (2024)	Apr (2024)	May (2024)	Jun (2024)	Jul (2024)	Aug (2024)	Sep (2024)	Oct (2024)	Nov (2024)	Dec (2024)
	287,173	28,554	10,911	11,293	6,350	134,500	11,208	11,208	11,208	11,208	11,208	11,208	11,208	11,208	11,208	11,208	11,208	11,208
	165,043	2,418	70	1,837	511	76,488	6,374	6,374	6,374	6,374	6,374	6,374	6,374	6,374	6,374	6,374	6,374	6,374
	42,807	5,692	2,161	1,654	1,878	19,821	1,652	1,652	1,652	1,652	1,652	1,652	1,652	1,652	1,652	1,652	1,652	1,652
	79,322	20,444	8,681	7,802	3,962	38,191	3,183	3,183	3,183	3,183	3,183	3,183	3,183	3,183	3,183	3,183	3,183	3,183

↵

ONE ANALYTICS MEET UP 2024



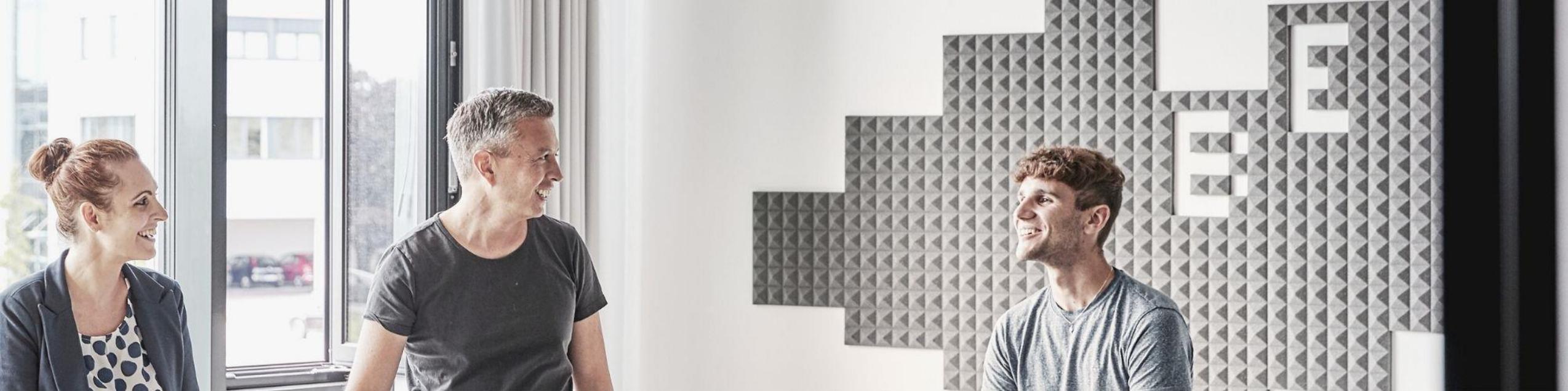
Donnerstag, den 23.05.2024

Start: 16:30 Ende: 20:30

Ort: Impact Hub Zürich AG

Informationen und Anmeldung unter:
all-for-one.ch/de/Events





KONTAKT

SERKAN ÖNNISAN

SENIOR CONSULTANT DATA & BUSINESS ANALYTICS
ALL FOR ONE SWITZERLAND AG

T 058 255 74 00

M 079 689 82 80

Mail serkan.oennisan@all-for-one.com

NEUES AUS DER ALL FOR ONE SWITZERLAND PRODUKTEKÜCHE

TORSTEN MÜLLER // 16. MAI 2024

 all for one
Group



AGENDA



01

ProTime meets
Success Factors

02

Demo PM Cockpit UI5

03

Resource Management
UI5

04

Wartungsplan –
Übersicht & Take Aways

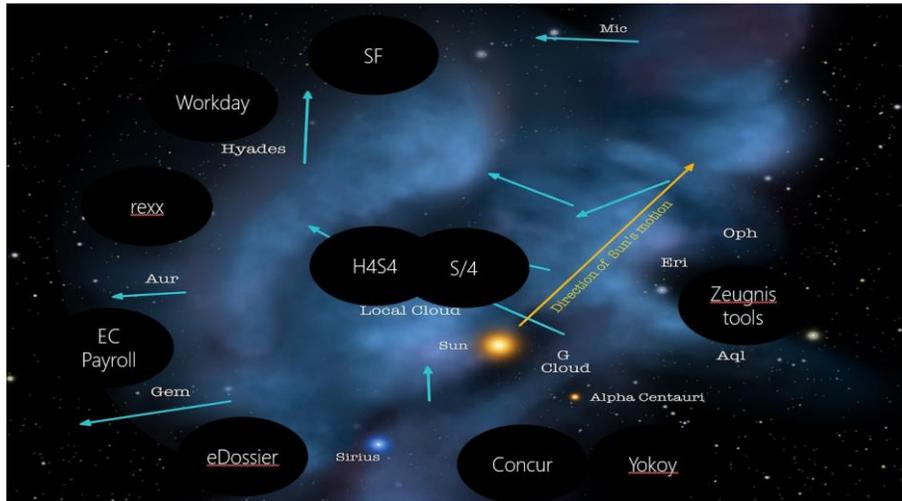
01

PROTIME MEETS SUCCESS FACTORS

2 SZENARIEN



RÜCKBLICK HCM FOKUSTAG 11.2023



CHALLENGE: SAP SUCCESS FACTORS & CO.

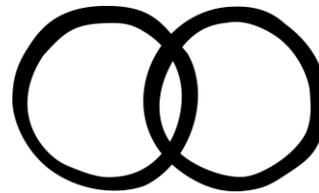
- **HERAUSFORDERUNG: (OPTIMALE) EINBETTUNG VON SF & CO IN DIE UNTERNEHMENSPROZESSE**
- **HR BILDET GRUNDLAGE FÜR VIELE FOLGEPROZESSE**
 - Stammdaten, Organisation, An- und Abwesenheiten, Skillkatalog, für
 - Workflows, Berechtigungen, Zeit- und Leistungserfassung, Ressourcenmanagement, etc.



SUCCESSFACTORS & PROTIME – GEHT DAS??



SAP SuccessFactors 



ProTime



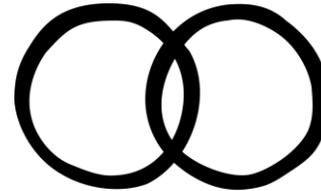
Woche	Monat	Tag	Frei			
<	Mai	2024	>			
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su
29	30	1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	1	2

Sozialzeit	6.72 H
An-/Abwesenheiten	8.50 H
Leistungszeiten	7.50 H
Diff. LZ/SZ	0.78 H
Diff. LZ/PZ	-1.00 H

SZENARIO 1: SF FÜR NON-CORE THEMEN



SAP SuccessFactors 



ProTime

- Employee Central
- e-Recruiting
- Performance & Goals
- Talentmanagement
- Succession and Development
- ...

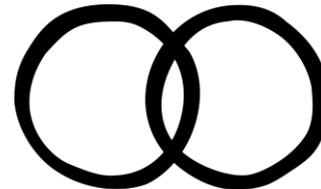
- Zeiterfassung
- Leistungserfassung
- evtl. Spesenerfassung
- notwendig**
- Synchronisation von PA & OM

=> KEIN IMPACT AUF BESTEHENDE PROTIME-ERFASSUNG

SZENARIO 2: SF FÜR TIME



SAP SuccessFactors 



ProTime

- Time-Tracking & Time Off
- => Erfassung von An- und Abwesenheiten in SF

- Leistungserfassung in S/4

in Arbeit/in Planung

- Anzeige von Salden aus SF
- Ggfs. Feiertagskalender
- Absprung nach SF

⇒ **Viele Spielvarianten bzgl.
Replikation von OM, Feiertagskalender, Arbeitszeitpläne,
Skill-Katalog etc...**

02

PM-COCKPIT IN UI5



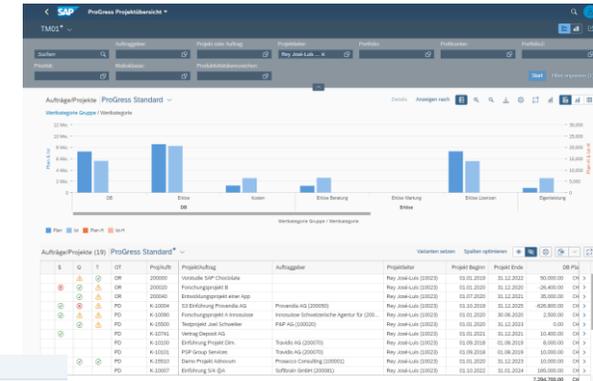
UNSERE COCKPITS...



SAP ProGress: Projekt-Reporting

Kostenrechnungskreis-Währung: Auswertungsperiode/-zeitraum: 005.2023

	\$	Zeit	ObjTyp	Projekt/Auftrag	Auftrag/Projekt	Projektstatusbericht	Historie	DB Plan	DB Ist	Ges.Erlöse Plan	Ges.Erlöse Ist	G
			OR	200000	Vorstudie SAP Chocolate			50.000,00-	369.001,39	50.000,00-	888.932,61-	
			OR	200020	Forschungsprojekt B			26.400,00-	7.222,01	50.000,00-	5.816,99-	
			OR	200040	Entwicklungsprojekt einer App			35.000,00-	414,99-	35.000,00-	4.564,99-	
			PD	K-10090	S3 Einführung Provendia AG			626.800,00-	51.698,53-	201.200,00-	101.375,53-	8
			PD	K-10094	Forschungsprojekt A Innosuisse			2.500,00-	169.050,00-	343.500,00-	171.750,00-	3
			PD	K-15500	Testprojekt Joel Schweizer			0,00	500,00	0,00	0,00	
			PD	K-10014	Bergbahnen AG Ausbau 21							
			PD	K-10741	Vertrag Deposit AG							
			PD	K-10008	Immo-Locator Provendia AG							
			PD	K-10770	Test TD Vorlage							
			PD	K-10099	Vorläufe WP							
			PD	K-10100	Einführung Projekt Dim.							
			PD	K-10101	PSP Group Services							



Übersicht

Fakt.	PSP	Auft...	Bezeichn	Zeitraum	Zeitraum	Prog...	\$	T	Q	FS
			10 Phase Design	K-15000-10	Phase Design	01.01.2020 - 31.12.2023				
			20 Phase Implementierung	K-15000-20	Phase Implementierung	01.01.2020 - 31.12.2023				
			30 Phase Go-Life Support	K-15000-30	Phase Go-Life Support	01.01.2020 - 31.12.2023				

SAP RM - Resource Management

Müller Torsten (A053031) - MMP/500 [Plan Basis: 06.2023]

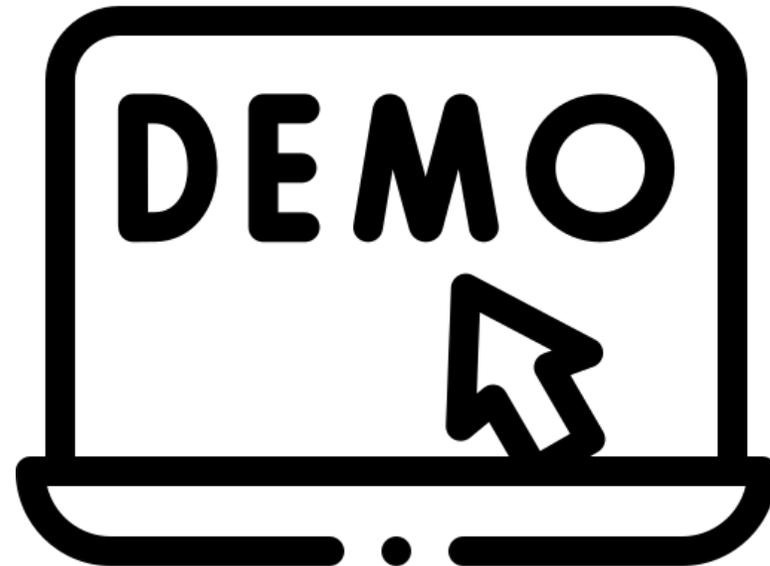
Erweiterte Suche mit Stellvertreter

Typ	Objekt ID	Bezeichnung	Projektleiter	Kunde	BuKrs Projekt	Status	Start	Ende
PR	K-112033-0553	AXA Investment Managers, Support	Torsten Müller (53031)	AXA Real Estate Investment Managers (112033)	0053		01.01.2022	31.12.2029
PR	K-110181-0653	Adnovum Informatik AG, Zürich - FPR	Torsten Müller (53031)	AdNovum Informatik AG (110181)	0053		01.12.2022	31.12.2030
PR	K-110181-0753	Adnovum, Zürich - Implement. NewERP	Torsten Müller (53031)	AdNovum Informatik AG (110181)	0053		01.01.2023	31.12.2030
PR	K-048623-0553	Avaloq Evolution AG, Betreuung	Torsten Müller (53031)	Avaloq Group AG (48623)	0053		01.10.2022	31.12.2029
PR	I-300299-0453	Eigene Produkte	Torsten Müller (53031)		0053		01.01.2022	31.12.2030
PR	K-039248-0553	Kantonsspital St. Gallen, Betreuung	Torsten Müller (53031)	Kantonsspital St. Gallen (39248)	0053		01.01.2022	31.12.2030

SAP ProTime - Selektion Arbeitsvorrat Faktura (Projektsystem)

Auftrag/Projekt/Kst.	Position	Bezeichnung Auftrag/Projekt	Name des Auftraggebers	Name des Projektleit.
K-10014		Bergbahnen AG Phase-1: PSP - Phase 1	Bergbahnen AG St.Gallen	Rey José-Luis
K-10749-10-01		Pizzeria Salomone / Umbau Pizzeriaofen - Arbeiten nach Aufwand	Deposit AG Zürich	Frei Patrick
K-10741-10-03		SLA Vetrag Deposit AG - SLA Azure Support nach Aufwand	Deposit AG Zürich	Rey José-Luis
K-10741-10-02		SLA Vetrag Deposit AG - SLA Azure Pauschale	Deposit AG Zürich	Rey José-Luis
K-10741-10-01		SLA Vetrag Deposit AG - SLA Azure Pauschale	Deposit AG Zürich	Rey José-Luis
K-10741-10-04		SLA Vetrag Deposit AG - Pilotdienst	Deposit AG Zürich	Rey José-Luis
K-10002-99		Abwicklung Phase 2 - Change Requests	Esprit Consulting GmbH Beratungen aller Art St. Gallen	Müller Torsten
K-10002-30		Abwicklung Phase 2 - Pilot DE	Esprit Consulting GmbH Beratungen aller Art St. Gallen	Dresp Ingolf
K-10002-20		Abwicklung Phase 2 - Pilot CH	Esprit Consulting GmbH Beratungen aller Art St. Gallen	Dresp Ingolf
K-10002-10		Abwicklung Phase 2 - ProTime Vorstudie	Esprit Consulting GmbH Beratungen aller Art St. Gallen	Dresp Ingolf

DEMO - PM COCKPIT UI5



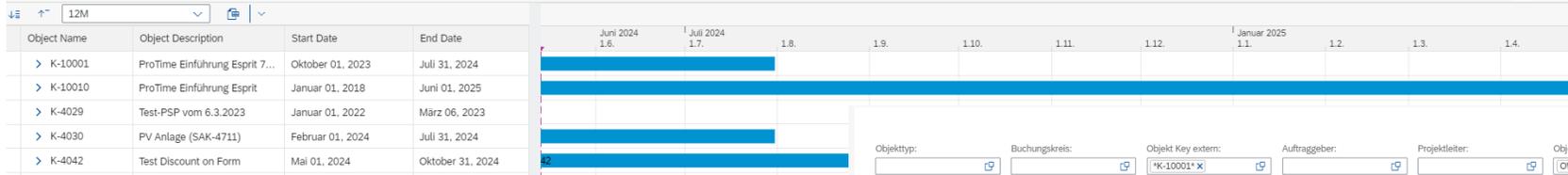
PM COCKPIT UI5 – LAB PREVIEW



Start Filterleiste ausblenden Filter (1)

Objekttyp: Buchungskreis: Objekt Key extern: Auftraggeber: Projektleiter: Objekt Scope: Info Scope: Zeitraum Scope:

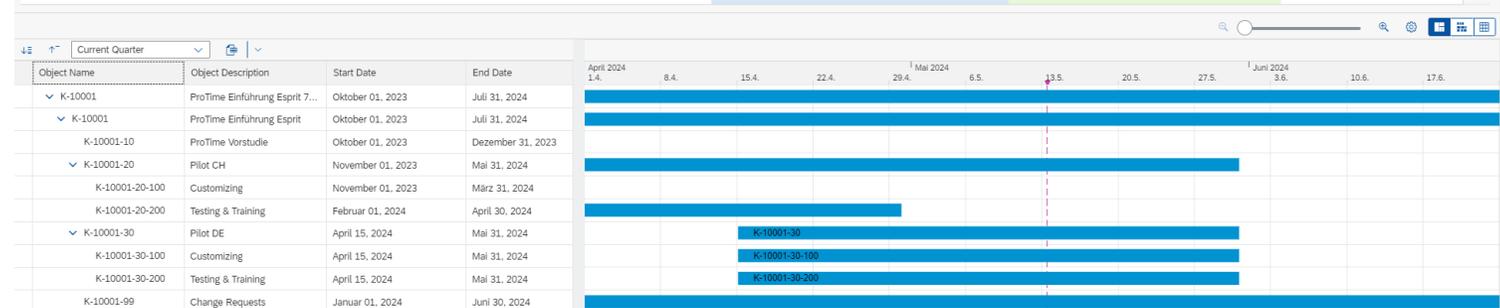
<input type="checkbox"/>	Buchungskreis	Auftraggeber	KunagText	Objekt Key extern	Objekt Text	Starttermin	Enddatum	Projektleiter	Projektleiter Name	Stellvertreter	Stellvertreter Name	Profitcenter	Profit Center Text
<input type="checkbox"/>	1000	100010	InHouse Consulting Kreuzlingen	A.1000	Abgrenzungcockpit Demo	03.05.2018	06.06.2018	10006	Müller Torsten	10020	Butz Simon		
<input type="checkbox"/>	1000		All for One Switzerland St. Gallen	K-00463	Test: IT Einzel-Arbeitsplätze	10.01.2019	31.10.2021	10006	Müller Torsten	0			
<input type="checkbox"/>	1000	10000	Esprit Consulting GmbH St. Gallen	K-10000	ProTime Einführung Esprit 9966	31.12.2018	10020	Butz Simon	10008	Bischofberger Silvia	P1010	Kundenprojekte	
<input checked="" type="checkbox"/>	1000	200192	All for One Switzerland AG St. Gallen	K-10001	ProTime Einführung Esprit 7711	01.10.2023	31.07.2024	10006	Müller Torsten	10020	Butz Simon	P1010	Kundenprojekte
<input type="checkbox"/>	1000	10000	Esprit Consulting GmbH St. Gallen	K-10002	ProTime Einführung Esprit 6666	11.11.2021	20002	Dölle Tobias	10006	Müller Torsten	P1020	Produkte	
<input type="checkbox"/>	1000		All for One Switzerland St. Gallen	K-10003	All-for-one: Support	16.05.2022	0		0				
<input checked="" type="checkbox"/>	1000	10000	Esprit Consulting GmbH St. Gallen	K-10010	ProTime Einführung Esprit	01.01.2018	01.06.2025	20016	Ahlers Tilman	10020	Butz Simon	P1210	Technologie
<input type="checkbox"/>	1000	10000	Esprit Consulting GmbH St. Gallen	K-10015	ProTime Test DP50 für Tobli	01.01.2021	31.12.2022	20016	Ahlers Tilman	0		P1210	Technologie



Start Filterleiste ausblenden Filter (4)

Objekttyp: Buchungskreis: Objekt Key extern: Auftraggeber: Projektleiter: Objekt Scope: Info Scope: Zeitraum Scope:

<input type="checkbox"/>	Costs	Quality	Time	Objekt Key e...	Objekt Text	Starttermin	Enddatum	Smart Bullet Micro Chart	Plan CM	Plan CM%	Plan Revenues	Plan Costs	Actual CM	Actual CM%	Actual Reve...	Actual Costs	Act hours	geplante Menge		
<input type="checkbox"/>				K-10001	ProTime Einführung Esprit 7711	01.10.2023	31.07.2024		100000.00	10.00	100000.00	90000.00	-4200.00	0.00	0.00	4200.00	42.000	H	720.000	H



PM COCKPIT UI5 – MAIN FEATURES



Zentraler Einstiegspunkt für alle PL bezogenen Aktivitäten

- **Staffing, Freigaben, Reporting, Fakturierung**
- **Realtime Reporting**
- **Gantt Diagramm**

Geplant:

- **Stammdatenänderungen (nur selektive Felder)**
- **Stellvertretung**
- **Projektbeurteilung**

03

RESOURCE MANAGEMENT

UI5 – RELEASE 2024.01

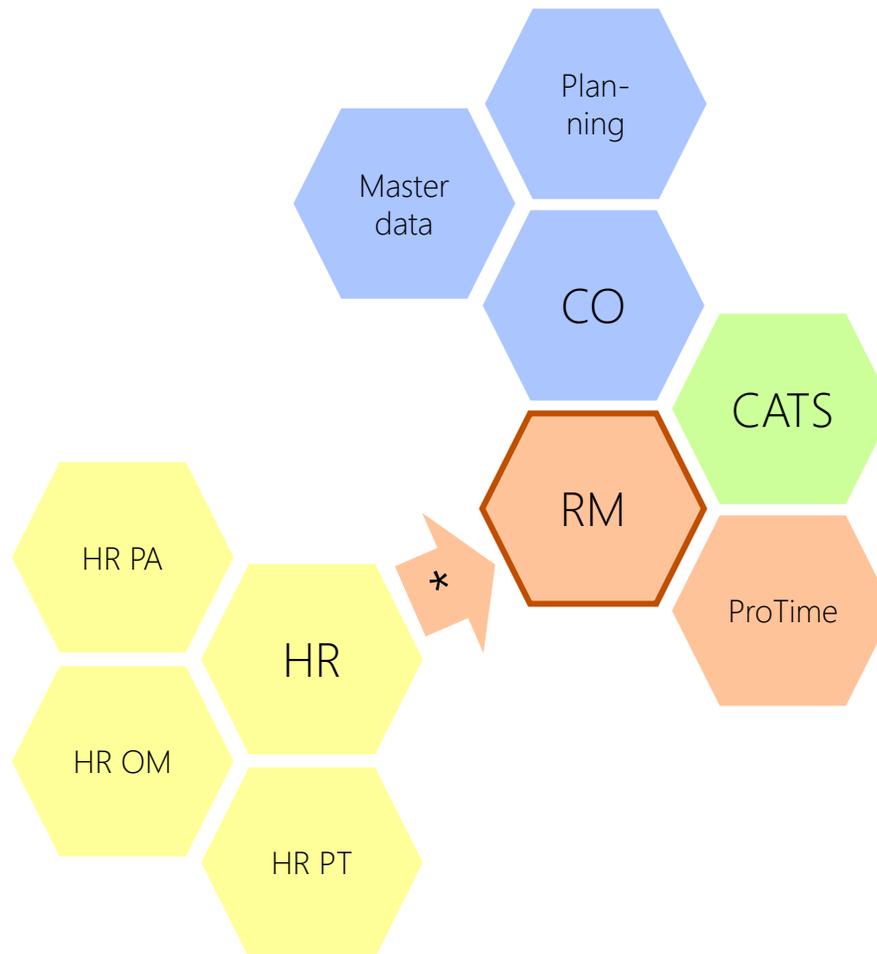


NEW RM IN UI5



- **Volle Integration mit ProTime (zugewiesene Objekte, Budget-Prüfung, Reporting)**
- **Integration in CO-Planung (Kosten & Erlöse)**
- **Interface für Integration von Non-SAP HR-Daten (OM & HR-PT)**
- **Flexibles Handling alternativer Hierarchien und Berechtigungen (Bsp. Staffing-Manager, Teamleiter)**
- **Einbindung ext. Ressourcen in Org-Strukturen**
- **Anpassung der linearen Verteilung (Feinsteuerung)**
- **Div. Performance Optimierungen**

OVERVIEW – RM/SAP INTEGRATION



* A unique persistence layer allows integration of SAP and customer specific non-SAP data for HR-OM and HR-PT

04

WARTUNGSPLAN

ALL FOR ONE SWITZERLAND LÖSUNGEN





SAP Standard Release ¹⁾				All for One Switzerland Release																	
SAP ERP 6.0	Platform	Unrestricted Available	Mainstream Maintenance	< 2008	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	
EHP0	Basis 7.00	06.06.2006	31.12.2027	K	✓	✓	✓	(✓)	(✓)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
EHP1	Basis 7.00	21.12.2006	31.12.2027	K	✓	✓	✓	(✓)	(✓)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
EHP2	Basis 7.00	30.11.2007	31.12.2027	K	✓	✓	✓	(✓)	(✓)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
EHP3	Basis 7.00	31.05.2008	31.12.2027	K	✓	✓	✓	(✓)	(✓)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
EHP4	Basis 7.01	05.05.2009	31.12.2027	K	M	M	✓	✓	✓	(✓)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
EHP5	Basis 7.02	12.05.2011	31.12.2027	K	M	M	✓	✓	✓	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
EHP6	Basis 7.31	07.05.2012	31.12.2027	K	M	M	M	✓	✓	✓	✓	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X
EHP7	Basis 7.40	13.08.2013	31.12.2027	K	M	M	M	✓	✓	✓	✓	✓	(✓)	(✓)	(✓)	(✓)	X	X	X	X	X
EHP8	Basis 7.50	20.01.2016	31.12.2027	K	M	M	M	✓	✓	✓	✓	✓	(✓)	(✓)	(✓)	(✓)	(✓)	(✓)	(✓)	(✓)	X
S/4HANA Core 1511	Basis 7.50	15.03.2016	31.12.2020	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	(✓)	(✓)	X
S/4HANA Core 1610	Basis 7.51	31.10.2016	31.12.2021	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	(✓)	(✓)
S/4HANA Core 1709	Basis 7.52	15.09.2017	31.12.2022	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	(✓)	(✓)
S/4HANA Core 1809	Basis 7.53	21.09.2018	31.12.2023	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	(✓)	(✓)
S/4HANA Core 1909	Basis 7.54	20.09.2019	31.12.2024	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
S/4HANA Core 2020	Basis 7.55	07.10.2020	31.12.2025	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
S/4HANA Core 2021	Basis 7.56	13.10.2021	31.12.2026	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
S/4HANA Core 2022	Basis 7.57	12.10.2022	31.12.2027	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
S/4HANA Core 2023	Basis 7.58	11.10.2023	31.12.2030	K	U	U	U	U	U	U	U	U	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

¹⁾ SAP Release / Enhancement Package mit aktuellem Support Package Stack

✓	Volle Kompatibilität zwischen SAP & Process Partner
(✓)	Eingeschränkter Funktionsumfang (alter SAP ERP EHP oder S/4HANA Release)
U	Upgrade auf S/4HANA onPremise kompatible Version 2016.01 (oder höher) zwingend
M	Mehraufwand bei einem Upgrade auf diesen SAP EHP Release
X	Auslieferung/Upgrade wegen zu tiefem SAP EHP Release nicht möglich
K	Kundenspezifische Wartung nach Aufwand

2017	Version hat das Wartungsende erreicht (hier: 2017 + 5 Jahre = 2022 --> Wartungsende am 31.12.2022)
2022	Version mit gültiger Wartung (5 Jahre; hier: 2022 + 5 Jahre = 2027 --> Wartungsende am 31.12.2027)



Die Fiori/UI5 Apps der All for One Switzerland setzen unabhängig vom ERP- bzw. S/4HANA-Release einen aktuellen Frontend-Server (Embedded oder Central Hub Szenario) in der Version FES 6.0 (SAP_UI 754 mit SAPUI5 Library 1.71) oder höher voraus. Bei tieferen Versionen können gewisse Apps nicht oder im Funktionsumfang nur eingeschränkt aktiviert werden. Ab Version 2020 wird die Datenbank MaxDB wegen zu komplexen Core Data Services nicht mehr unterstützt. Ab Version 2023 werden nur noch S/4HANA Systeme Version 1909 und höher unterstützt. Dabei ist zu beachten, dass sich der Frontend-Server mindestens auf Version SAP FES 2021 (SAP_UI 756 mit SAPUI5 Library 1.96) befindet (Details sind in den beiden untenstehenden Links zu finden). Für SAP ERP EHP8 und ältere S/4HANA Systeme (< 1909) steht die finale Version 2022 zur Verfügung, ein Upgrade auf eine höhere Version als 2022 ist nicht mehr möglich.

TAKE AWAYS

- Die Fiori/UI5 Apps der All for One Switzerland AG setzen unabhängig vom ERP- bzw. S/4HANA-Release einen aktuellen Frontend-Server (Embedded oder Central Hub Szenario) in der Version FES 6.0 (SAP_UI 754 mit SAPUI5 Library 1.71) oder höher voraus.
- Bei tieferen Versionen können gewisse Apps nicht oder im Funktionsumfang nur eingeschränkt aktiviert werden.
- Ab Version 2020 wird die Datenbank MaxDB wegen zu komplexen Core Data Services nicht mehr unterstützt.



TAKE AWAYS

- Ab Version 2023 werden nur noch S/4HANA Systeme Version 1909 und höher unterstützt. Dabei ist zu beachten, dass sich der Frontend-Server mindestens auf Version SAP FES 2021 (SAP_UI 756 mit SAPUI5 Library 1.96) befindet.
- Für SAP ERP EHP8 und ältere S/4HANA Systeme (< 1909) steht die finale Version 2022 zur Verfügung, ein Upgrade auf eine höhere Version als 2022 ist nicht mehr möglich.





KONTAKT

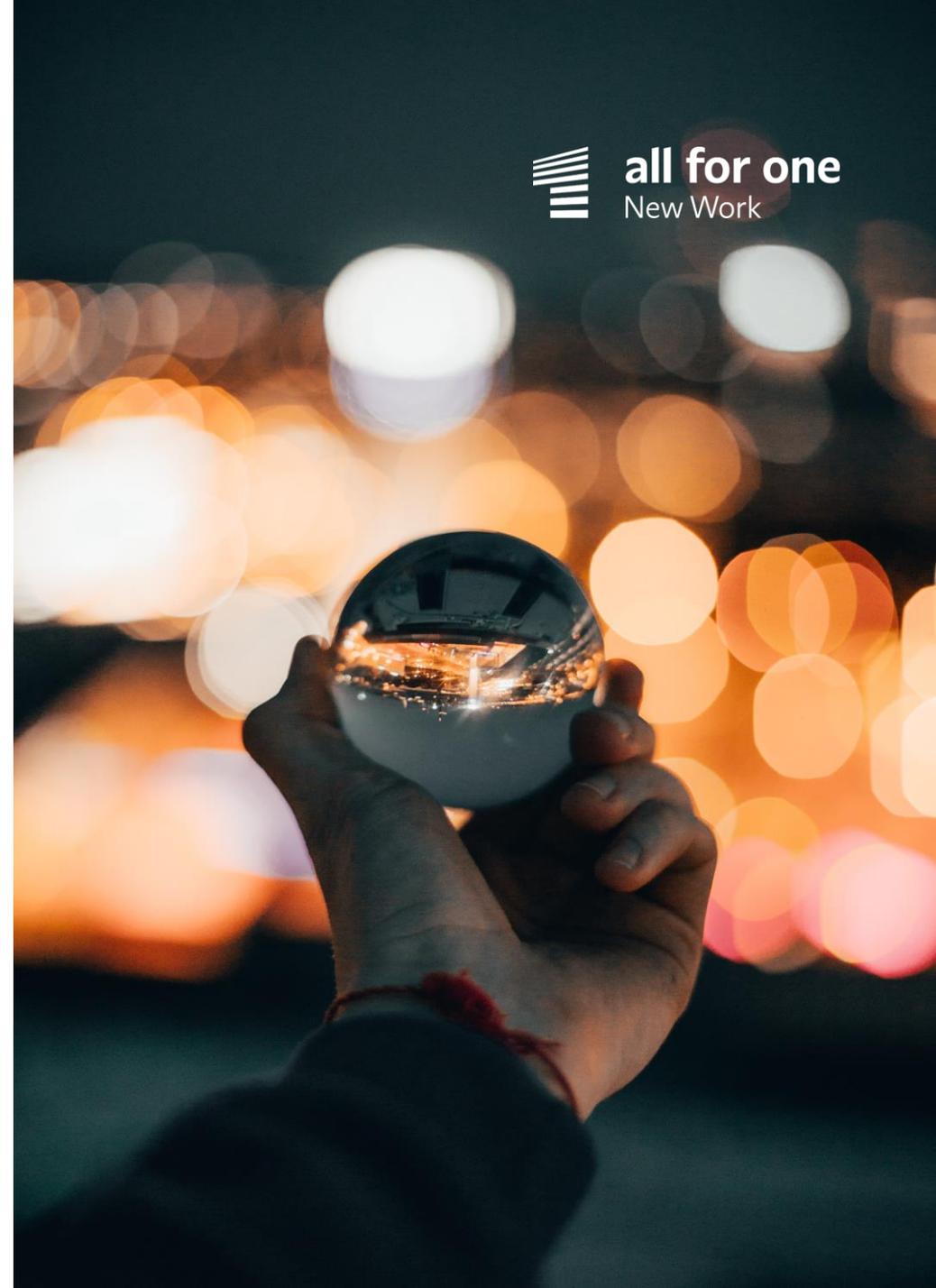
TORSTEN MÜLLER

HEAD OF SOLUTIONS
ALL FOR ONE SWITZERLAND

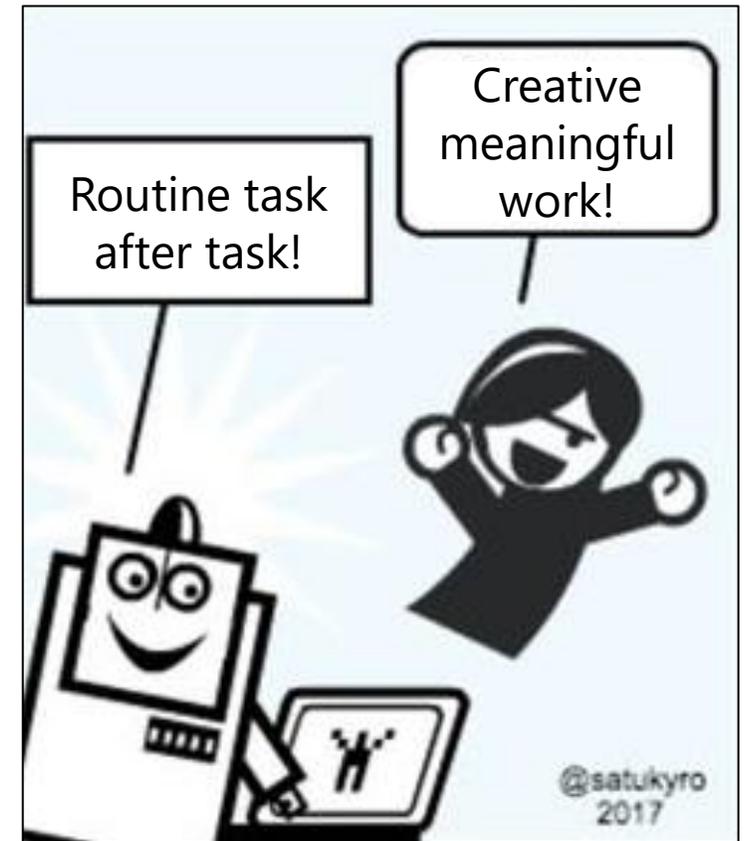
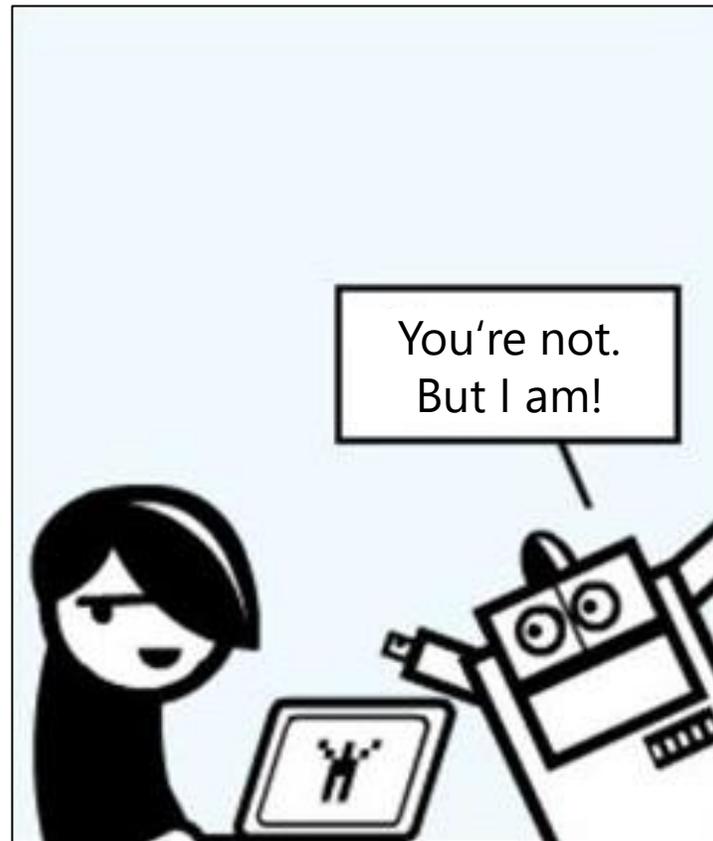
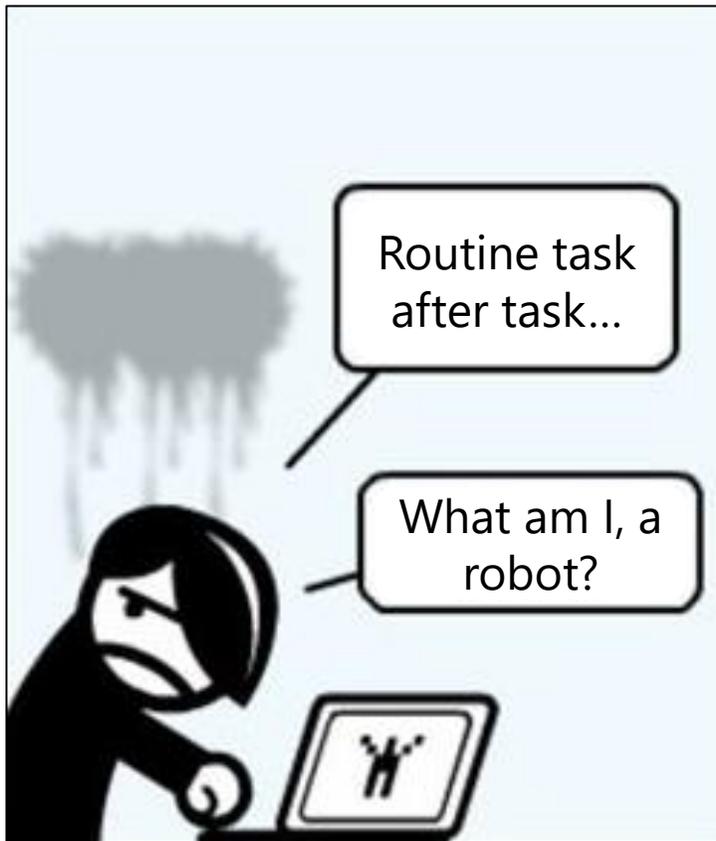
Mail: torsten.mueller@all-for-one.com

SAP & MICROSOFT

SMARTE SYNERGIEN FÜR NAHTLOSE
PROZESSAUTOMATISIERUNG



KENNEN SIE DAS AUCH?



**VERBRINGEN AUCH SIE MEHRERE
STUNDEN IN DER WOCHEN MIT
AUTOMATISIERBAREN AUFGABEN?**



GEHT ES IHNEN AUCH SO?



3,5 H

pro Woche für Aufgaben, die
automatisierbar sind

40%

sagen, dass aufgrund solcher
Aufgaben ihre Kernaufgaben
zu kurz kommen

52%

wünschen sich, dass Teile ihres Jobs
automatisiert werden



SIE SITZEN IM ZUG, AUF DEM WEG ZU EINEM KUNDENTERMIN, UND WOLLEN SCHNELL AM HANDY IM SAP ...

- Vertragsdaten des Kunden prüfen
- kontrollieren, ob die Bestellung eingegangen ist
- den zuständigen Lieferanten ermitteln

ABER ES FUNKTIONIERT NICHT, WEIL ...

- ohne VPN keine Verbindung möglich ist
- ihr Passwort-Safe nicht auf dem Handy verfügbar ist



SIE ARBEITEN IN DER AUFTRAGSABWICKLUNG ERSTELLEN UND BEARBEITEN BESTELLANFORDERUNGEN UND BENÖTIGEN ...

- die Auftragsbestätigung des Kunden, die per Mail an ein Sammelpostfach gesendet wird

UND MÜSSEN STETS MANUELL

- das Postfach prüfen
- Auftragsbestätigungen manuell ins SAP-System übertragen



SIE ARBEITEN ALS PROZESSMANAGER UND SIND VERANTWORTLICH FÜR DIE DIGITALISIERUNG UNTERNEHMENSWEITER PROZESSE. IHR UNTERNEHMEN NUTZT ...

- SAP als ERP-System und alle Kernprozesse
- Microsoft 365 als Digital Workplace (Kollaboration und Kommunikation)

UND STEHEN SOMIT STETS VOR DER HERAUSFORDERUNG

- beide Welten zu verbinden

WAS KÖNNTE DAS PROBLEM SEIN?





Microsoft 365





Flow ONE

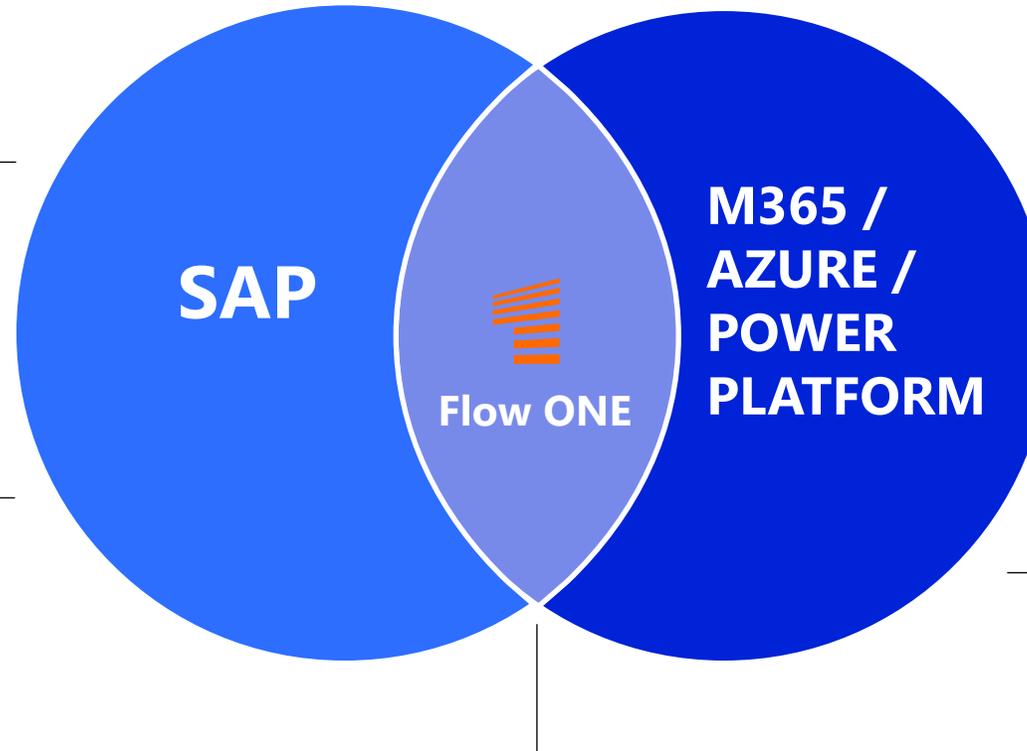


STARKE PLATTFORMEN, GEMEINSAM BESSER NUTZEN



Medienbrüche minimieren und komplexe Abläufe für Ihre Endanwender vereinfachen

Daten- und Applikationssilos beseitigen, reibungslosen Informationsfluss sicherstellen

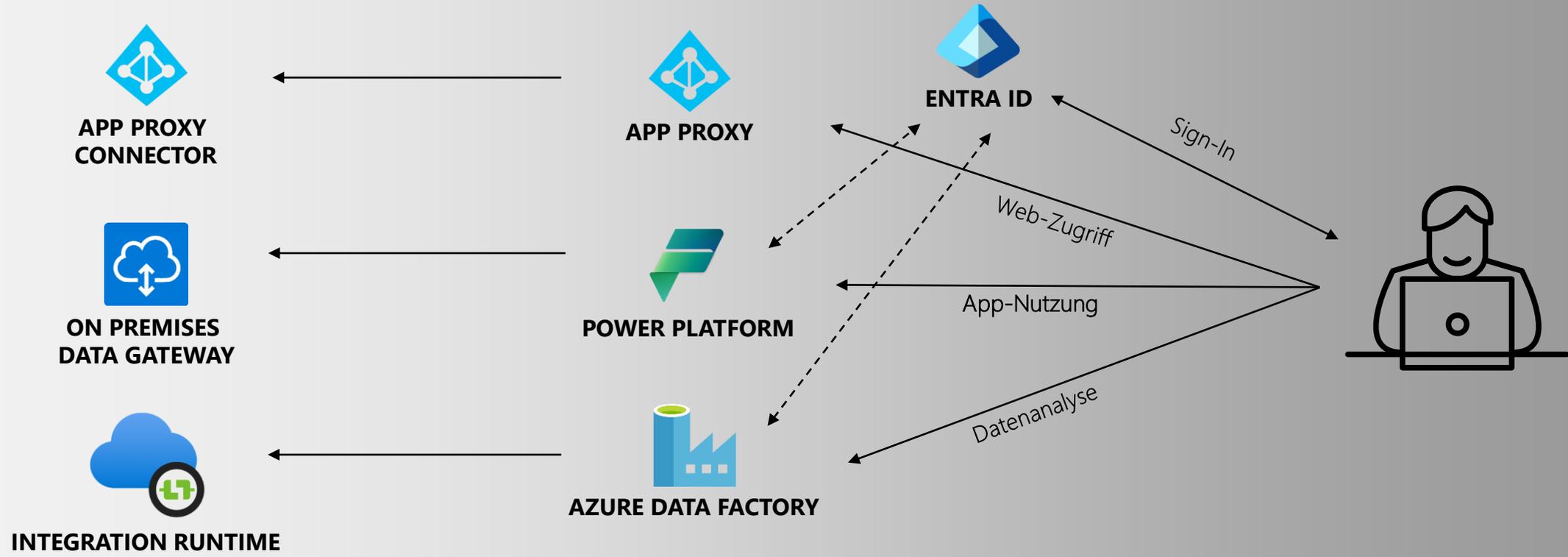


Ready-to-use Konnektoren, um sofort starten zu können

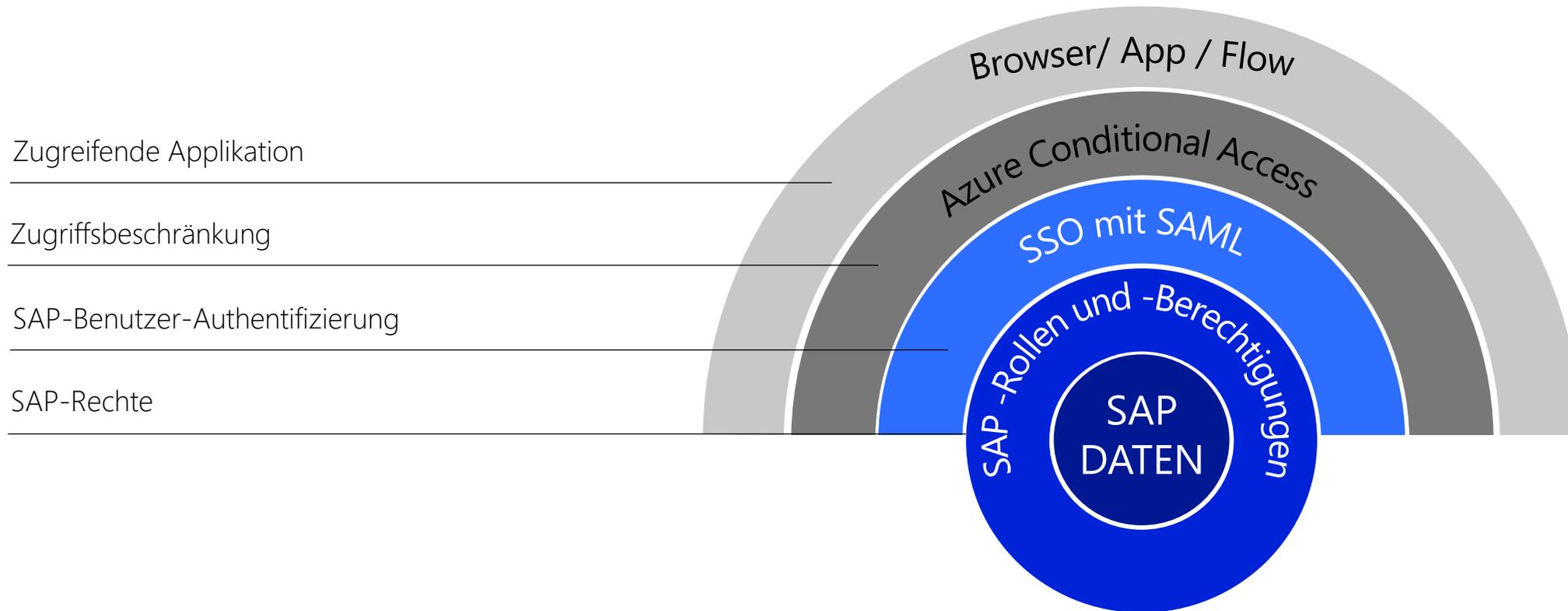
Reduzierung von Prozesskosten, Verringerung von Fehlern und Steigerung der Nutzerakzeptanz

Flow ONE verbindet Ihr SAP mit Microsoft 365

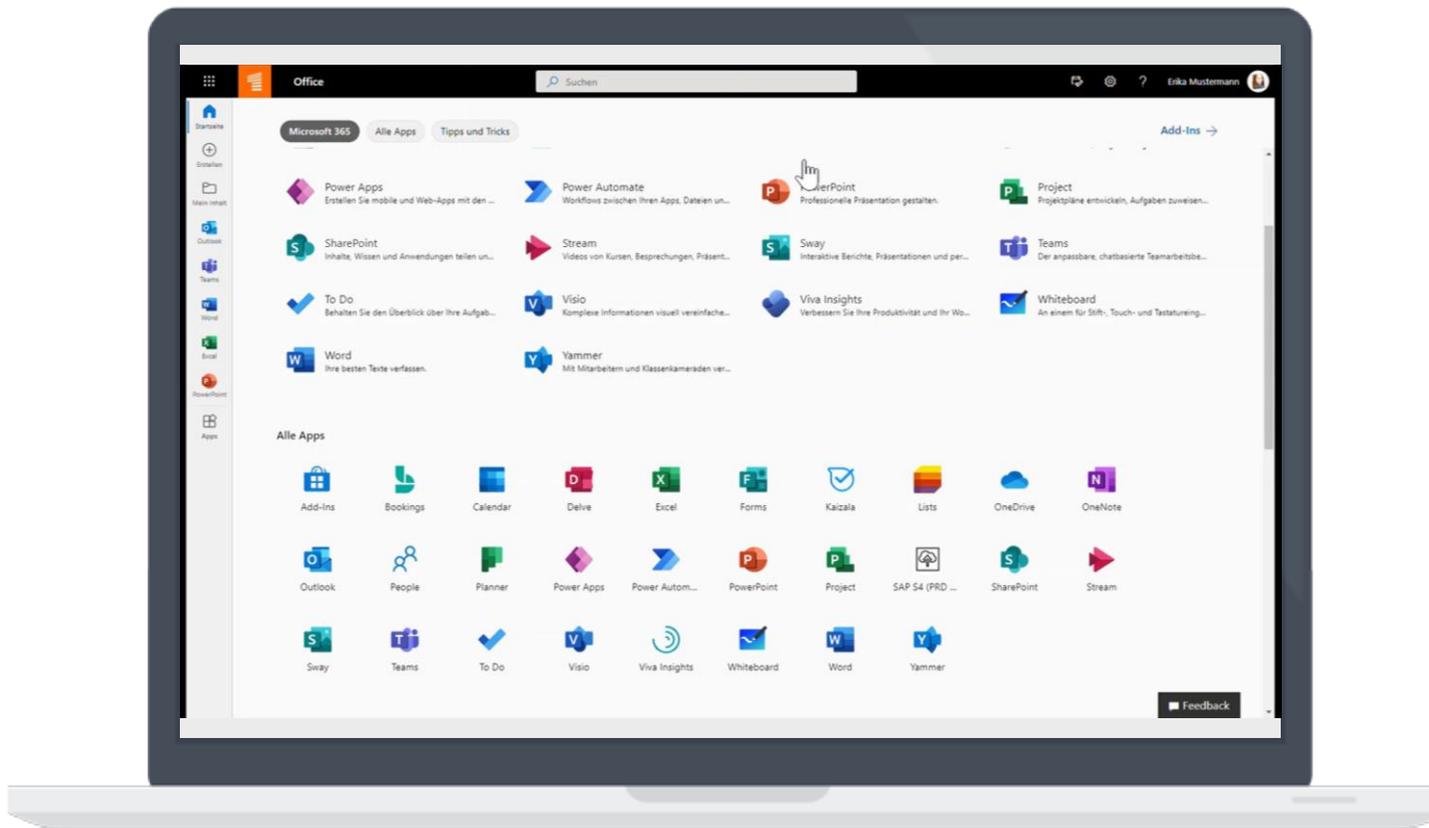
ARCHITEKTUR



DIE SICHERHEITSEBENEN



FLOW ONE SECURE ONLINE ACCESS



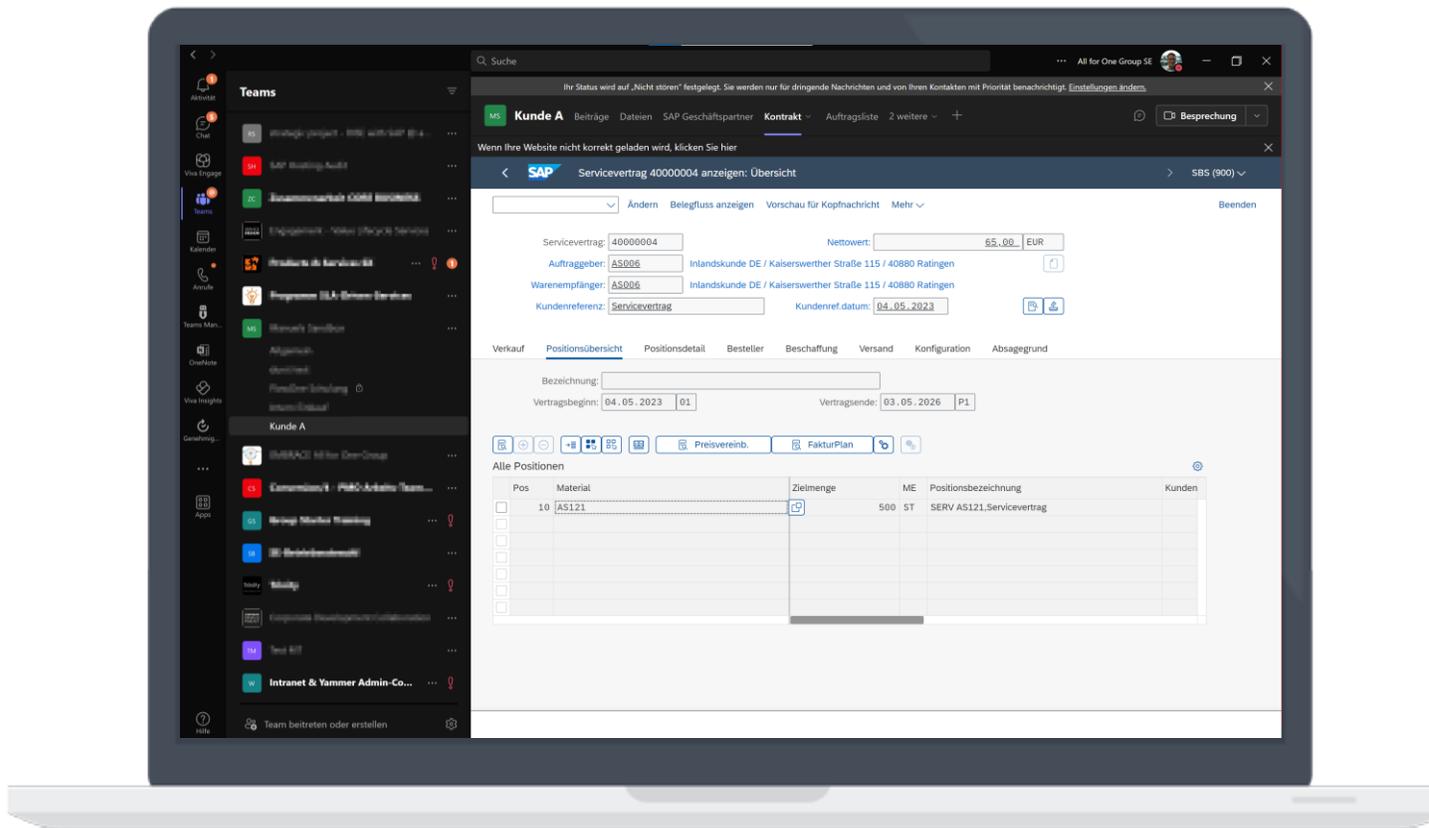
EINFACHER MOBILER ZUGRIFF

- SAP als weitere M365 Applikation
- Von überall zugreifbar - auch mobil (ohne VPN)
- Direkte Anmeldung mit der M365 Identität
- Fiori oder Web GUI

HÖCHSTE SICHERHEIT

- Microsoft M365 Sicherheitsschirm
- Keine geöffneten Ports aus dem Internet
- Conditional access (einstellbar)
- Zugriff nur mit Unternehmensgeräten (einstellbar)
- Multi-factor Authentifizierung (einstellbar)

SAP IN TEAMS INTEGRIERT



NUTZEN

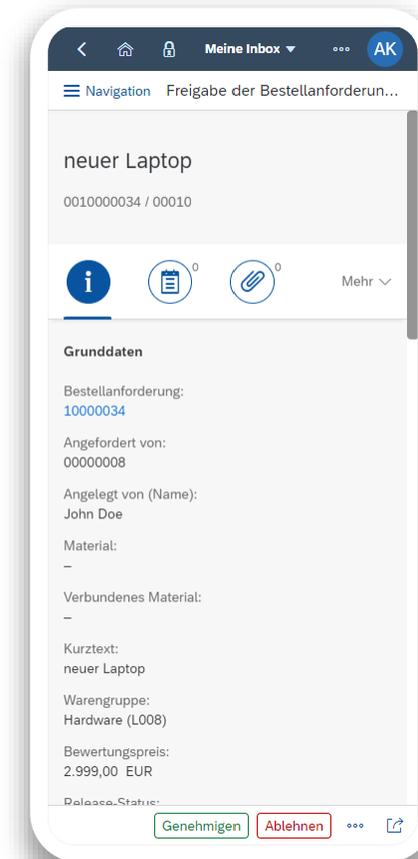
- ✓ SAP-Informationen direkt in Teams integrieren
- ✓ Kein Absprung in SAP notwendig
- ✓ Abgesichert durch Microsoft Zero Trust Technologie und SAP-Berechtigungswesen
- ✓ Sowohl SAP Fiori Apps als auch GUI-Transaktionen möglich

BESTELLFREIGABEN UNTERWEGS

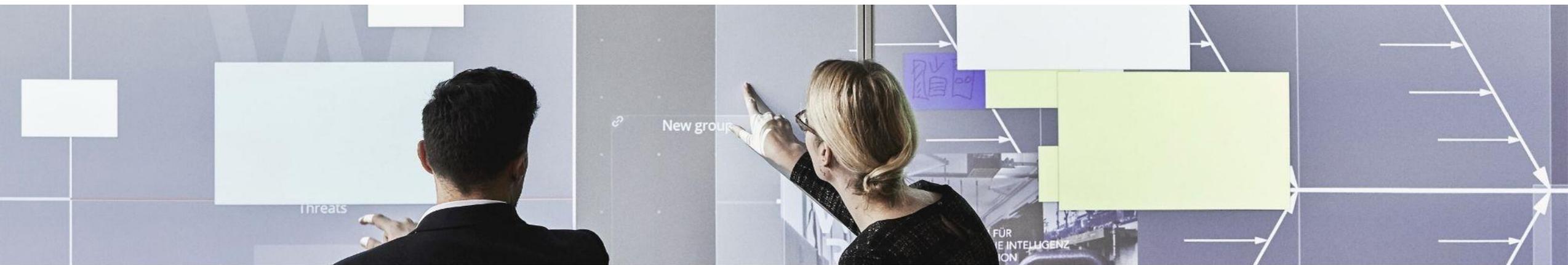


NUTZEN

- ✓ Direktes aufrufen des SAP Workflow Items aus Outlook heraus
- ✓ Kein Anmelden im SAP nötig
- ✓ Keine VPN-Verbindung notwendig
- ✓ Abgesichert durch Microsoft Zero Trust Technologie und SAP-Berechtigungswesen



UND KOMPLEXERE UNTERNEHMENSPROZESSE?

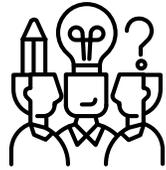




„WENN AUS **TECHNOLOGIE-PROJEKTEN**
BUSINESS-PROJEKTE FÜR DEN GESCHÄFTSBETRIEB
WERDEN! “



VERSTEHEN & UMSETZEN



VERSTEHEN

KUNDEN VERSTEHEN

PROZESSE VERSTEHEN

KRITISCH HINTERFRAGEN

ZUSAMMEN LÖSUNGEN UND IDEEN ENTWICKELN

ÜBERFÜHRUNG IN DIE TECHNIK



WERKZEUGKOFFER

FLOW ONE

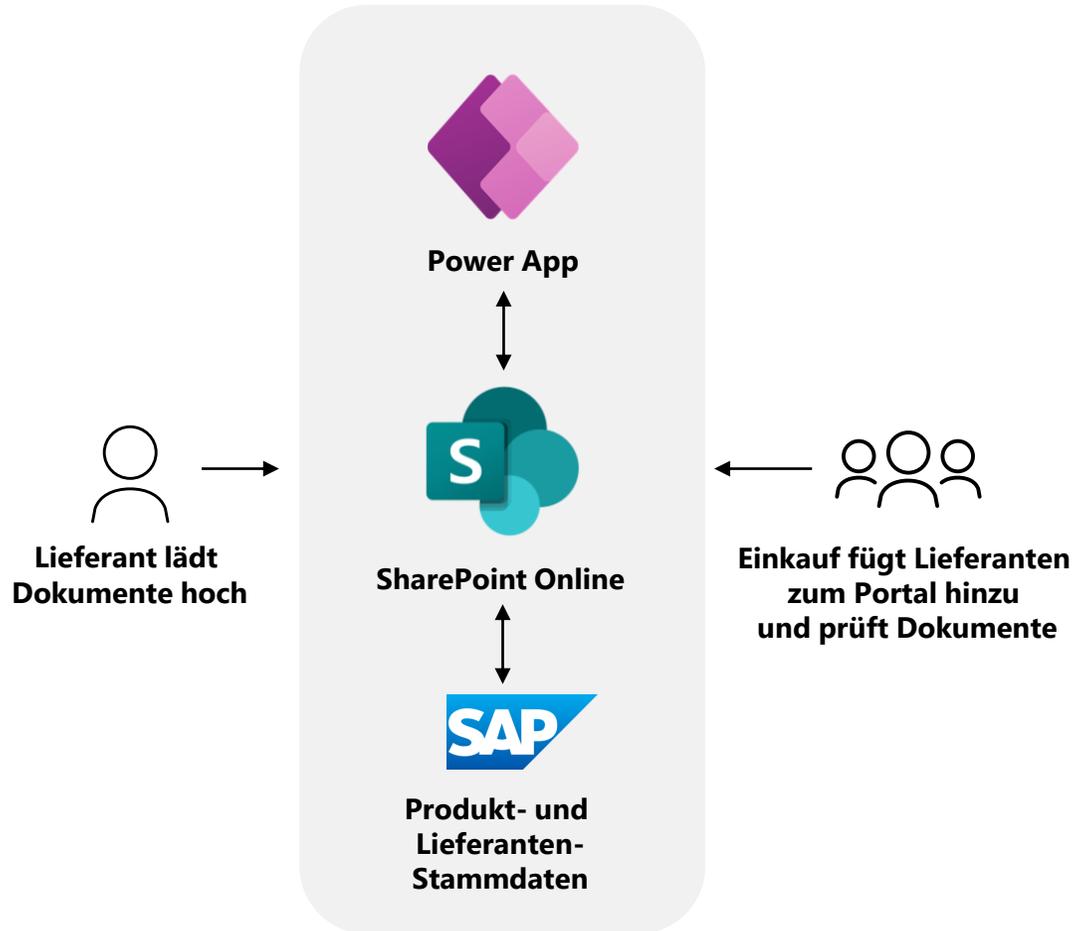
POWER PLATFORM

SHAREPOINT / TEAMS APP

WEB SERVICES / REST-API / WEB APPS

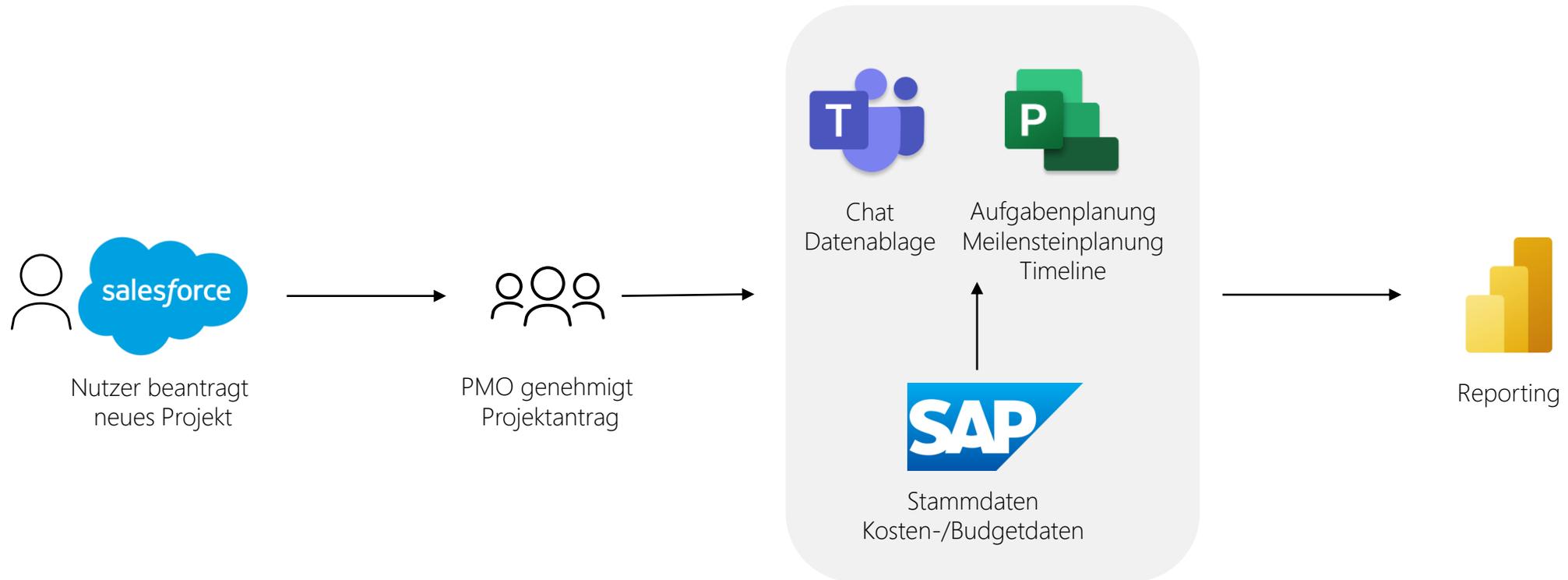
3RD PARTY INTEGRATION (SALESFORCE, JIRA, ...)

LIEFERANTENPORTAL



- App für Einkäufer (Vollzugriff) & externe Lieferanten (eingeschränkte Ansicht)
- Upload von Dokumenten (gruppenbasierte Berechtigungsvergabe pro Lieferant)
- Stammdaten aus SAP
- Benutzerverwaltung für Einkäufer
 - Einladung eines neuen Lieferanten per Mail
 - Anlage eines Gast-Accounts im AAD bei Bestätigung
 - Aufnahme in Berechtigungsgruppe für Zugriff auf Produkte
 - Bearbeitung des Status von Accounts (Aktivierung / Deaktivierung)

PROJEKTMANAGEMENT





LIVE DEMO

IHRE MEHRWERTE

SICHERER UND MOBILER ZUGRIFF

Ihre Endanwender haben die Möglichkeit, jederzeit und von jedem Ort aus geräte- und standort-unabhängig auf Ihre Systeme zuzugreifen. Mit Flow ONE wird ein sicherer Zugriff ohne VPN-Einwahl gewährleistet!

SINGLE SIGN-ON (SSO)

Dank der direkten Integration Ihres SAP-Systems in Microsoft, ermöglichen wir Ihnen einen bequemen Single Sign-On (SSO) Login. Ihre Endanwender sparen sich somit Zeit und Aufwand beim Anmelden auf verschiedenen Systemen.

INTEGRATION SAP IN M365

Eine nahtlose Verbindung zwischen SAP und Microsoft sorgt für eine höhere Akzeptanz bei den Nutzern. Denn diese ermöglicht es den Endanwendern, direkt aus ihren alltäglichen Anwendungen wie dem Office Portal oder Microsoft Teams auf das SAP-System zuzugreifen und Prozesse effizienter zu gestalten.

PROZESSAUTOMATISIERUNG & APPS

Durch die Integration von SAP in Microsoft 365 wird die Digitalisierung der Prozesse durch die Low-Code Plattform "Power Platform" ermöglicht. Ihre Mitarbeitenden profitieren von einer schnellen und einfachen Prozessoptimierung und können eigene Apps und Chatbots erstellen.

ANALYTICS OHNE SILOS

Flow ONE hebt die Datensilos auf und ermöglicht Ihnen beispielsweise die direkte Analyse Ihrer SAP-Daten auch in Microsoft Tools. Zum Beispiel in Cloudservices wie Azure Data Fabric oder die Integration in Power BI.

USE-CASE DISCOVERY

Wir unterstützen Sie bei der Identifizierung von individuellen Use Cases in Ihrem Unternehmen. Lassen Sie sich von bereits umgesetzten SAP Prozessautomatisierungen in Microsoft 365 inspirieren.

IHR EINSTIEG MIT UNS

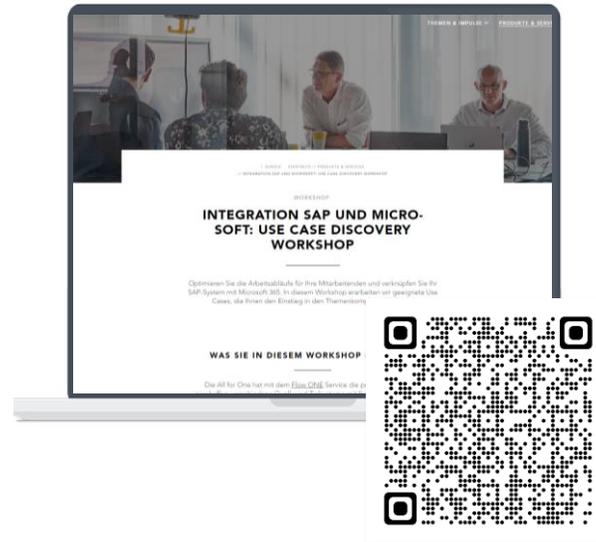


Flow ONE



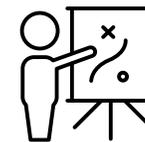
Verbindet Ihr SAP
mit Microsoft

USE CASE DISCOVERY WORKSHOP



Use Case
Inspiration & Findung

USE CASE CONCEPT & ROADMAP



Use Case
Concept & Roadmap

VIELEN DANK!

IHRE

FRAGEN?





KONTAKT

ALEXANDER SCHREIBER

TEAMLEAD DIGITAL WORKPLACE SOLUTIONS
ALL FOR ONE GROUP SE

T +49 711 78807 74

M +49 160 96723368

alexander.schreiber@all-for-one.com

Vor welchen Herausforderungen stehen Unternehmen und wie können digitale Lösungen hierbei unterstützen?

NACHHALTIGKEIT & ESG-ANFORDERUNGEN

Anja Failer, Allfoye Management Consulting // 16.05.2024



HALLO, ICH BIN ANJA FAILER.



ANJA FAILER

DIRECTOR MANAGEMENTCONSULTING

ÜBER MICH Bescheiden, selbstbewusst und abenteuerlustig

ERFAHRUNG 15 Jahre Beratungserfahrung

THEMEN Strategie- und Geschäftsmodellentwicklung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit

PERSÖNLICHE REFERENZEN

DAIMLER

KFW



ProSiebenSat.1
Media AG

OHB



UniCredit

GROHE



**VOR WELCHEN
HERAUSFORDERUNGEN STEHEN
UNTERNEHMEN?**

DEKARBONISIERUNG KONFRONTIERT UNTERNEHMEN NACH WIE VOR MIT GROßEN HERAUSFORDERUNGEN

Nur 18% der Unternehmen werden nach aktuellem Stand Net Zero bis 2050 erreichen

Während Sektoren wie Insurance, Retail oder Banking zu einem größeren Teil auf Kurs sind, gibt es in den meisten Branchen noch erheblichen Nachholbedarf.

Besonders betroffen sind die Sektoren Consumer Goods, Natural Resources und Energie.

[Destination Net Zero | Accenture](#)

Nur 37% der Unternehmen* gehen davon aus, ihre Emissionsreduktionsziele bis 2030 einzuhalten

Unternehmen sehen dies besonders im Bezug auf Zugang zu ausreichend bezahlbarer, umweltfreundlicher Energie sowie die Gestaltung der Rahmenbedingungen für die globale Wettbewerbsfähigkeit

*Unternehmen im DACH-Raum

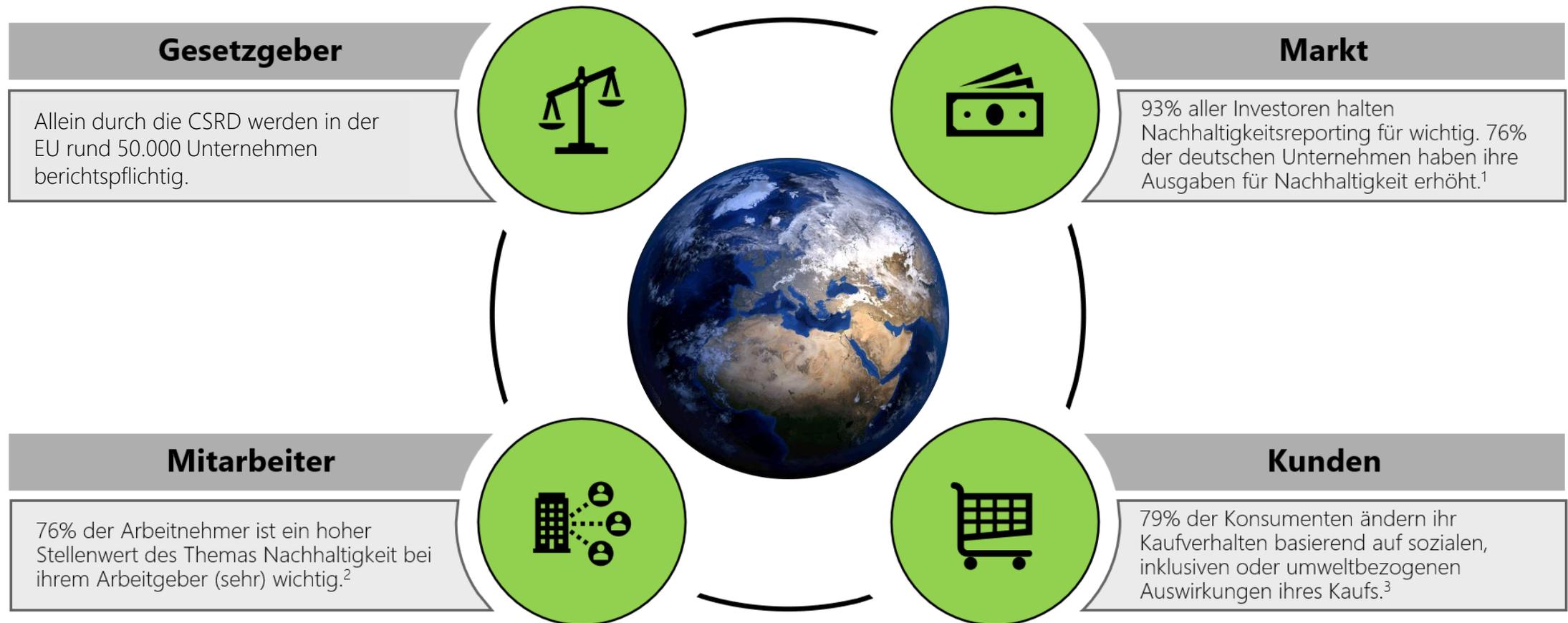
[Transition Monitor 2023 | Siemens](#)

01

DIE MARKVERÄNDERUNG



DIE TOP 4 TREIBER DER NACHHALTIGKEIT



¹ Mazars: Nachhaltigkeit & Anlageverhalten 2021 / Deloitte: CxO Sustainability Survey 2023

² Stepstone: Studie - So wichtig ist Nachhaltigkeit für Arbeitgeber

³ Capgemini Research Institute: How sustainability is fundamentally changing consumer preferences

VORGABEN DER GESETZGEBER



1. Wie beurteilt der Bundesrat das Verhältnis zwischen der neuen CSRD und den in der Schweiz seit Januar 2022 geltenden obligationenrechtlichen Bestimmungen über die Transparenz über nichtfinanzielle Belange?
2. Die neue EU-Berichtspflicht gilt voraussichtlich ab 2028 auch für Nicht-EU-Unternehmen, die in der EU einen Netto-Umsatz von mehr als 150 Millionen Euro erzielen und mindestens eine Tochtergesellschaft oder Zweigniederlassung in der EU haben.



CSRD – NACHHALTIGKEITSASPEKTE



E1 - Climate Change	E2 - Pollution	E3 - Water and Marine Resources	E4 - Biodiversity and Ecosystems	E5 Resource Use and Circular Economy	S1 - Own Workforce	S2 - Workers in the Value Chain	S3 - Affected Communities	S4 - Consumers and End-users	G1 - Business Conduct
Climate Change Adaption	Pollution of Air	Water	Direct Impact Drivers of Biodiversity Loss	Resources Inflows, including Resource Use	Working Conditions	Working Conditions	Communities Economic, Social and Cultural Rights	Information-related Impacts for Consumers and/or End-users	Corporate Culture
Climate Change Mitigation	Pollution of Water	Marine Resources	Impacts on the State of Species	Resource Outflows related to Products and Services	Equal Treatment and Opportunities for All	Equal Treatment and Opportunities for All	Communities Civil and Political Rights	Personal Safety of Consumers and/or End-users	Protection of Whistle-blowers
Energy	Pollution of Soil		Impacts on the Extent and Conditions of Ecosystems	Waste	Other Work-related Rights	Other Work-related Rights	Rights of Indigenous Communities	Social Inclusion of Consumers and/or End-users	Animal Welfare
	Pollution of Living Organisms and Food Resources		Impacts and Dependencies on Ecosystem Services						Political Engagement and Lobbying Activities
	Substances of Concern								Management of Relationships with Suppliers Including Payment Practices
	Substances of very high Concern								Corruption and Bribery
	Microplastics								

DOPPELTE WESENTLICHKEIT – BETRACHTUNG DER THEMEN



IMPACT MATERIALITÄT

Tatsächliche und potenzielle
Einflüsse der Geschäftstätigkeiten
auf Umwelt und Gesellschaft.



FINANZIELLE MATERIALITÄT

Einflüsse der Umwelt und
Gesellschaft auf die
Geschäftstätigkeiten und die
finanzielle Lage des Unternehmens.

DIE NEUE REGULATORIK IN ZAHLEN



10

**NACHHALTIGKEITS-
ASPEKTE**

82

**OFFENLEGUNGS-
PFLICHTEN**

127

KENNZAHLEN

1.178 DATENPUNKTE

02

ENTSCHEIDENDE HERAUSFORDERUNGEN



DIE BEWERTUNG VON NACHHALTIGKEITS-MAßNAHMEN FÜHREN ZU GROßEN HÜRDEN IN UNTERNEHMEN

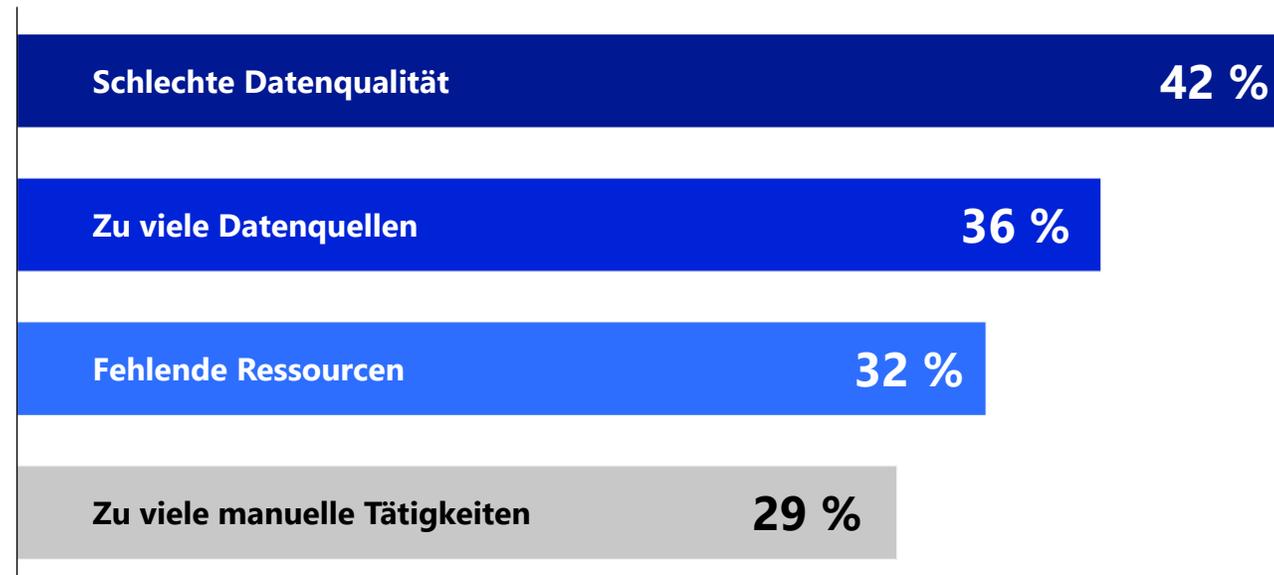
2/3 der deutschen Unternehmen sehen die Nachhaltigkeitskriterien nicht im Einklang mit ihren Wachstumszielen

Unternehmen geben an, dass Fortschritte in der Nachhaltigkeit häufig an den zu erwartenden Kosten in der Verhältnismäßigkeit für den erwarteten Nutzen scheitern. Für die erfolgreiche Nachhaltigkeitstransformation muss ein effizienter Ressourceneinsatz sichergestellt werden. Zu beachten sind aber auch die Kosten des Nicht-Handelns.



ESG-REPORTING HERAUSFORDERUNGEN

TOP 4 ESG-Reporting-Herausforderungen für Unternehmen¹



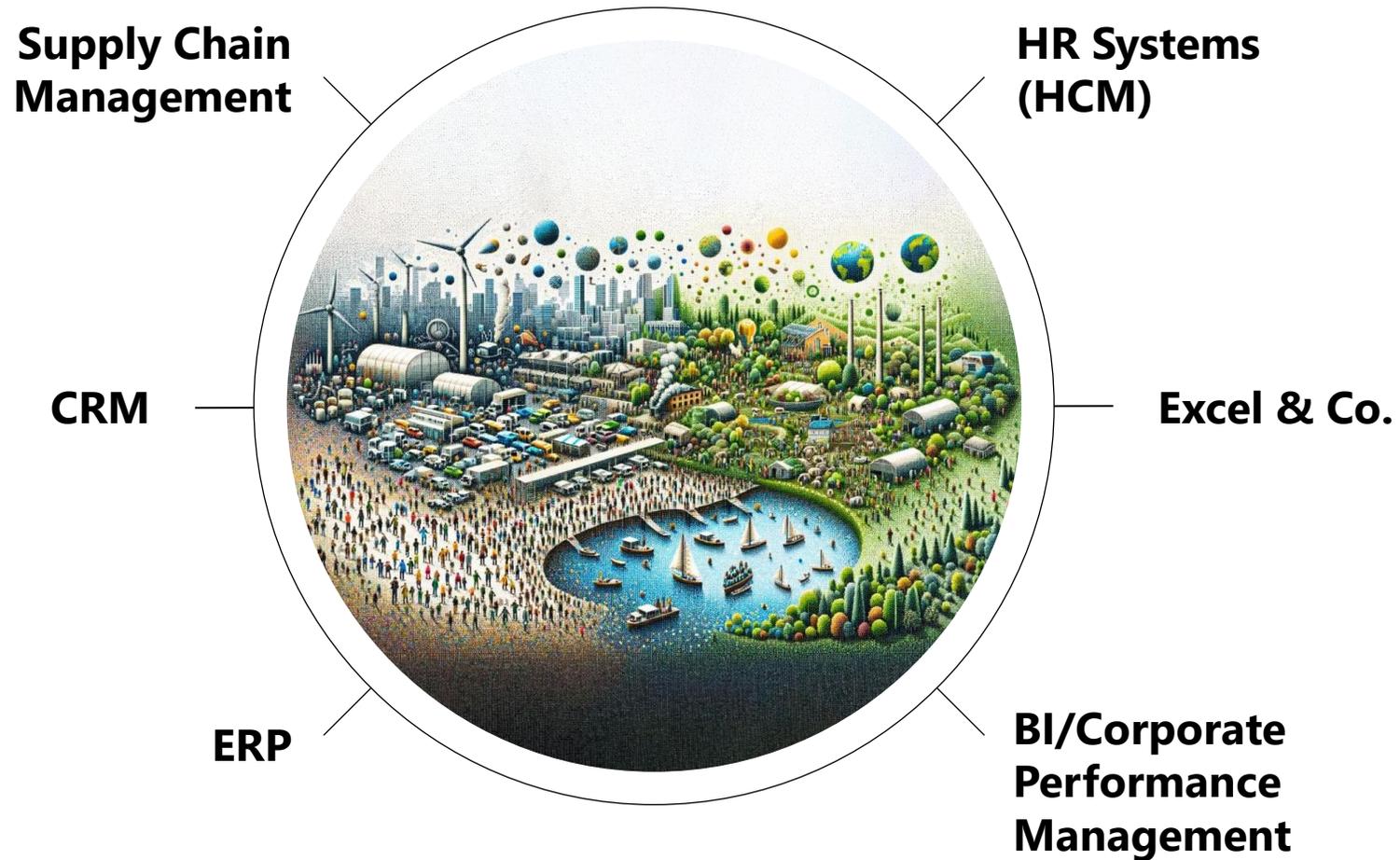
Quelle: 1: BARC (2023), "The State of ESG & Sustainability Reporting"

03

OHNE INFORMATIONSTECHNOLOGIE FUNKTIONIERT ES NICHT



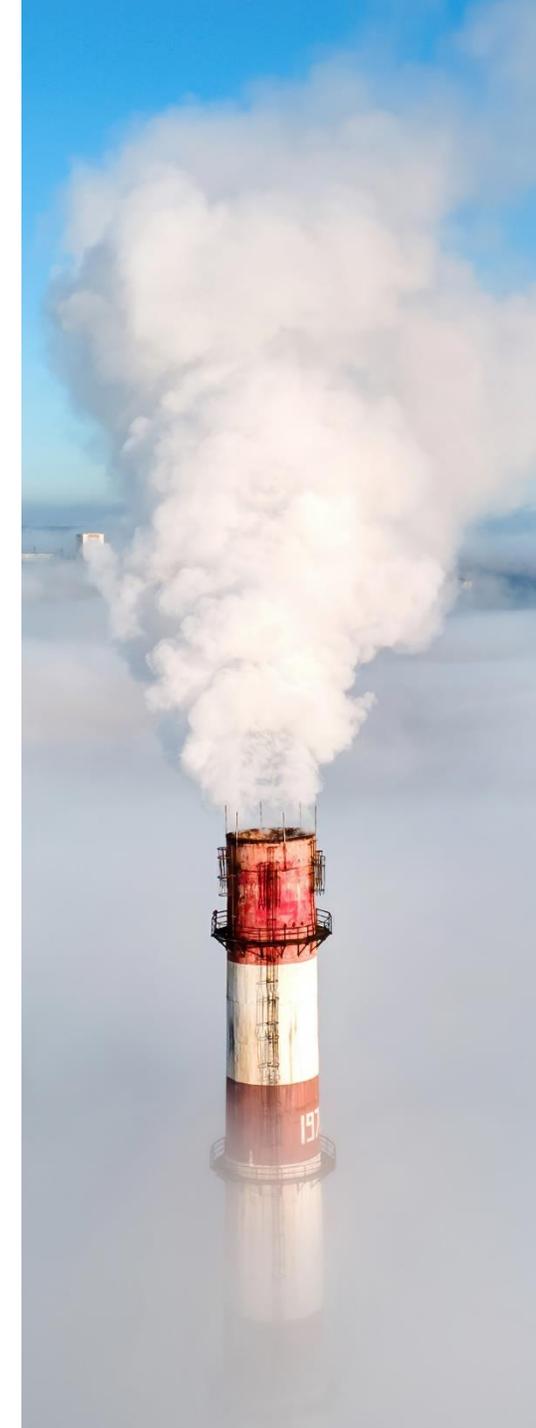
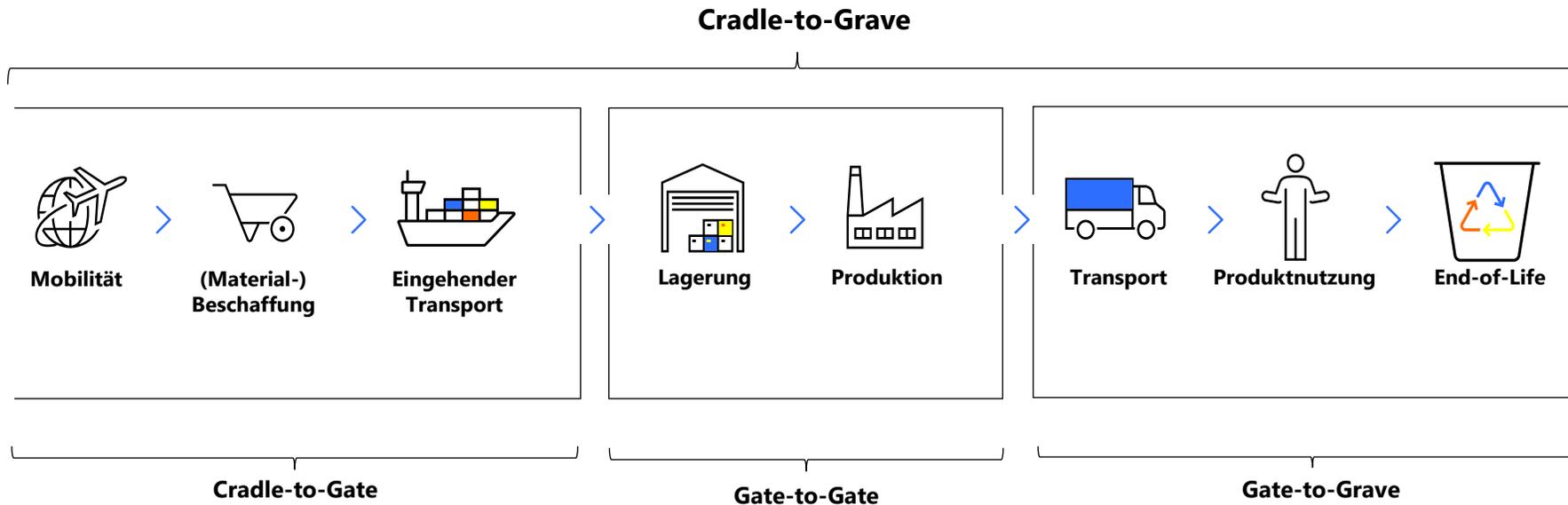
WOHER KOMMEN DIE DATEN IM UNTERNEHMEN?



... UND WO LIEGEN DIE DATEN IN DER LIEFERKETTE?

Scope 1,2 & 3

Die gesamte Wertschöpfungskette: Welche Emissionskategorien sind für mich relevant? Welche Quellen sind die größten Emittenten?



DIGITALE LÖSUNGEN MÜSSEN UNS HELFEN.



SUSTAINABILITY PERFORMANCE MANAGEMENT

ESG REPORTING

Offenlegung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Informationen

Standards, die von Gesetzgebern und ESG-Berichtsorganisationen festgelegt wurden

Prozess zur Kommunikation nachhaltigkeitsbezogener Informationen an Gesetzgeber, Investoren, Mitarbeiter und Kunden

Steuerung der Umwelt-, Sozial- und Governance-Leistung

Unternehmensindividuelle Ansätze unter Berücksichtigung der involvierten Fachbereiche

Prozess zur Ausrichtung, Bewertung und Steuerung nachhaltigkeitsbezogener Unternehmensaktivitäten

**SUSTAINABILITY PERFORMANCE MANAGEMENT (CHANCE)
ERWEITERT DAS ESG-REPORTING (PFLICHT)**

WIE FINDEN SIE DIE RICHTIGEN DIGITALEN LÖSUNGEN?



DEFINIERE SIE USE CASES

Beispiele:

- Berichterstattung
- Emissionserhebung
- Lieferkettensorgfalt



KLÄREN SIE DIE DATENSTRUKTUR

Beispiele:

- CO2-Berechnungskonzepte
- Definitionen der Social KPIs



MATCHING ZU STRUKTURELLEN ANFORDERUNGEN

Beispiele:

- Nutzerkonzepte
- Unternehmensprozesse

Nutzen Sie die Energie der Regulatorik.

Wer den Schwung, der sich derzeit entwickelt, richtig nutzt, kann hiervon langfristig profitieren.

Betrachten Sie die Themen integrativ.

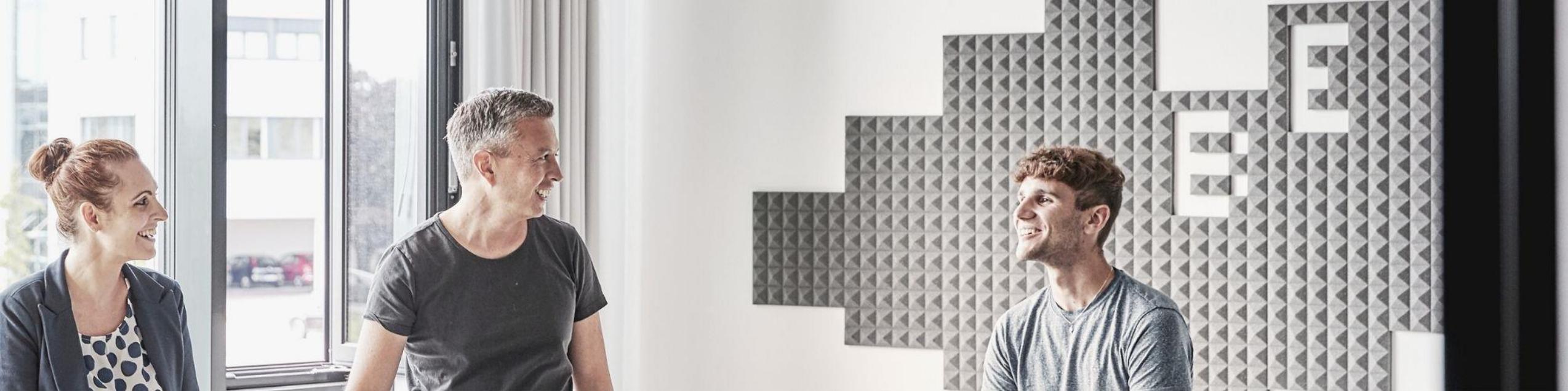
Nehmen Sie Ihre Organisation mit und geben Sie Ihren Mitarbeitern die Möglichkeit sich einzubringen.

Fangen Sie Schritt für Schritt an.

Einfach mit Excel starten und Schritt für Schritt die Anforderungen an die Systeme Sammeln.

TAKE
AWAYS





KONTAKT

ANJA FAILER

DIRECTOR
ALLFOYE MANAGEMENTBERATUNG GMBH

M +49 151 727 733 64

Anja.Failer@allfoye.com



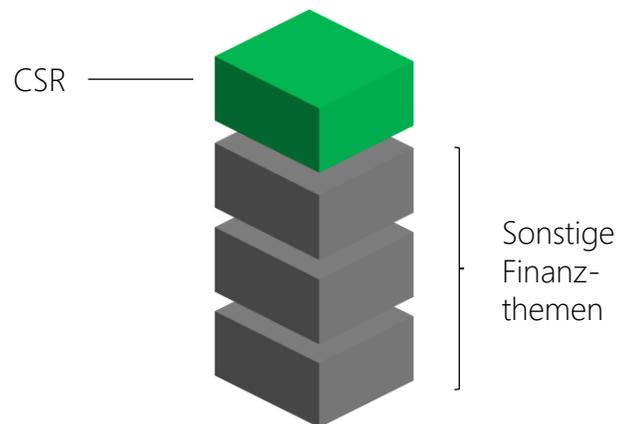
VIELEN
DANK!

[all-for-one.com](https://www.all-for-one.com)

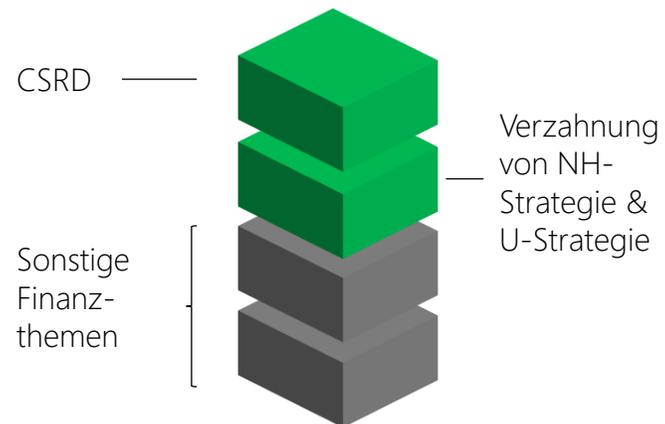
GREEN FINANCE



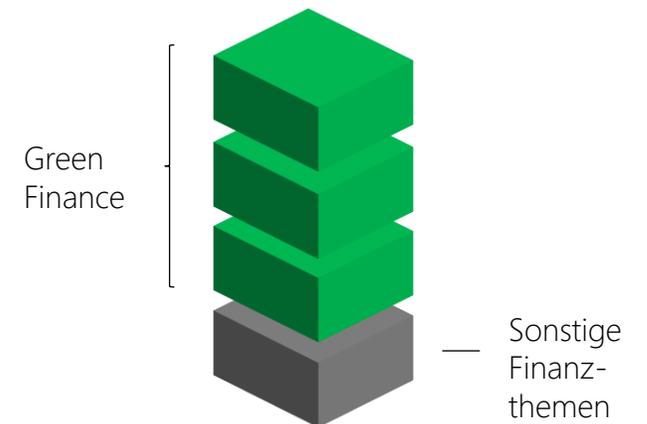
FINANCE VERGANGENHEIT



FINANCE GEGENWART



FINANCE ZUKUNFT

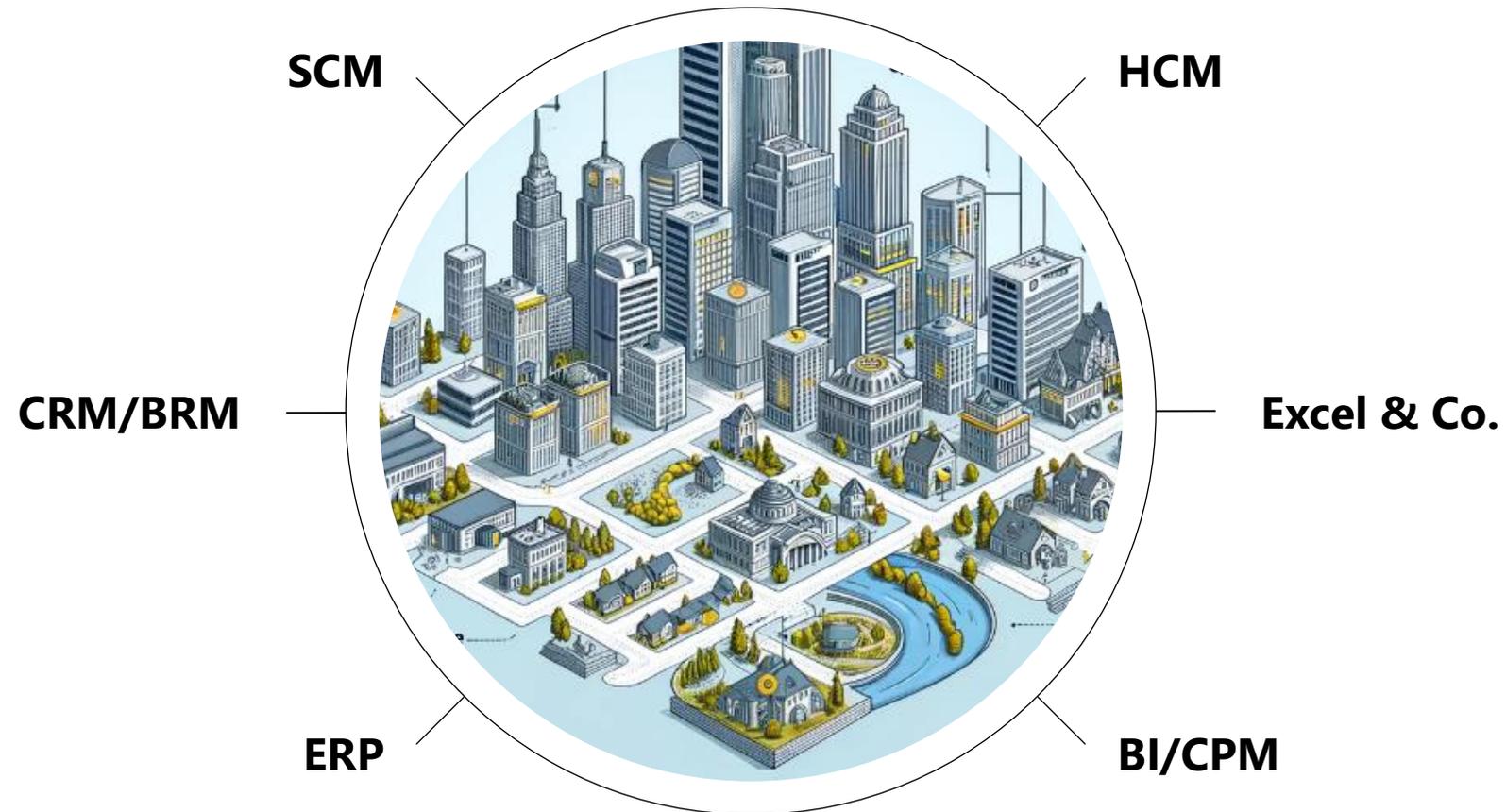


02

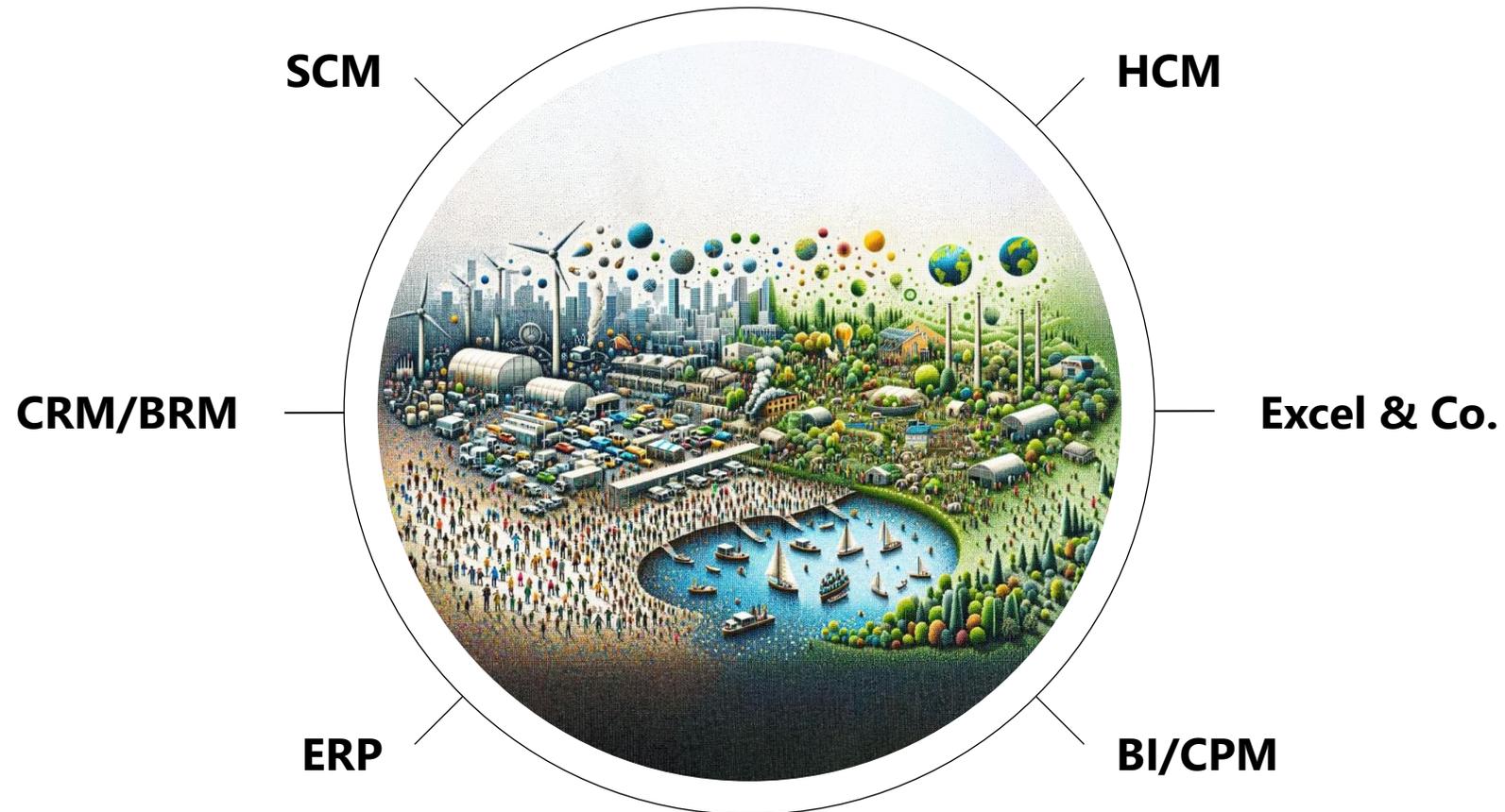
DIE SYSTEMLANDSCHAFT VON UNTERNEHMEN



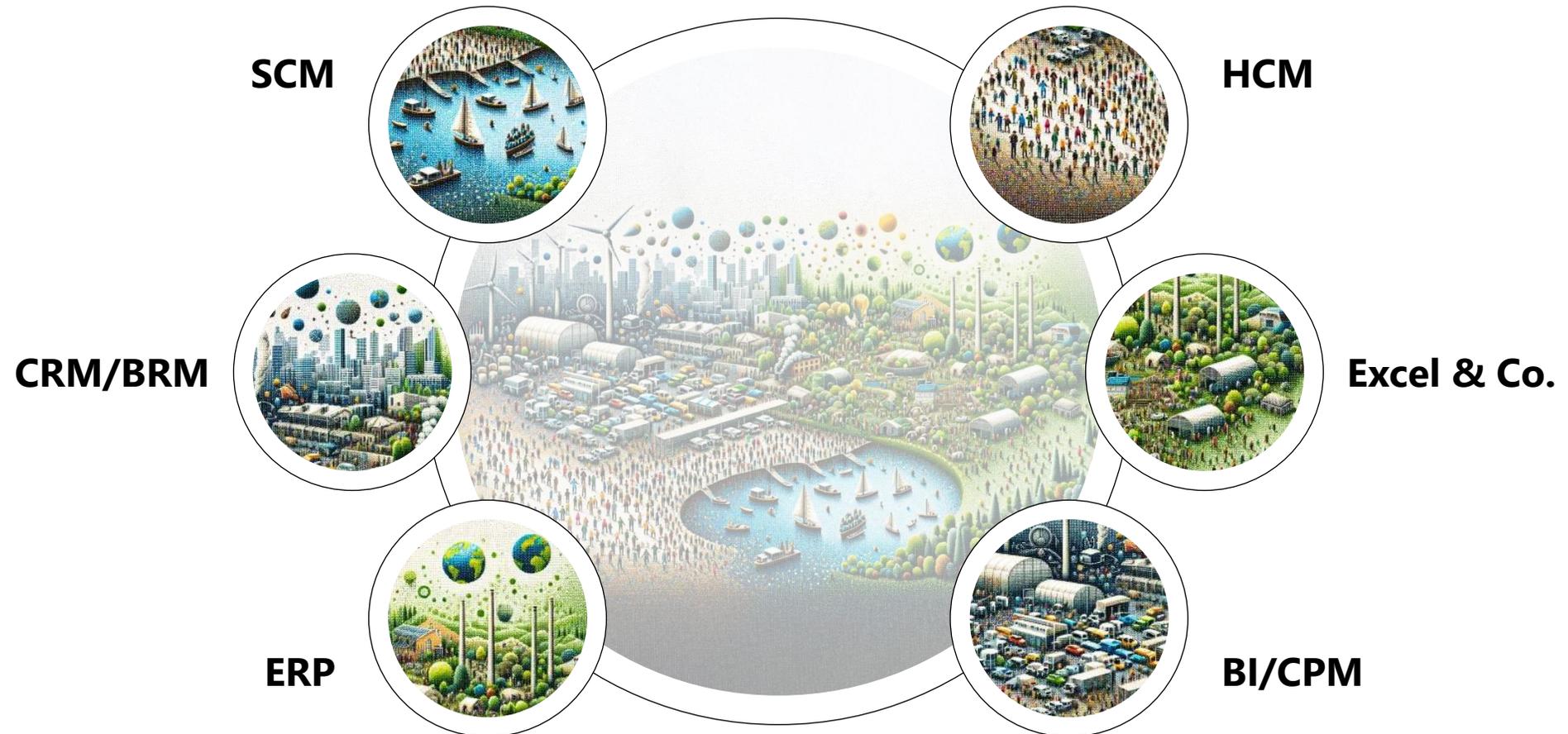
DIE SYSTEMLANDSCHAFT VON UNTERNEHMEN



DIE WELT DER ESRS-DATENPUNKTE



DATEN VS. SOFTWARELANDSCHAFT



DIE IT ALS MITTELPUNKT DES NACHHALTIGKEITSMANAGEMENTS



03

WESENTLICHKEITSANALYSE UND DATENSAMMLUNG



DIE NEUE REGULATORIK IN ZAHLEN



10

**NACHHALTIGKEITS-
ASPEKTE**

82

**OFFENLEGUNGS-
PFLICHTEN**

127

KENNZAHLEN

1.178 DATENPUNKTE

DIE WESENTLICHKEITSANALYSE



IMPACT MATERIALITÄT

Tatsächliche und potenzielle Einflüsse der Geschäftstätigkeiten auf Umwelt und Gesellschaft.



FINANZIELLE MATERIALITÄT

Einflüsse der Umwelt und Gesellschaft auf die Geschäftstätigkeiten und die finanzielle Lage des Unternehmens.

DIE WESENTLICHKEITSANALYSE ALS DATEN-FILTER (1/2)



E1 - Climate Change	E2 - Pollution	E3 - Water and Marine Resources	E4 - Biodiversity and Ecosystems	E5 Resource Use and Circular Economy	S1 - Own Workforce	S2 - Workers in the Value Chain	S3 - Affected Communities	S4 - Consumers and End-users	G1 - Business Conduct
Climate Change Adaption	Pollution of Air	Water	Direct Impact Drivers of Biodiversity Loss	Resources Inflows, including Resource Use	Working Conditions	Working Conditions	Communities Economic, Social and Cultural Rights	Information-related Impacts for Consumers and/or End-users	Corporate Culture
Climate Change Mitigation	Pollution of Water	Marine Resources	Impacts on the State of Species	Resource Outflows related to Products and Services	Equal Treatment and Opportunities for All	Equal Treatment and Opportunities for All	Communities Civil and Political Rights	Personal Safety of Consumers and/or End-users	Protection of Whistle-blowers
Energy	Pollution of Soil		Impacts on the Extent and Conditions of Ecosystems	Waste	Other Work-related Rights	Other Work-related Rights	Rights of Indigenous Communities	Social Inclusion of Consumers and/or End-users	Animal Welfare
	Pollution of Living Organisms and Food Resources		Impacts and Dependencies on Ecosystem Services						Political Engagement and Lobbying Activities
	Substances of Concern		Management of Relationships with Suppliers Including Payment Practices						
	Substances of very high Concern		Corruption and Bribery						
	Microplastics								

DIE WESENTLICHKEITSANALYSE ALS DATEN-FILTER (2/2)



E1 - Climate Change	E2 - Pollution
Climate Change Adaption	Pollution of Air
Climate Change Mitigation	Pollution of Water
Energy	Pollution of Soil
	Pollution of Living Organisms and Food Resources
	Substances of Concern
	Substances of very high Concern
	Microplastics

E4 - Biodiversity and Ecosystems	E5 Resource Use and Circular Economy	S1 - Own Workforce	S2 - Workers in the Value Chain
Direct Impact Drivers of Biodiversity Loss	Resources Inflows, including Resource Use	Working Conditions	Working Conditions
Impacts on the State of Species	Resource Outflows related to Products and Services	Equal Treatment and Opportunities for All	Equal Treatment and Opportunities for All
Impacts on the Extent and Conditions of Ecosystems	Waste	Other Work-related Rights	Other Work-related Rights
Impacts and Dependencies on Ecosystem Services			

G1 - Business Conduct
Corporate Culture
Protection of Whistle-blowers
Animal Welfare
Political Engagement and Lobbying Activities
Management of Relationships with Suppliers Including Payment Practices
Corruption and Bribery

DAS BEISPIEL DES EMISSIONSMANAGEMENTS



E1 - Climate Change	CSRD Definition
Climate Change Mitigation	The process of reducing GHG emissions and holding the increase in the global average temperature to 1,5 °C above pre-industrial levels, in line with the Paris Agreement.
Disclosure requirement	Details
E1-6	Gross Scopes 1, 2, 3 and Total GHG emissions - GHG emissions per scope [table]

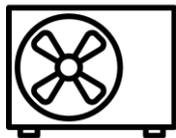


SCOPE 1



Scope 1

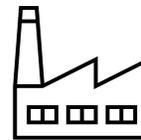
Alle Stoffe, die **verbrannt werden**, um Energie zu erzeugen und alle flüchtigen Stoffe, die in die Atmosphäre **evaporieren**



Scope 1 & 2 Emissionen



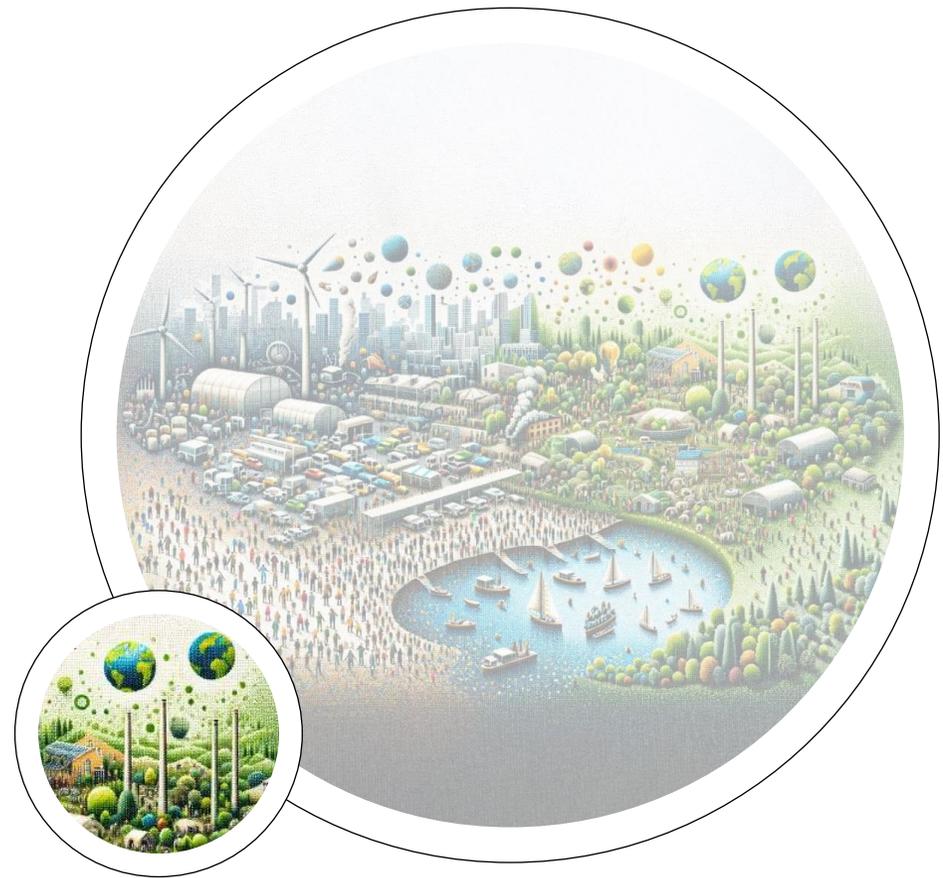
Lagerung



Produktion



ERP

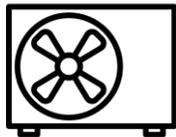


SCOPE 2

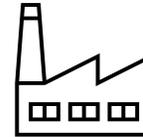


Scope 1

Alle Stoffe, die **verbrannt werden**, um Energie zu erzeugen und alle flüchtigen Stoffe, die in die Atmosphäre **evaporieren**



Scope 1 & 2 Emissionen



Lagerung

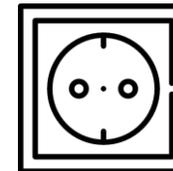
...verursacht durch die Lagerung der Rohmaterialien im Lagerhaus

Produktion

...verursacht durch die Maschinen und Werkzeuge der Produktion

Scope 2

Emissionen, die bei der „**Produktion**“ von **Energie erzeugt** werden, die **(zu-) gekauft** werden

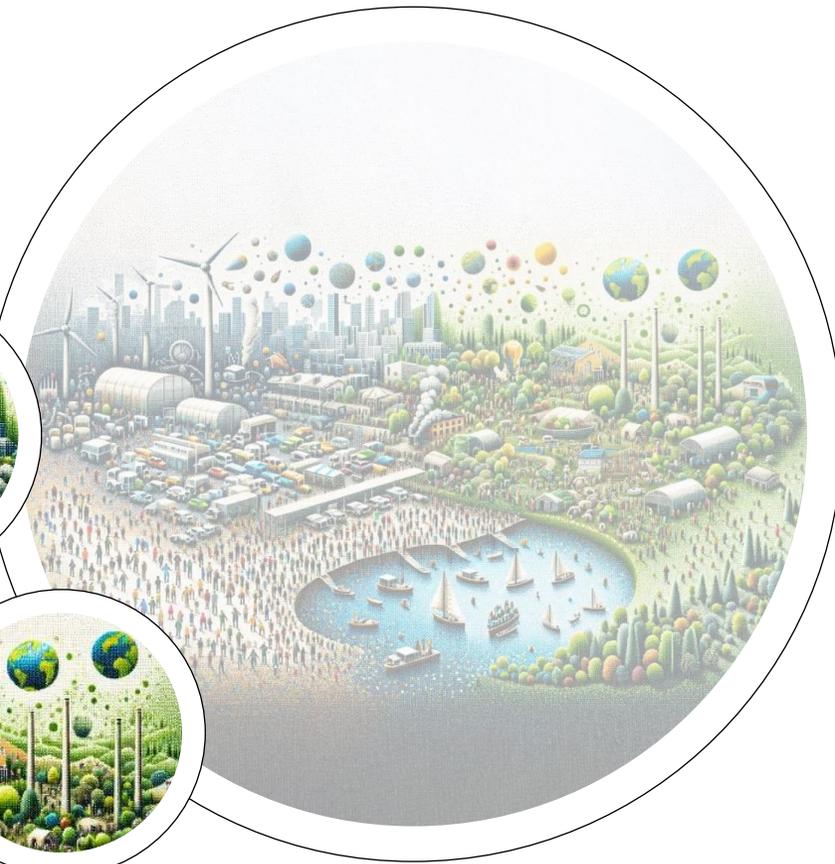




CRM/BRM



ERP



SCOPE 3 KATEGORIEN



VORGELAGERTE SCOPE 3 EMISSIONSKATEGORIEN

KATEGORIE 1: Gekaufte Waren und Dienstleistungen

KATEGORIE 2: Kapitalgüter

KATEGORIE 3: Brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten

KATEGORIE 4: Vorgelagerter (eingekaufter) Transport und Vertrieb

KATEGORIE 5: Im Betrieb anfallende Abfälle

KATEGORIE 6: Geschäftsreisen

KATEGORIE 7: Pendeln der Arbeitnehmenden

KATEGORIE 8: Vorgelagerte geleaste Vermögenswerte

NACHGELAGERTE SCOPE 3 EMISSIONSKATEGORIEN

KATEGORIE 9: Nachgelagerter Transport und Vertrieb

KATEGORIE 10: Verarbeitung verkaufter Produkte

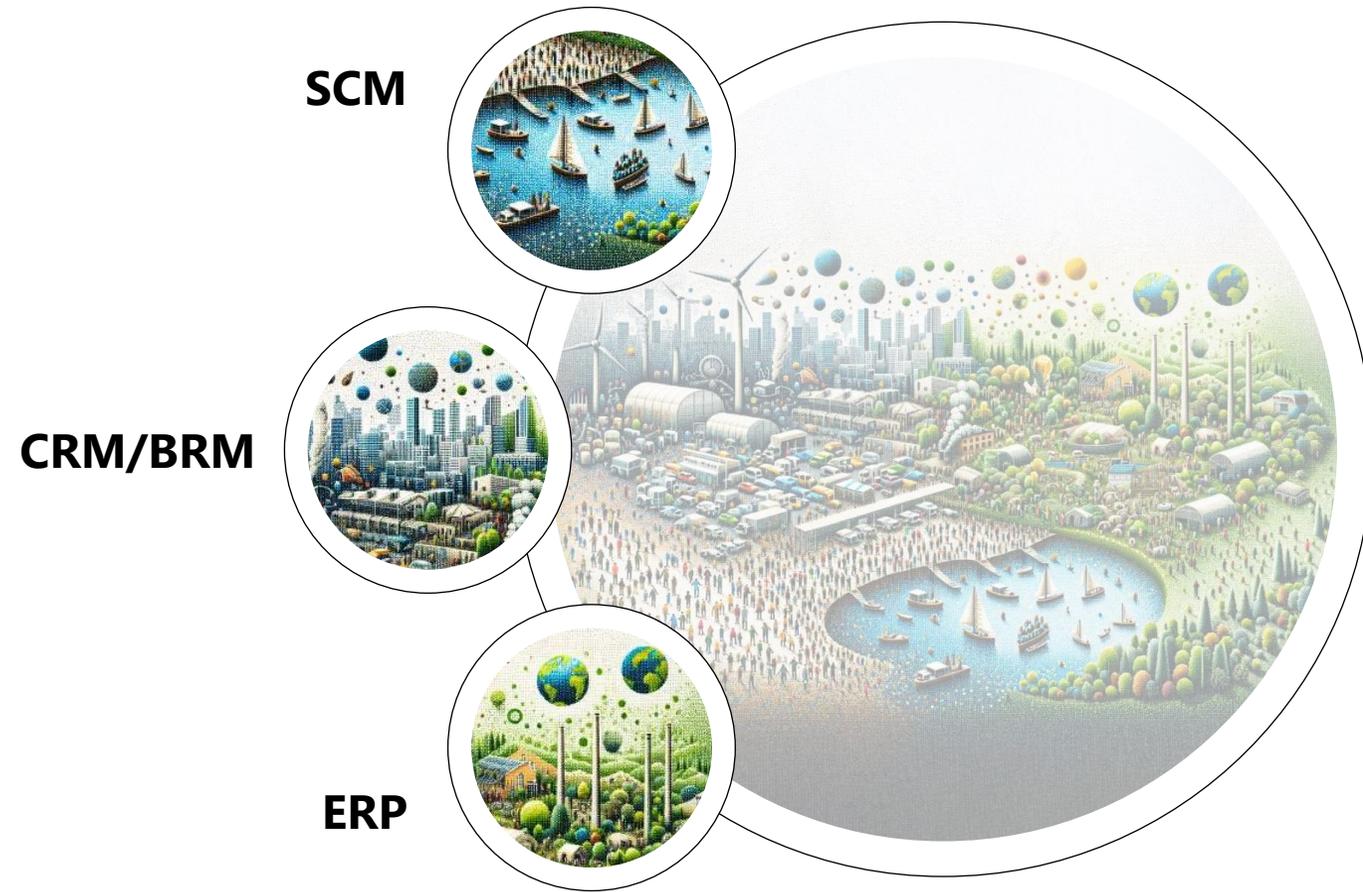
KATEGORIE 11: Verwendung verkaufter Produkte

KATEGORIE 12: „End-of-Life“-Behandlung verkaufter Produkte

KATEGORIE 13: Nachgelagerte geleaste Vermögenswerte

KATEGORIE 14: Franchises

KATEGORIE 15: Investments



SCM

CRM/BRM

ERP

SCOPE 3 KATEGORIEN



VORGELAGERTE SCOPE 3 EMISSIONSKATEGORIEN

KATEGORIE 1: Gekaufte Waren und Dienstleistungen

KATEGORIE 2: Kapitalgüter

KATEGORIE 3: Brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten

KATEGORIE 4: Vorgelagerter (eingekaufter) Transport und Vertrieb

KATEGORIE 5: Im Betrieb anfallende Abfälle

KATEGORIE 6: Geschäftsreisen

KATEGORIE 7: Pendeln der Arbeitnehmenden

KATEGORIE 8: Vorgelagerte geleaste Vermögenswerte

NACHGELAGERTE SCOPE 3 EMISSIONSKATEGORIEN

KATEGORIE 9: Nachgelagerter Transport und Vertrieb

KATEGORIE 10: Verarbeitung verkaufter Produkte

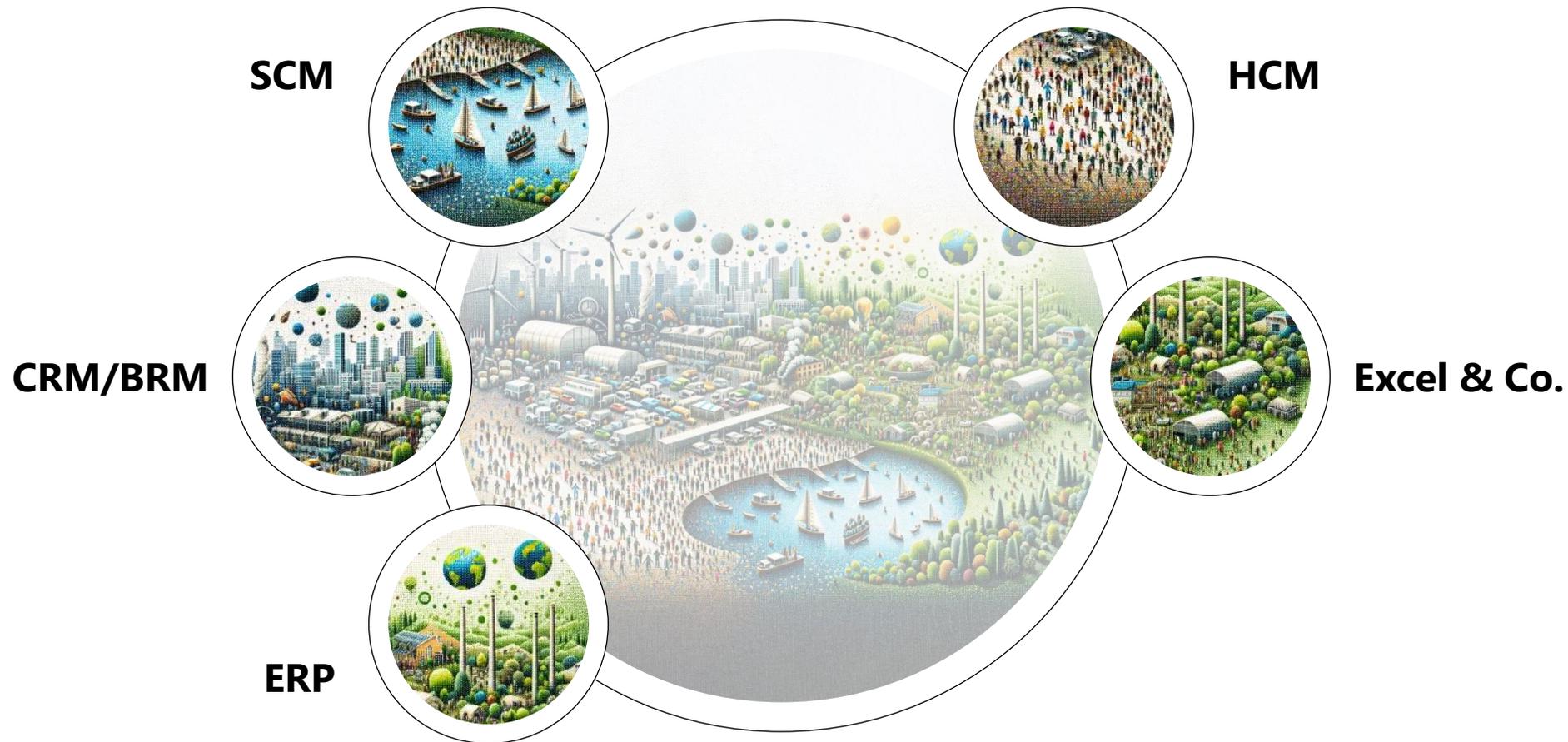
KATEGORIE 11: Verwendung verkaufter Produkte

KATEGORIE 12: „End-of-Life“-Behandlung verkaufter Produkte

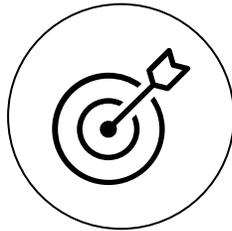
KATEGORIE 13: Nachgelagerte geleaste Vermögenswerte

KATEGORIE 14: Franchises

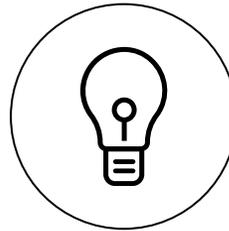
KATEGORIE 15: Investments



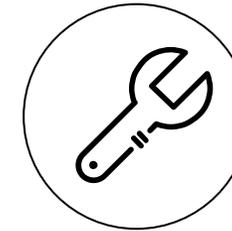
DIE BERICHTSANFORDERUNGEN DER CSRD



ZIELE



MAßNAHMEN



INDIKATOREN



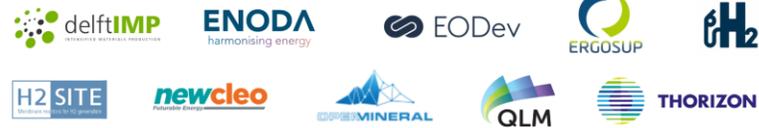
MOBILITY



CARBON MARKETS



RESOURCES



BIOSPHERE



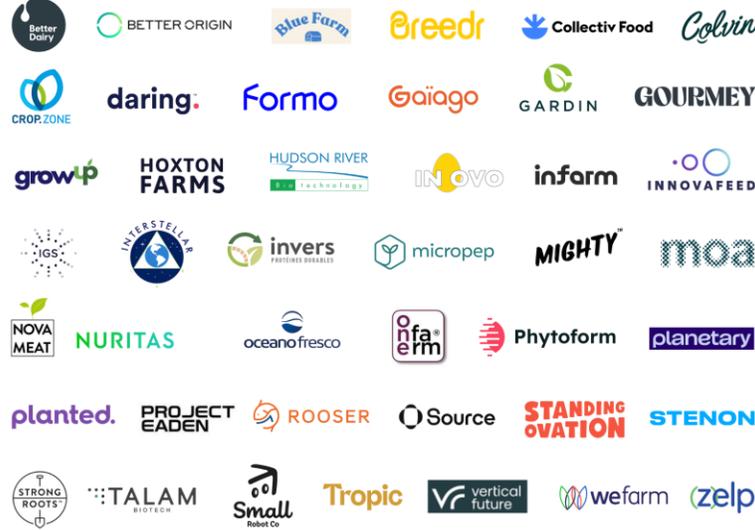
RENEWABLES



CIRCULAR ECONOMY



FOOD



STORAGE



DATA AND FINANCE



BUILT ENVIRONMENT



2022
EUROPE
CLIMATE TECH
200
Holon IQ

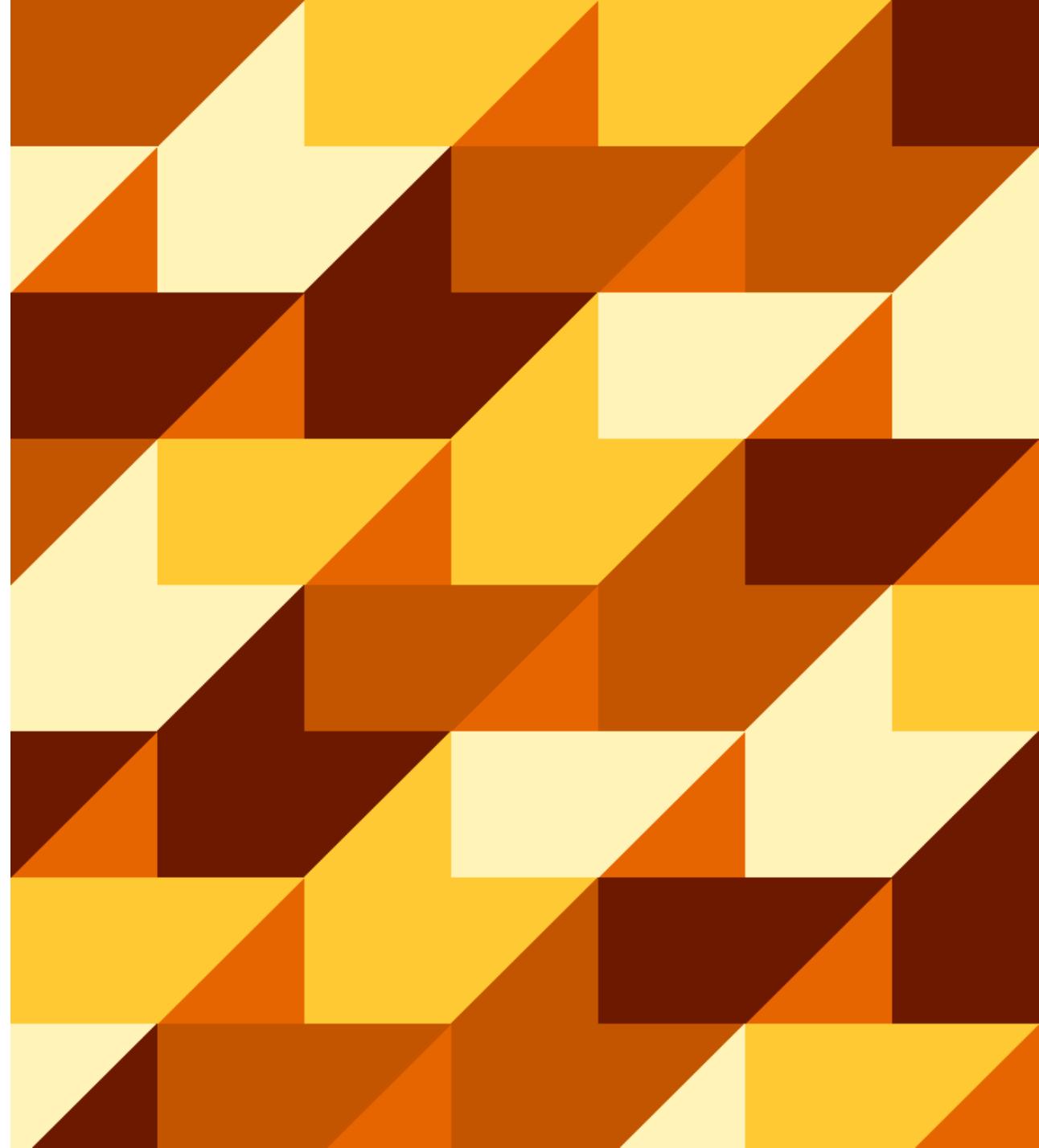


SAP HCM Roadmap & Strategie

Michael Müller, SAP (Schweiz) AG

16. Mai 2024

Public



Agenda

SAP Produktlinien für HCM

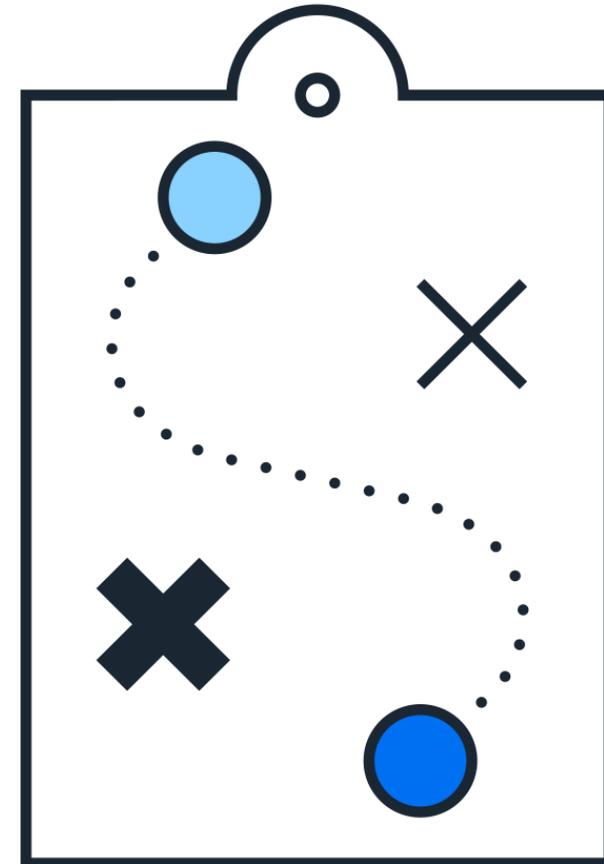
SAP Successfactors HCM in der Public Cloud

HCM für SAP S/4HANA (On-Premise)

HCM für SAP S/4HANA in der Private Cloud

Fragen & Antworten

Appendix



SAP Produktlinien

für HCM



SAP Produktlinien für Human Capital Management (HCM)



SAP SuccessFactors HCM

Umfangreiche und zukunftsorientierte Investitionen,
um den Trends im HR gerecht zu werden. HR-
Prozesse neu denken und gestalten, Innovationen
nutzen und kontinuierlich weiterentwickeln

SAP Produktlinien für Human Capital Management (HCM)



SAP SuccessFactors HCM

Umfangreiche und zukunftsorientierte Investitionen, um den Trends im HR gerecht zu werden. HR-Prozesse neu denken und gestalten, Innovationen nutzen und kontinuierlich weiterentwickeln



HCM für SAP S/4HANA

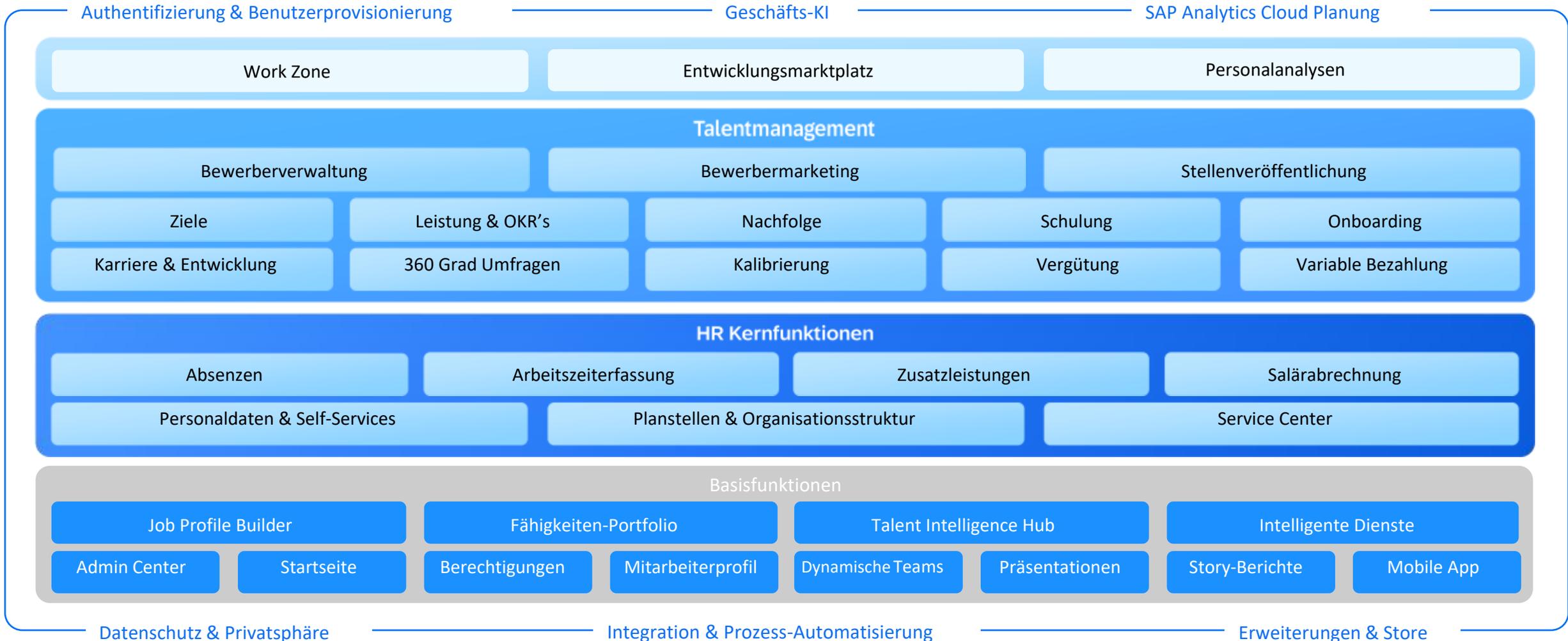
Ausgewählte Erweiterungen und Lokalisierungen für HR-Kernprozesse (insbesondere Salärabrechnung und Zeitwirtschaft) zur kontinuierlichen Unterstützung

SAP SuccessFactors

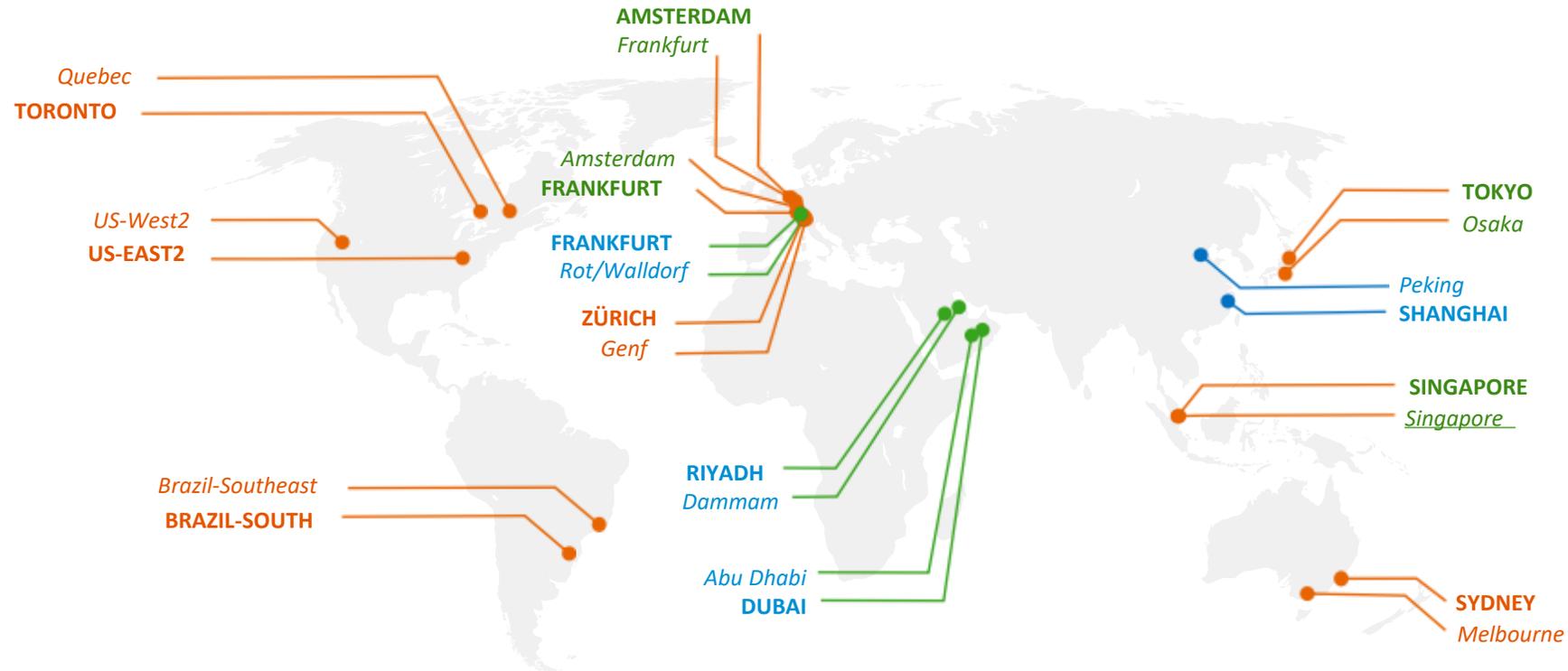
HCM in der Public Cloud



Lösungsumfang SAP SuccessFactors HCM



Verfügbare Rechenzentren SAP SuccessFactors HCM



Legende

Anbieter Rechenzentrum:

- SAP Converged Cloud
- Microsoft Azure
- Google Cloud Platform

Art des Rechenzentrums:

- **HAUPTRECHENZENTRUM**
- *Notfallrechenzentrum*
- Logisches Backup

3193560 - SAP Readiness Check für SAP-SuccessFactors-Lösungen

SAP-Hinweis, Version: 18, Freigegeben am: 21.12.2023

Beschreibung Softwarekomponenten Korrektur ▼ Dieses Dokument referenziert auf Attribute Verfügbare Sprachen

Ursache und Voraussetzungen

Als Voraussetzung müssen die folgenden SAP-Hinweise eingespielt sein:

• 3165071 - Neues Paket PAOC_SFRC

Wenn Sie sich auf einem SP-Level vor 600L1, 604H7 oder 608A5 befinden, müssen Sie dieses Paket anlegen. Führen Sie zuerst die manuelle Vorarbeit aus SAP-Hinweis 1117547 durch.

- SAP_HRGXX 600 SAPK-600L1INSAPHRGXX
- SAP_HRGXX 604 SAPK-604H7INSAPHRGXX
- SAP_HRGXX 608 SAPK-608A5INSAPHRGXX

• 3072059 - Schnittstellenermittlung für ST-A/PI 01U* SP02 (Version Oktober 2021)

• 2185390 - Custom Code Analyzer

Um SAP Readiness Check für SAP-SuccessFactors-Lösungen auszuführen, sind Datenkollektoren erforderlich, um statistische Daten und einen begrenzten Satz von Konfigurationsdaten aus Ihrem System zu sammeln.

Um das Datensammlungs-Framework und die zugehörigen Kollektoren zu installieren, spielen Sie diesen SAP-Hinweis ein.

Mit dem vorliegenden SAP-Hinweis wird das Datensammlungs-Framework ausgeliefert, das über den Report RC_HCM_COLLECT_ANALYSIS_DATA gesteuert wird.

Die Benutzer-ID, die zum Einplanen des Hintergrundsammlungsjobs verwendet wird, erfordert die Berechtigung für die Aktivität 16 (Ausführung) für das Objekt S_DEVELOP.

Lösung

Ausführung der Datenkollektoren

Gehen Sie wie folgt vor, um die Datenkollektoren auszuführen:

1. Führen Sie das Programm RC_HCM_COLLECT_ANALYSIS_DATA über die Transaktion SA38 im Produktivmandanten des Produktivsystems aus, um die Analyse einzuplanen und das Datenarchiv herunterzuladen, indem Sie die folgenden drei Schritte ausführen:
 1. Wählen Sie die Prüfungen aus, die in die Analyse einbezogen werden sollen.
 2. Wählen Sie die Option für *Analyse einplanen*, um den Stammjob zum Sammeln von Daten einzuplanen.
 3. Wenn die Datensammlungsjobs abgeschlossen sind, wählen Sie im Programm RC_HCM_COLLECT_ANALYSIS_DATA die Option für *Analysedaten herunterladen*.
2. Optional: An dieser Stelle können Sie sich den Inhalt der Archivdatei ansehen. Die Daten werden in einem visuell lesbaren Format dargestellt und können aus Sicherheitsgründen manuell maskiert werden.
3. Optional: Um die Integrationsanalyse für den Flatfile-Schnittstellentyp zu aktivieren, lesen Sie den [SAP-Hinweis 3322944](#) - Dateischnittstellen-Discovery für SAP Readiness Check, einschließlich Korrekturen für ST-A/PI 01V* SP01 oder SP02 (oder SP03, wenn AIX).

Gesammelte Daten hochladen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die gesammelten Daten hochzuladen:

1. Rufen Sie die Startseite für die Cloud-Anwendung SAP Readiness Check auf (Link: <https://me.sap.com/readinesscheck>).
2. Wählen Sie die Option für *Neue Analyse starten*.
3. Geben Sie einen Namen für die Analyse ein, suchen Sie die Datenarchivdatei, die aus dem Programm RC_HCM_COLLECT_ANALYSIS_DATA generiert wurde, prüfen und bestätigen Sie die Nutzungsbedingungen und den Haftungsausschluss, und wählen Sie dann die Option zum *Anlegen*.
4. Nach kurzer Zeit, in der Regel weniger als 5 Minuten, ändert sich der Status der Analyse von *In Vorbereitung* in *Verfügbar*. Sie müssen den Browser auffrischen oder *Aktualisieren* wählen, um den aktualisierten Status zu erhalten.
5. Sobald sich die Analyse im Status *Verfügbar* befindet, können Sie die Analyse öffnen; dadurch gelangen Sie zu einem interaktiven Dashboard, in dem Sie die Analyseergebnisse untersuchen können. Der Seitenbereich *Mehr erfahren* und die eingebetteten Hilfefunktionen können Sie dabei unterstützen, die nächsten Schritte kennenzulernen und auszuführen.

Start /

SAP Readiness Check for SAP SuccessFactors solutions - Demo

Analysis Status: Available Analysis Scenario: SAP SuccessFactors Solutions

☆ ⬇️ ↻ ⓘ ⌛ [Learn More](#)

Employee Overview

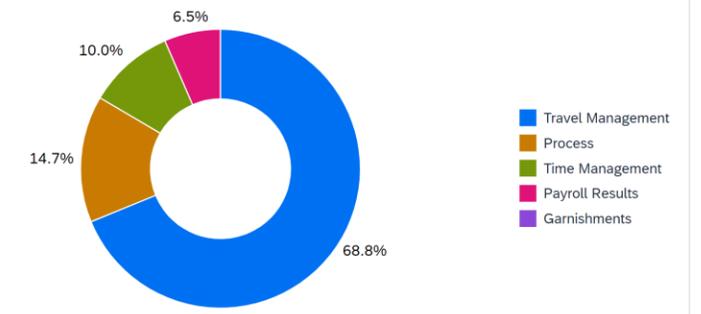


Administrative Structure



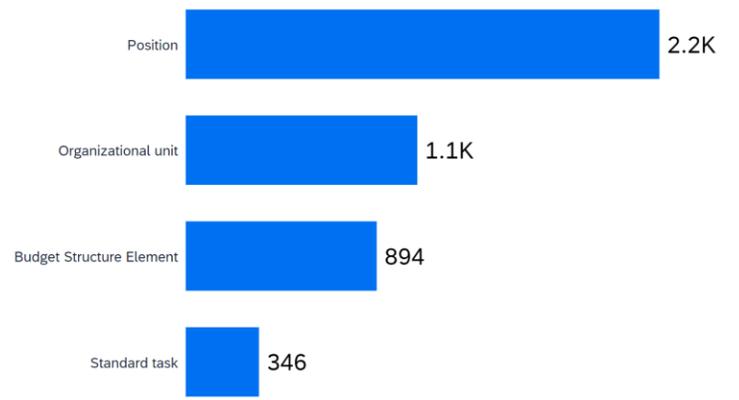
Process Results

By Result Type

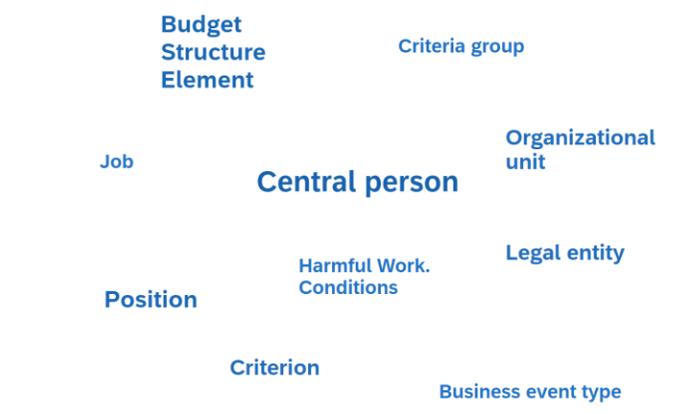


Organizational Structure Overview

Top 4 Number of Master Data Infotype Records by object type

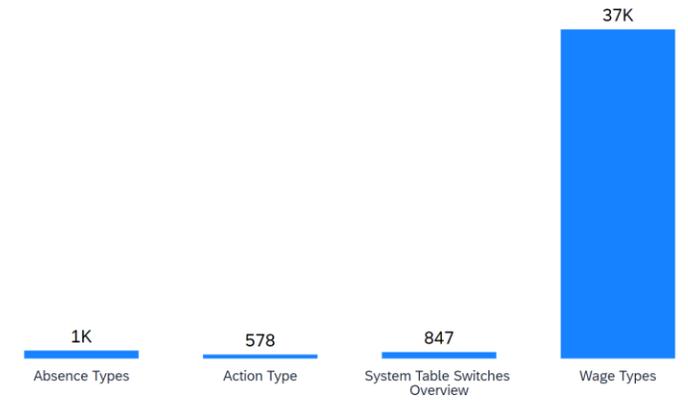


Organizational Structure Objects



Important HCM Data

By Application Component



Start /

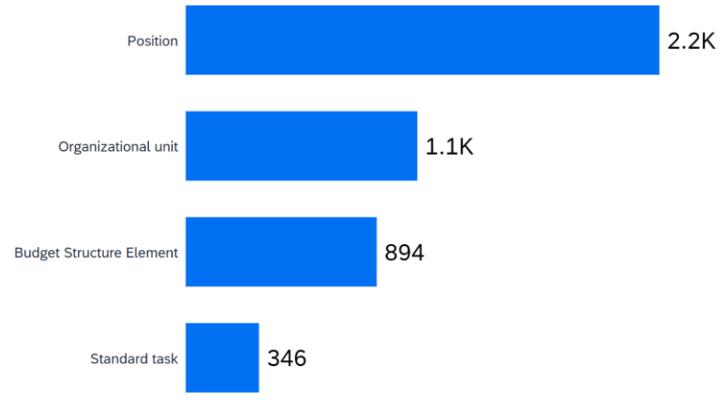
SAP Readiness Check for SAP SuccessFactors solutions - Demo

☆ ⬇️ ↻ ⌚ ⌛ Learn More

Analysis Status: Available Analysis Scenario: SAP SuccessFactors Solutions

Organizational Structure Overview

Top 4 Number of Master Data Infotype Records by object type

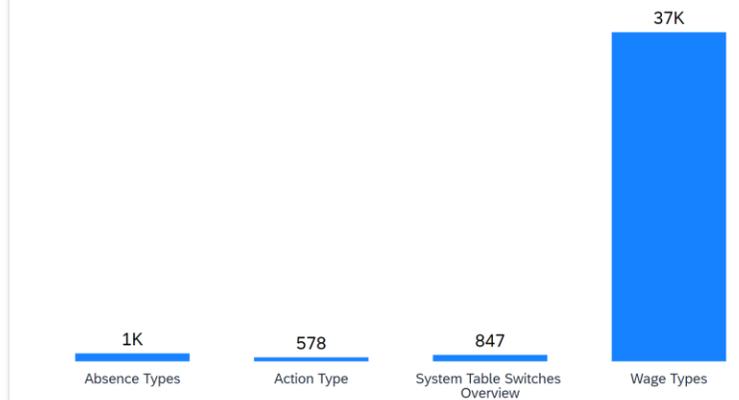


Organizational Structure Objects



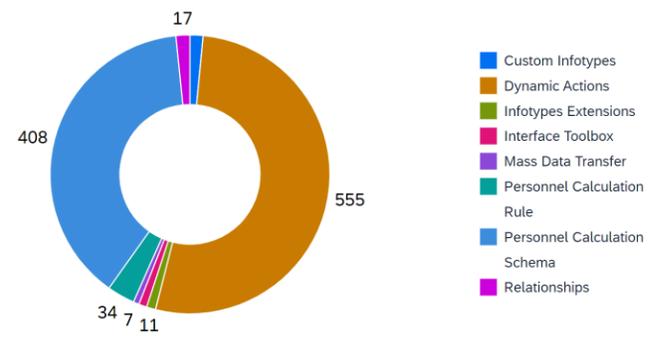
Important HCM Data

By Application Component



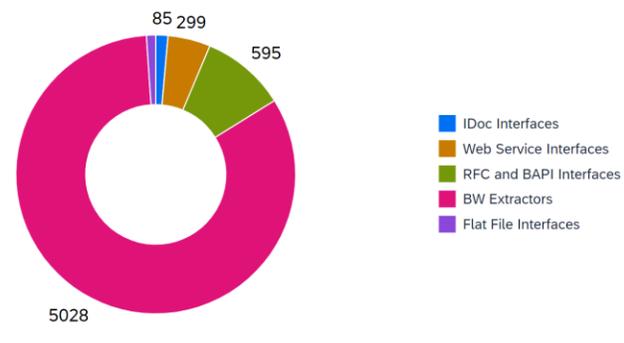
HCM-Specific Custom Objects

By Custom Object Type



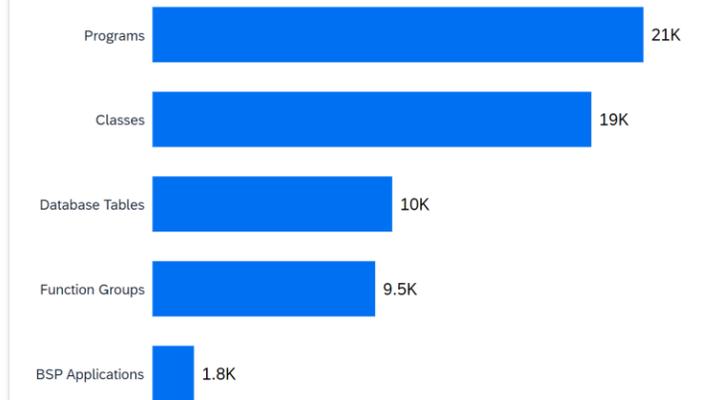
Interfaces

By Interface Type



Custom Code Analysis

Top 5 Types



Personalstammdaten

Administrative Struktur

Prozessdaten

Organisatorische
Stammdaten

Organisationsmodell

Relevante
Konfigurationen

Kundeneigene
Verarbeitungen

Schnittstellen

Kundeneigene
Entwicklungen

HCM für SAP S/4HANA

(On-Premise)



Lösungsumfang HCM für SAP S/4HANA (On-Premise)



Self-Services (Web Dynpro ABAP & Fiori)

Talentmanagement

E-Recruiting

Zielvereinbarungen & Beurteilungen

Talentmanagement & Talententwicklung

Learning Solution

Unternehmensvergütungsmanagement

HR Kernfunktionen

Personalkostenplanung & Simulation

Personalabrechnung

Pensionskasse & Altersvorsorge

Personaleinsatzplanung

Arbeitszeitblatt (CATS)

Abwesenheiten

Zeitdatenerfassung

Organisationsmanagement

Personaladministration

Mehrfachbeschäftigung

Management Globaler Mitarbeiter

Arbeitgeberleistungen

Basisfunktionen

HR Administrative Services

Personal & Organisation

Digitale Personalakte

Geschäftspartner

Einführungsleitfaden

Rollen & Berechtigungen

Qualifikationen

Standardberichte

Standard Query

Technologien

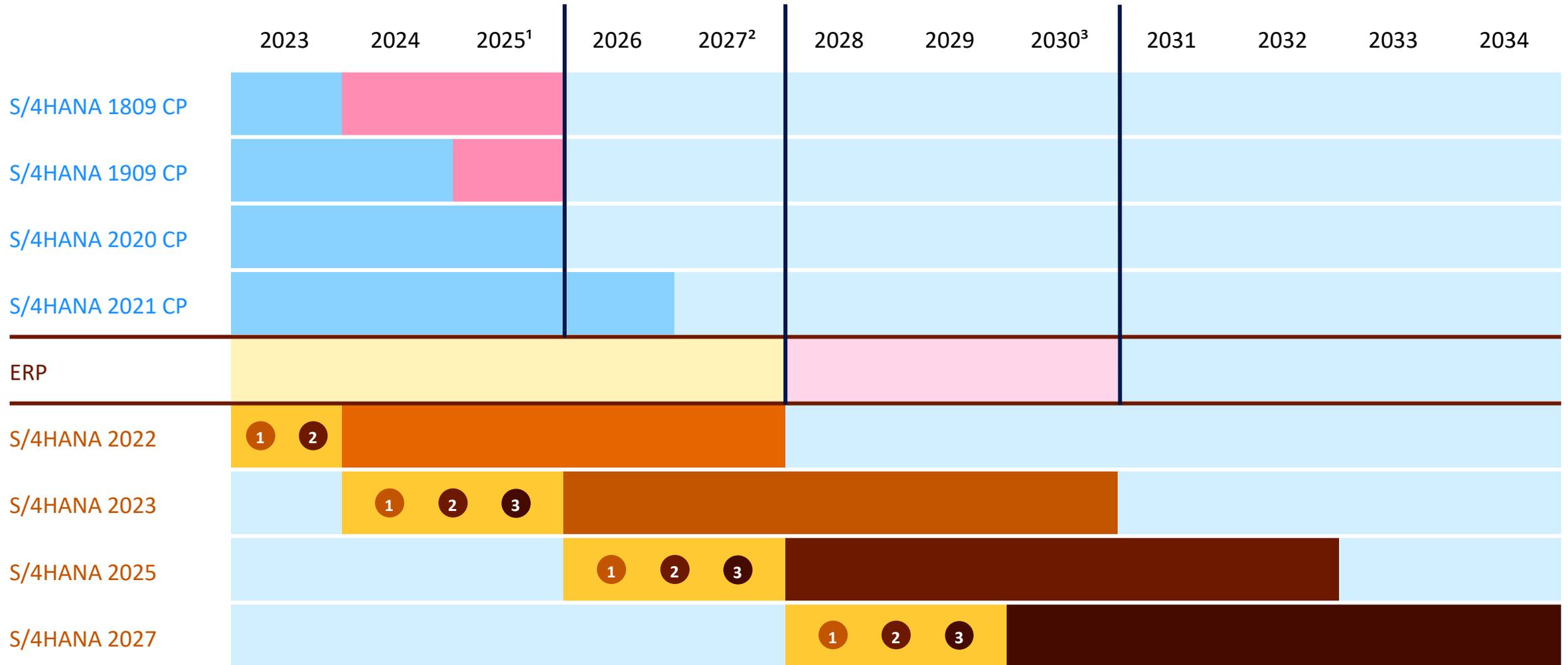
Business Workflow

Integration

ABAP Workbench

SAP SuccessFactors Integration

SAP Release-Strategie aus Sicht HCM



¹ Ende der Software-Nutzungsrechte (CP)

² Ende der garantierten Standard-Wartung (ERP)

³ Ende der erweiterten Wartung (ERP)

1 2 3 Feature Packs

HCM für SAP S/4HANA

in der Private Cloud



Lösungsumfang HCM für SAP S/4HANA in der Private Cloud

Self-Services (Web Dynpro ABAP & Fiori)

Talentmanagement nur mit SAP SuccessFactors

HR Kernfunktionen

Personalkostenplanung & Simulation

Personalabrechnung

Pensionskasse & Altersvorsorge

Personaleinsatzplanung

Arbeitszeitblatt (CATS)

Abwesenheiten

Zeitdatenerfassung

Organisationsmanagement

Personaladministration

Mehrfachbeschäftigung

Management Globaler Mitarbeiter

Arbeitgeberleistungen

Basisfunktionen

HR Administrative Services

Personal & Organisation

Digitale Personalakte

Geschäftspartner

Einführungsleitfaden

Rollen & Berechtigungen

Qualifikationen

Standardberichte

Standard Query

Technologien

Business Workflow

Integration

ABAP Workbench

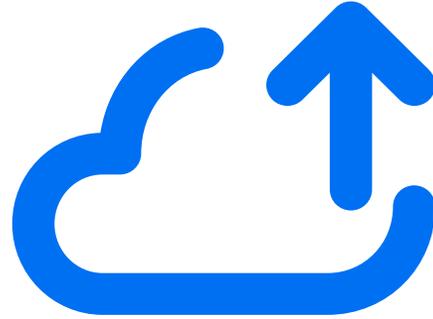
SAP SuccessFactors Integration



Talent Hybrid

SAP SuccessFactors
Talentmanagement

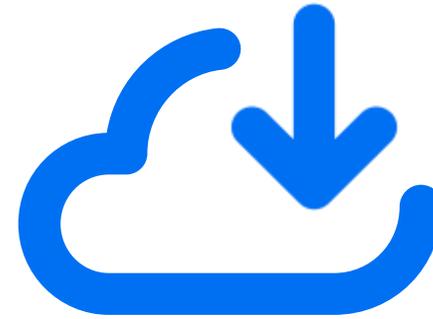
HCM für SAP S/4HANA



EC read-only

SAP SuccessFactors
Talentmanagement
+
Anzeige
Personaldaten

HCM für SAP S/4HANA



EC Core Hybrid

SAP SuccessFactors
HCM Suite
+
Integration
Salärabrechnung

HCM für SAP S/4HANA



Full-Cloud

SAP SuccessFactors
HCM Suite

Fragen & Antworten

Roadmap & Strategie



Vielen Dank !

Kontaktinformationen:



Michael Müller

Principal Services Architect, HCM Practice - EMEA South

SAP (Schweiz) AG The Circle 66, 8058 Zürich

E: michael07.mueller@sap.com

M: +41 79 820-2455 T: +41 58 871-6362

Join me online: [LinkedIn](#) (michael-mueller-zug-ch) [Twitter](#) @m_zug_ch



Appendix

CHRO Lab



SAP HCM Roadmap & Strategie im CHRO Lab (Schweiz) - Das sagen die Kunden



„Wir erhielten im Rahmen des CHRO Lab spannende Einblicke in die Möglichkeiten, wie wir unsere SAP Success-Factors Landschaft erweitern und unseren Mitarbeitenden eine attraktivere Plattform zur Verfügung stellen können. Ebenso haben wir uns gezielt aus Sicht der Coop um einige Challenges gekümmert welche unseren HR-Alltag momentan begleiten. Vielen Dank an SAP für diesen spannenden Tag.“

Noah Bechler
Leiter Informatik Prozesse
WaWi Finanzen / HR / WF, Coop



„Der Besuch und die Demonstration im CHRO Lab gaben dem gesamten Team einen besseren Einblick und ein besseres Verständnis dafür, wie eine moderne, integrierte HR-IT-Plattform für Mitarbeiter, Manager und HR aussieht und sich anfühlt. Der interaktive Ansatz half dabei, einige wichtige Themen anzusprechen und zu diskutieren. Nochmals vielen Dank an SAP, dass sie dies für unser Team möglich gemacht haben.“

Peter Rosemann
Head of HR Digitalization
Universität Zürich



„Das CHRO Lab war eines der Highlights im Jahr 2023 für den Bereich der HR-IT-Systeme.“

Marina Gasser
Team Lead HR Shared Service-Center, Pilatus Aircraft



„Das CHRO Lab ist eine interessante Möglichkeit die neuesten Entwicklungen in SAP HXM (Human Experience Management) anschaulich darzustellen und mit viel Dynamik zu erläutern. Es regt an, über den Tellerrand hinauszuschauen, bestehende Prozesse auf kreative Weise zu überdenken und neue Ideen einfließen zu lassen. Den interaktiven Part mit durchaus vielversprechendem Output haben wir sehr genossen.“

Lutz Roitzsch
Head IT Applications
Neue Zürcher Zeitung Gruppe



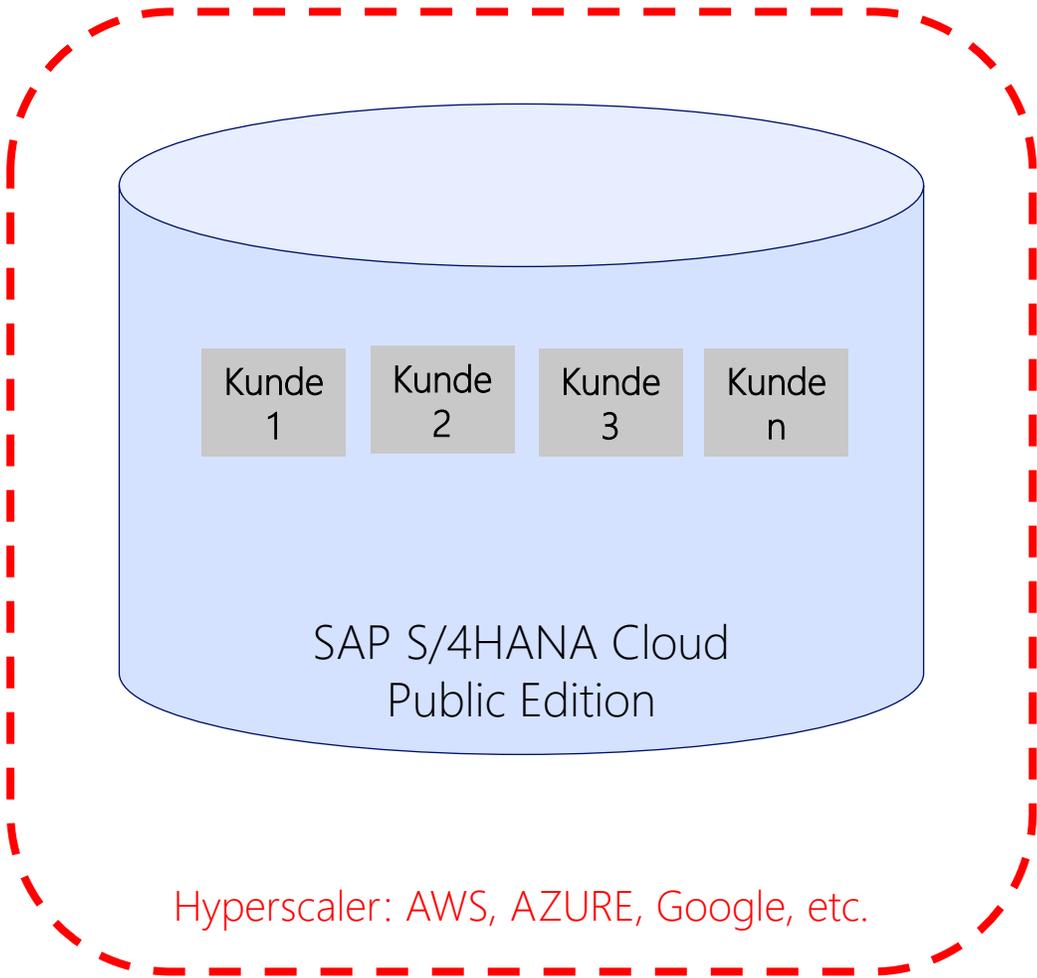
DER WEG IN DIE PUBLIC CLOUD

STEFANY CALÇADA // MICHAEL ROTHMUND //
16. MAI 2024

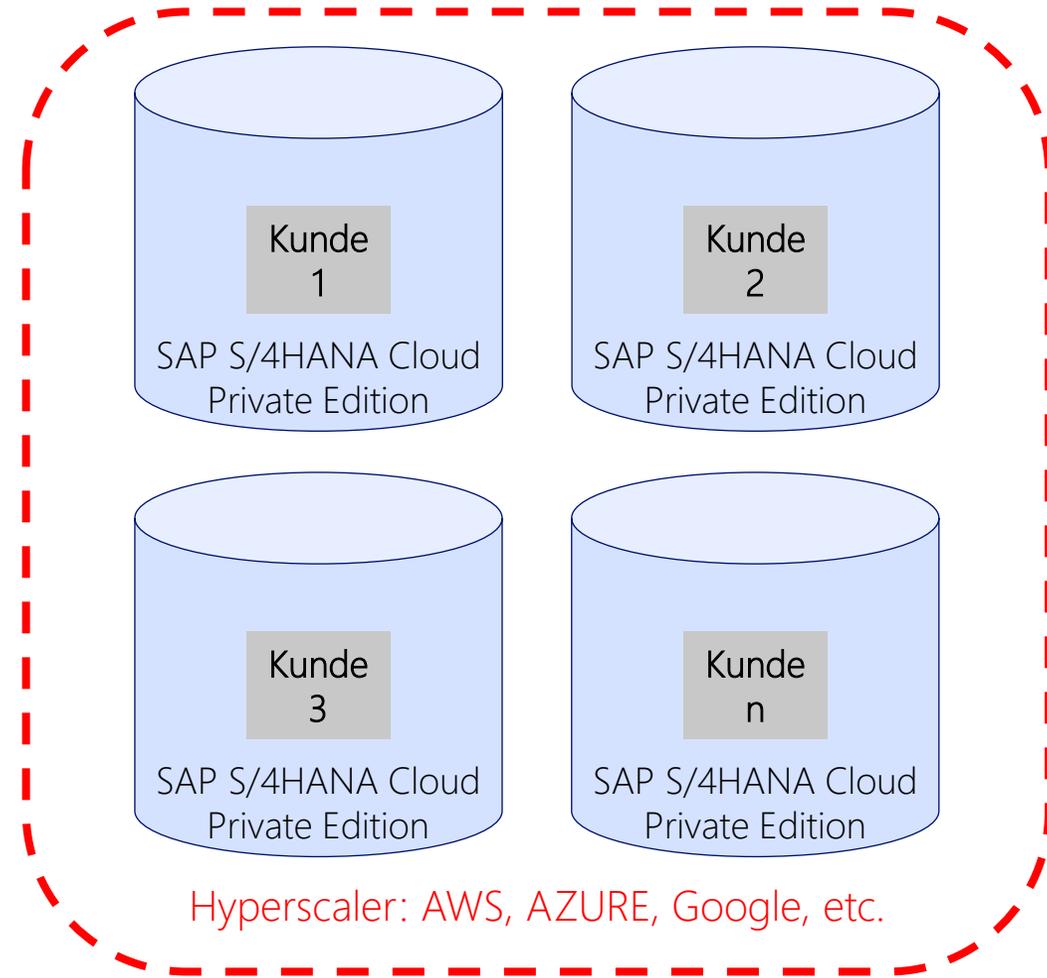
 all for one
Group



PUBLIC VERSUS PRIVATE



Public Cloud

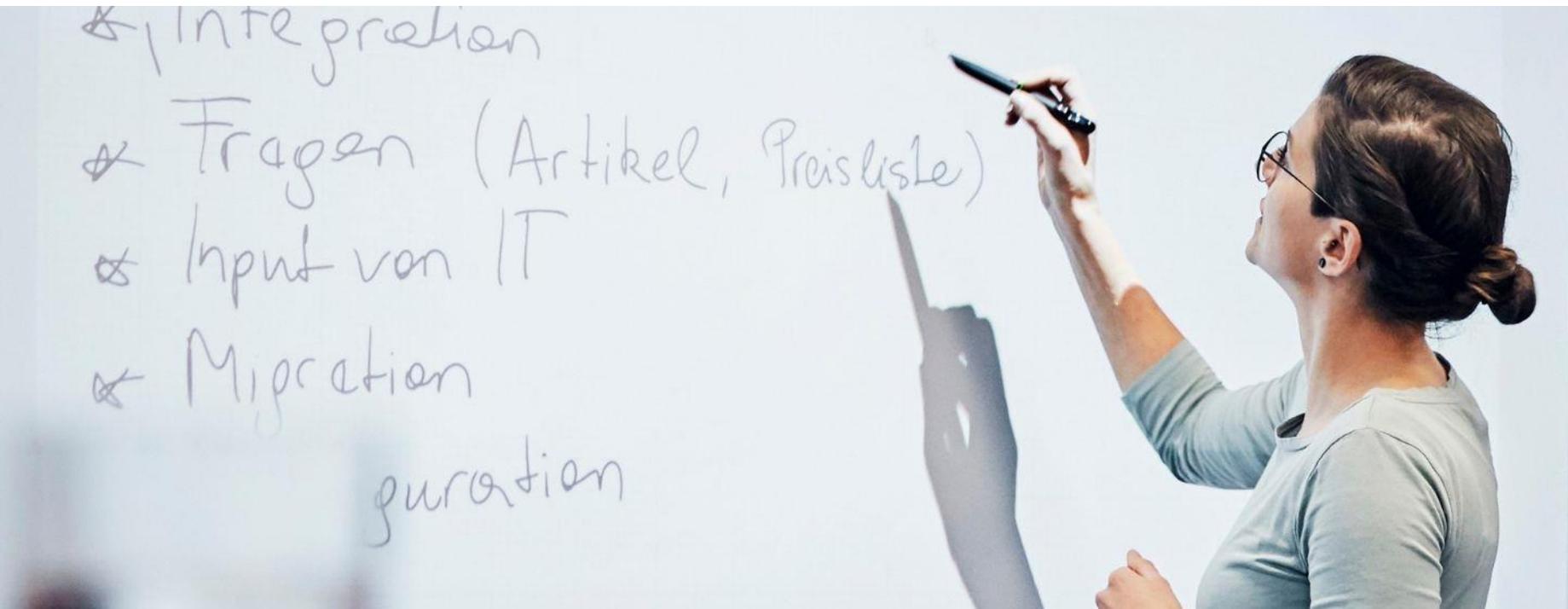


Private Cloud

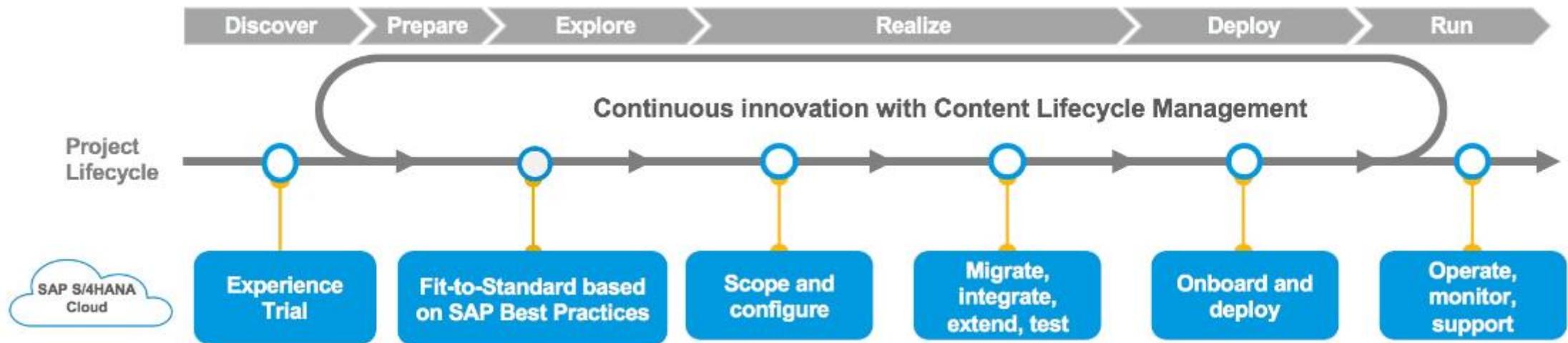
GUT ZU WISSEN



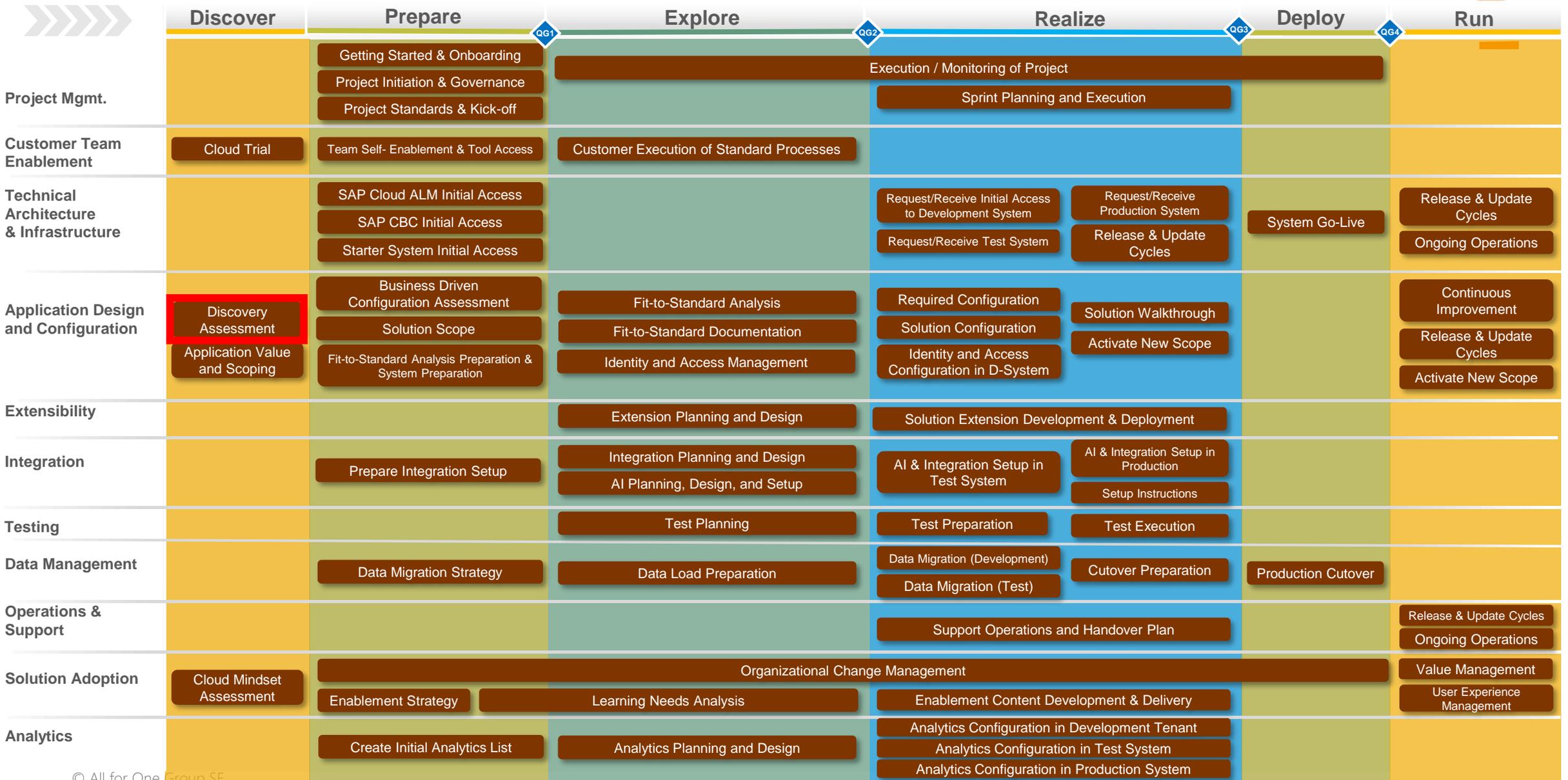
- Public / Private ist keine Aussage zur Sicherheit!
- Public bedeutet immer „Neustart!“, keine Migration möglich!
- Public ist immer „up-to-date“ (automatische Updates)



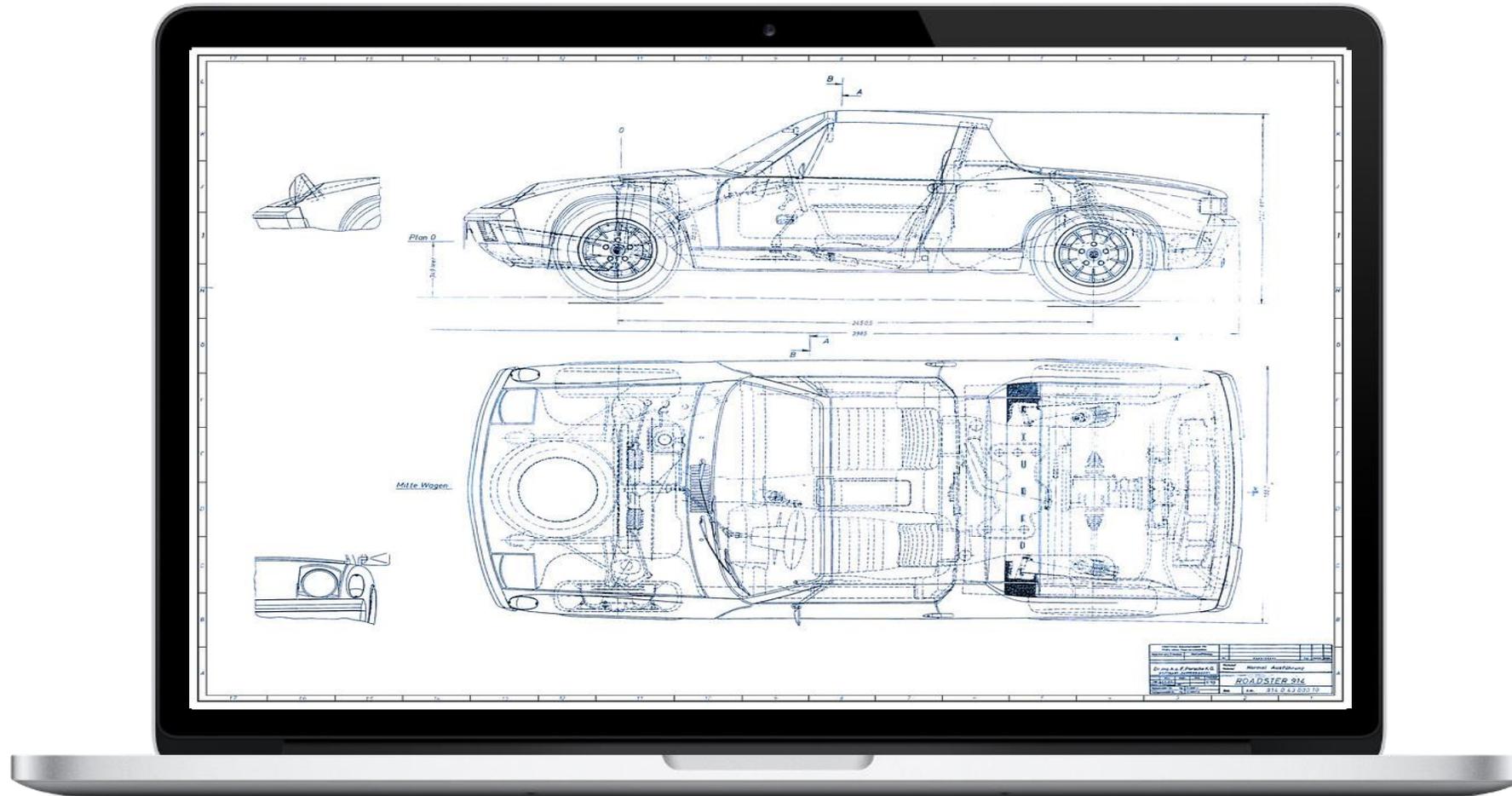
SAP ACTIVATE METHODOLOGY: DISCOVER



SAP ACTIVATE METHODOLOGY: DISCOVER



WIE SUCHEN SIE IHR FAHRZEUG AUS?





Menü



← Der Tiguan Allspace: Varianten anzeigen

Der Tiguan Allspace Ausstattungsvarianten

Konfiguration Laden

Other Trims



Basis

Preis inkl. MwSt. **CHF 42'500.00¹**

☆ **Informationen zur Ausstattung:**

Benzin

Fahrspass garantiert mit grosszügigem Raumangebot.

- ✓ Radio "Ready 2 Discover" incl. "Streaming & Internet"
- ✓ Notbremsassistent Front Assist mit Fussgängererkennung
- ✓ LED-Scheinwerfer
- ✓ Front Assist inkl. City ANB ohne ACC
- ✓ Spurhalteassistent



Life

Preis inkl. MwSt. **CHF 50'800.00¹**

☆ **Informationen zur Ausstattung:**

Benzin

Praktische Extras kombiniert mit einem grosszügigen Raumangebot machen den Tiguan Allspace Life zu Ihrem flexiblen Begleiter.

- ✓ Automatische Distanzregelung ACC mit Geschwindigkeitsbegrenzer
- ✓ Klimaanlage "Air Care Climatronic" 3-zonig
- ✓ Parkdistanz-Kontrolle vorne und hinten durch akustische Warnsignale
- ✓ Abgedunkelte Seitenscheiben und Heckscheibe
- ✓ Leichtmetallfelgen "Kingston" dark Graphite 7J x 18 - Reifen 235/55 R18



Elegance

Preis inkl. MwSt. **CHF 58'700.00¹**

☆ **Informationen zur Ausstattung:**

Benzin

Für alle, die einen stilvollen Auftritt lieben, ist der Tiguan Allspace Elegance mit attraktiven Designelementen die perfekte Lösung.

- ✓ Parklenkassistent "Park Assist"
- ✓ LED- Hauptscheinwerfer mit variabler Lichtverteilung
- ✓ Rückfahrkamera
- ✓ "Easy Open & Close" Paket
- ✓ Leichtmetallräder 7J x 18



R-Line

Preis inkl. MwSt. **CHF 58'400.00¹**

☆ **Informationen zur Ausstattung:**

Benzin

Markante Details und exklusive Leichtmetallräder unterstreichen den sportlichen Auftritt des Tiguan Allspace R-Line.

- ✓ Parkdistanz-Kontrolle vorne und hinten durch akustische Warnsignale
- ✓ LED- Hauptscheinwerfer mit Kurvenfahrlicht (spez. gestrahter Tagfahrlichtsignatur)
- ✓ Multifunktionsportlenkrad in Leder
- ✓ Dachspoiler
- ✓ 19-Zoll Leichtmetallräder

Weiter →



Menü   

Motoren Farben Interieur Felgen Sonderausstattung Zusammenfassung 

Elegance 2.0 TSI 4MOTION 140 kW / 190 PS 7-Gang | Super 95 |
WLTP-Verbrauch: 8,0 l/100km¹ und Emission: 182 g/km¹ |
Effizienzklasse: **E** | Kann auswählbare Optionen enthalten

[Serienausstattung](#) [Technische Daten](#)

Wählen Sie Ihren Motor

Benzin

2.0 TSI 4MOTION 7-Gang 

Benzin Automatik Allradantrieb

Preis inkl. MwSt.
58'700 CHF 

Leistung	190 PS/ 140 KW ¹
Verbrauch	8,0 l/100km ¹
Emission	182 g/km ¹
Effizienzklasse	E

[Technische Daten](#)

2.0 TSI 4MOTION 7-Gang 

Benzin Automatik Allradantrieb

Preis inkl. MwSt.
61'900 CHF

Leistung	245 PS/ 180 KW ¹
Verbrauch	8,5 l/100km ¹
Emission	192 g/km ¹
Effizienzklasse	F

[Technische Daten](#)

Farben →



Preis inkl. MwSt. **58'700 CHF** Leasing **557.63 CHF/ Monat²** 

Der Tiguan Allspace Ausstattungs...

Basic  Preis inkl. MwSt. **CHF 42'900¹**

Life  Preis inkl. MwSt. **CHF 45'900¹**

Infotainment  **Infotainment** 

- 10,25 Zoll Touchscreen mit 10-fachem Multitouch

DIGITAL DISCOVERY ASSESSMENT (DDA)



Willkommen Michael Rothmund

Stärken Sie Ihr Unternehmen und bringen Sie es mit SAP S/4HANA Cloud – der ersten intelligenten ERP-Cloud-Suite der Welt an die Spitze. Mit den SAP-Best-Practices-Geschäftsprozessen beschleunigen und vereinfachen Sie die Einführung von SAP S/4HANA Cloud und erreichen dadurch eine schnellere Wertschöpfung. Gleichzeitig sorgen Sie für die Einhaltung der rechtlichen Vorschriften in verschiedenen Ländern. Viele der SAP Best Practices for SAP S/4HANA Cloud ermöglichen Ihnen die Ausführung in einem unternehmensübergreifenden Szenario (im selben System) oder sogar in zweistufigen Systemlandschaften mit Ihrem vorhandenen On-Premise-ERP-System. Hier können Sie die zutreffenden Umfangsbestandteile auswählen und detaillierte Informationen von unserem Best Practice Explorer erhalten. Sie können auch Ihre eigenen Notizen oder Fragen an SAP hinterlassen und Ihre Integrationsanforderungen mit anderen Systemen definieren. Wir werden in einer Folgebesprechung oder während eines Discovery-Assessment-Workshops über diese Themen sprechen.

Weitere Informationen zu: [SAP S/4HANA Cloud](#)

SAP S/4HANA Cloud ist standardmäßig ausgewählt. Wählen Sie alle weiteren SAP-Cloud-Spartenlösungen, die auf Ihr Unternehmen zutreffen:



SAP S/4HANA Cloud

JA



SAP CX

NEIN



SAP Ariba

NEIN



SAP Concur

NEIN



SAP Fieldglass

NEIN



SAP SuccessFactors

JA



SAP Business Technology Platform

JA



SAP Analytics Cloud

JA

Step 1: Lösungsauswahl

DIGITAL DISCOVERY ASSESSMENT (DDA)



Baseline ERP-Szenarios in der Vorauswahl

Dieses Paket umfasst Umfangsbestandteile, die für die Implementierung wichtiger Geschäftsprozesse für Ihr Unternehmen (Rechnung bis Kasse, Datensatz bis Bericht, Auftrag bis Erfüllung u.a.) unentbehrlich sind. Das Ziel ist eine zügige und fokussierte Implementierung von Geschäftsprozessen für Ihr Projekt. Während die meisten Geschäftsprozesse enthalten sind, können Sie funktionsbasierte Umfangsbestandteile für Ihr jeweiliges Projekt erweitern, nachdem Sie die Baseline erfolgreich eingerichtet haben. Das Paket umfasst 69 Umfangsbestandteile, die nach der Bereitstellung eine operative Lösung bieten. Es sind weitere Services verfügbar, die in wenigen Wochen eine vorkonfigurierte Explore-Umgebung bereitstellen, in der Ihre Beispieldaten personalisiert werden. Auf diese Weise können Sie die führenden SAP Best Practices visualisieren und nutzen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem SAP-/Partner-Vertriebsbeauftragten.

AN

Baseline

Dieses Paket deckt wichtige End-to-End-Prozesse für Ihr Unternehmen in den Bereichen Verkauf, Finanzwesen und Beschaffung ab. Bereitgestellte Geschäftsprozesse sind unter anderem Rechnung bis Kasse, Auftrag bis Erfüllung, Datensatz bis Bericht und Beschaffung bis Eingang.

ERP-SZENARIOS IN DER VORAUSWAHL

Die unten genannten Pakete umfassen die für das jeweilige ERP-Szenario relevantesten Umfangsbestandteile.

<p><input type="checkbox"/> AUS</p> <p>Finanzwesen-geführtes ERP</p> <p>Finanzwesen-geführtes ERP bietet wichtige Best Practices für das Finanzmanagement zur Ausführung des administrativen ERP, das auch Beschaffungs- und Verkaufsfunktionen umfasst.</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> AN</p> <p>Serviceorientiertes ERP</p> <p>Serviceorientiertes Cloud ERP bietet sowohl wichtige Best Practices für das Finanzmanagement zur Ausführung des administrativen ERP als auch projekt- und servicebezogene Funktionen mit branchenspezifischen Funktionen zur Unterstützung serviceorientierter Branchen für mittelgroße und große Unternehmen.</p>	<p><input type="checkbox"/> AUS</p> <p>Produktzentrisches ERP</p> <p>Standardprodukte produzieren und verkaufen ist ein produktzentrisches Szenario, das alle Funktionen bereitstellt, die benötigt werden, um die Lagerfertigung durchzuführen und die gefertigten Waren aus dem Bestand zu verkaufen.</p>
---	---	--

Step 2: Auswahl des/der ERP-Szenarios

DIGITAL DISCOVERY ASSESSMENT (DDA)



UMFANGSLOKALISIERUNGSMATRIX

✓ Enthalten ✗ Nicht enthalten

Code	Umfangsbestandteil	Phase	Priorität	<input checked="" type="checkbox"/> Von SAP a Schweiz
16T	Buchungskreisübergreifende Prozesse - projektbezogene Dienstleistungen	1.	Mittel	✓
18J	Anforderung	1.	Mittel	✓
1A8	Internes Projektmanagement – projektbezogene Dienstleistungen	1.	Mittel	✓
1B6	Vertriebsbonusabwicklung	1.	Mittel	✓
1BS	Analytische SAP-Fiori-Apps für den Verkauf	1.	Mittel	✓
1EG	Bankintegration in Dateischnittstelle	1.	Mittel	✓
1EZ	Gutschriftsabwicklung	1.	Mittel	✓
1F1	Lastschriftverarbeitung	1.	Mittel	✓
1FD	Integration der Mitarbeiter – SAP S/4HANA Enablement	1.	Mittel	✓
1GI	Hauptbuchallokationszyklus	1.	Mittel	✓

Step 3: Lokalisierungsmatrix

DIGITAL DISCOVERY ASSESSMENT (DDA)



(18/74) Auftrags- und Kontraktverwaltung (1/4) Solution-Business-Verwaltung

<p>Gefahrgut in der Wertschöpfungskette 3G8</p> <p>Dieser Umfangsbestandteil unterstützt eine Gefahrgut-</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>	<p>Gutschriftsabwicklung 1EZ</p> <p>Priorität: Mittel Phase: 1.</p> <p>Eine Gutschriftenforderung mit dem gutzuschreibenden Betrag wird angelegt</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>	<p>Gutschriftsverfahren 4H2</p> <p>In vielen Lagerverkaufsprozessen (wie z.B. in den Umfangsbestandteilen</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>	<p>Integration von Vertrieb mit externen Einkäufern 2EL</p> <p>Für Verkaufsorganisationen, deren Käufer herkömmliche Datenaustauschprotokolle,</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>	<p>Kostenlose Lieferung BDA</p> <p>Dabei wird eine spezielle Kundenauftragsart angelegt, die</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>
<p>Kundenanfrage 1IQ</p> <p>Dieser Umfangsbestandteil beschreibt den Prozess für eine Standardanfrage.</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>	<p>Kundenauftragsabwicklung für Nichtlagermaterial 2ET</p> <p>Priorität: Mittel Phase: 1.</p> <p>Ein Nichtlagermaterial kann im Kundenauftrag verwendet werden.</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>	<p>Kundenauftragsabwicklung für Verkaufspakete 31Q</p> <p>Unternehmen möchten oft einzelne Produkte verkaufen, die in einem</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>	<p>Kundenauftragsabwicklung mit Kundenanzahlung BKJ</p> <p>Priorität: Mittel Phase: 1.</p> <p>In diesem Prozess legen Sie Anzahlungsanforderungen an, erfassen</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>	<p>Kundenauftragsabwicklung mit Rechnungsliste und Sammelfakturierung BKZ</p> <p>Mit Rechnungslisten können Sie eine Liste senden, die mehrere Fakturabelege</p> <p>0 Fragen 0 Notizen</p>

ERP AUS DER STECKDOSE: READY-TO-RUN!



Es ist Zeit für ein Cloud-natives ERP

30 Tage oder weniger

bis zur Bereitstellung des initialen Umfangs*

50%

geringere Implementierungskosten

40–60%

schnellere Wertschöpfung

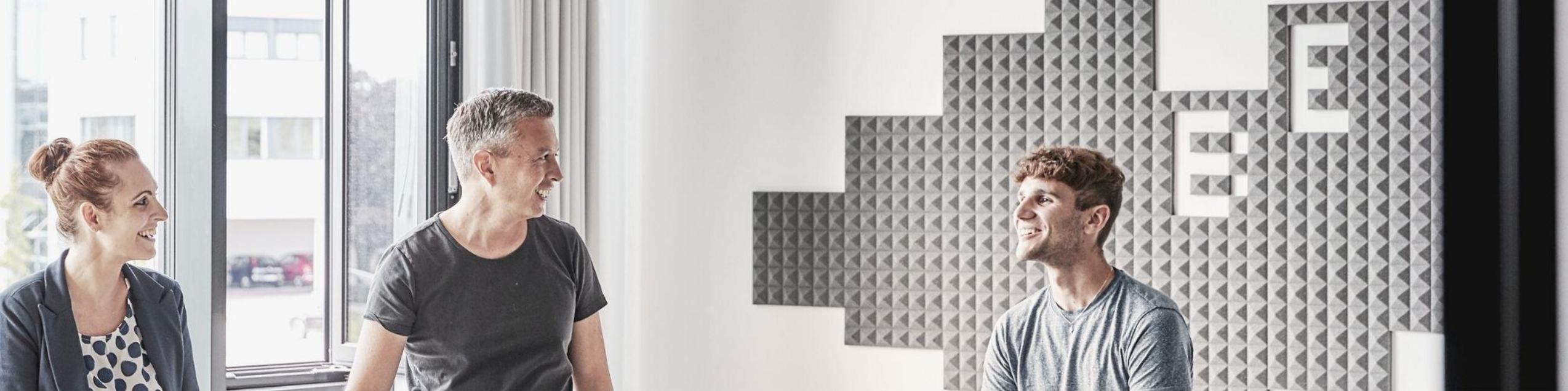
SAP TRANSFORMATION INCENTIVES 2024



	SAP ECC <u>On-Prem Customer</u> signing a	SAP S/4HANA <u>On-Prem Customer</u> signing a ...
... RISE with SAP Contract (S/4HANA Cloud, <u>Private</u> Edition)	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Incentive Amount: 45 % of AACV*</i> • <i>Cap: MEUR 2</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Incentive Amount: 60 % of AACV</i> • <i>Cap: MEUR 4</i>
... GROW with SAP Contract (S/4HANA Cloud, <u>Public</u> Edition)	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Incentive Amount: 100 % of AACV</i> • <i>Cap: MEUR 2</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Incentive Amount: 100 % of AACV</i> • <i>Cap: MEUR 4</i>

*AACV: Averaged Annualized Contract Value.

	Year 1	Year 2	Year 3	Year 4	Year 5	AACV
Subscription	150'000	180'000	200'000	200'000	200'000	186'000



KONTAKT

STEFANY CALÇADA / MICHAEL ROTHMUND

ALL FOR ONE SWITZERLAND AG

T 058 255 74 00

DISCLAIMER



Die Informationen in diesen Unterlagen sind vertraulich und dürfen nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch All for One Group SE bekannt gegeben werden. Alle Texte, Bilder und Grafiken unterliegen dem Urheberrecht und anderen Gesetzen zum Schutz des geistigen Eigentums. Alle Rechte an diesen Unterlagen sind der All for One Group SE vorbehalten.

All for One Group SE stellt diese Unterlagen ohne jegliche Verpflichtung, Gewährleistung oder Garantie, weder ausdrücklich noch stillschweigend, zur Verfügung. All for One Group SE übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Irrtümer in diesem Dokument, es sei denn, derartige Schäden beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Der Inhalt dieser Unterlagen kann von All for One Group SE jederzeit geändert werden. Diese Unterlagen dienen ausschließlich informativen Zwecken und dürfen in keinen Vertrag aufgenommen, für Handelszwecke weiterverwendet oder an Dritte weitergegeben werden, soweit sie nicht für eine solche Verwendung gekennzeichnet sind oder eine vorherige schriftliche Genehmigung von All for One Group SE vorliegt.



VIELEN
DANK!

[all-for-one.ch](https://www.all-for-one.ch)